

Art.Nr.

5904615903 / 59046159969 / 5904615977 /

5904602903 / 3904604915

AusgabeNr.

5904615903\_0103

Rev.Nr.

13/01/2026

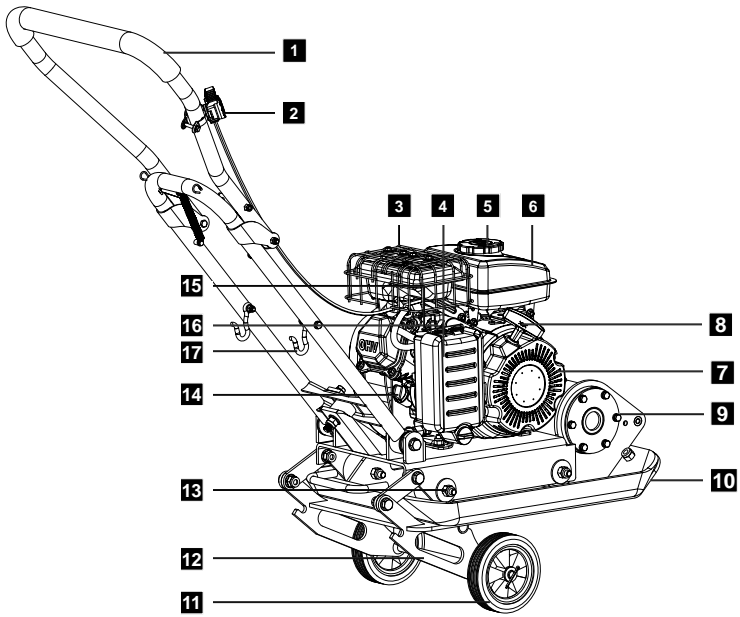


**HP1400s**  
**HP800s**  
**HP800**

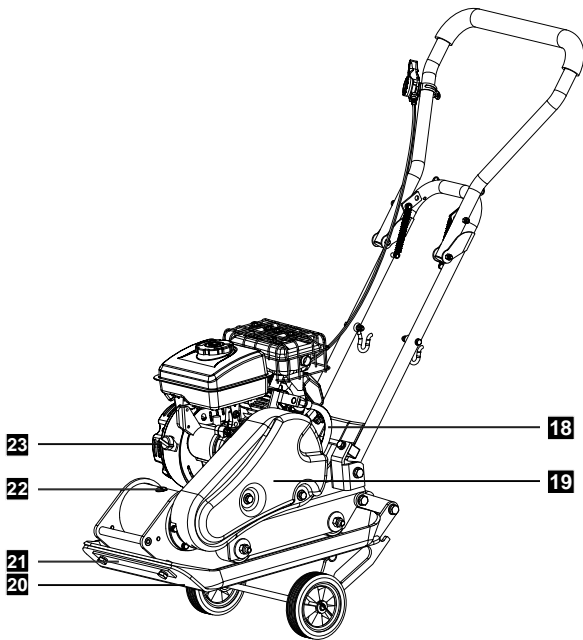
DE	<b>Rüttelplatte</b> Originalbetriebsanleitung	7
GB	<b>Plate compactor</b> Translation of original instruction manual	28
FR	<b>Plaque vibrante</b> Traduction de la notice originale	45
IT	<b>Piastra vibrante</b> La traduzione dal manuale di istruzioni originale	64
NL	<b>Trilplaat</b> Vertaling van de originele gebruikshandleiding	83
ES	<b>Placa vibratoria</b> Traducción del manual de instrucciones original	101
PT	<b>Placa vibrante</b> Tradução do manual de operação original	120

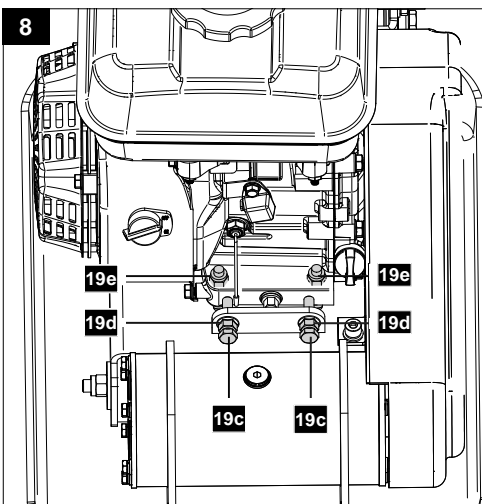
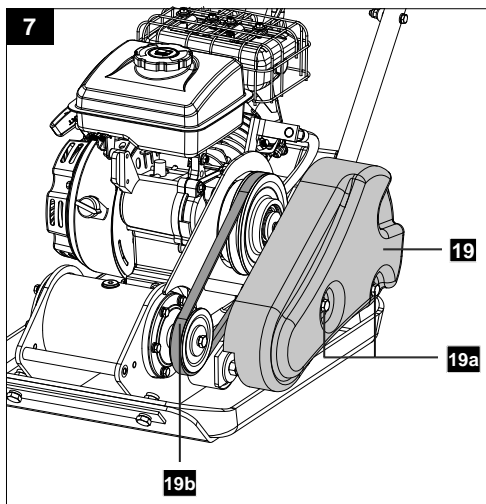
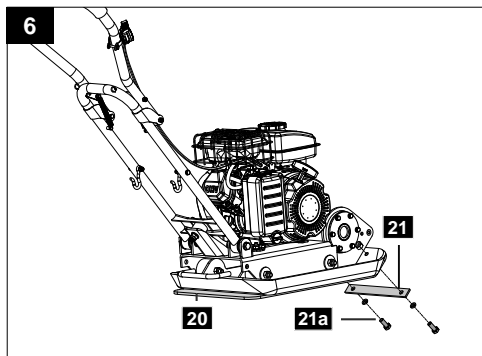
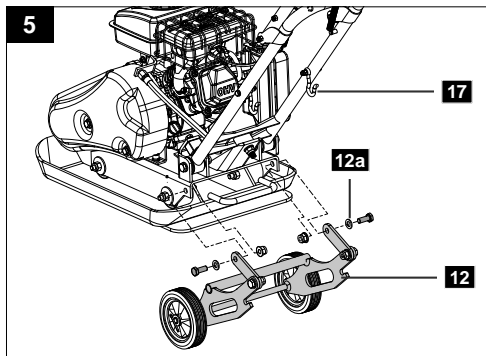
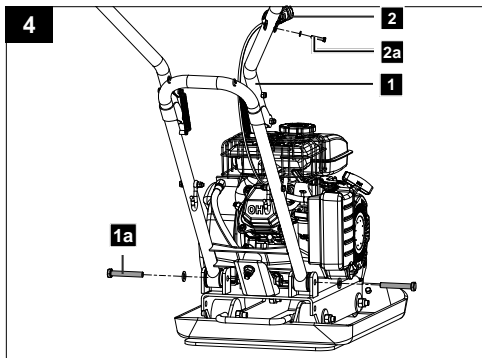
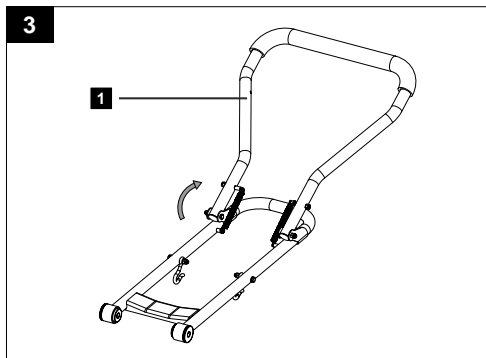


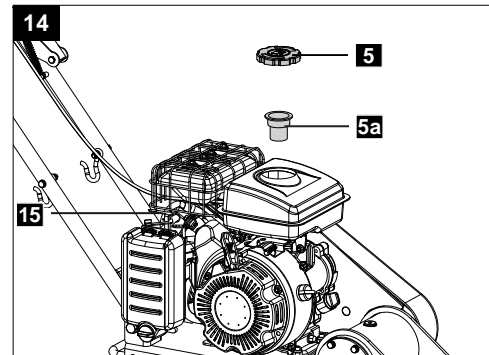
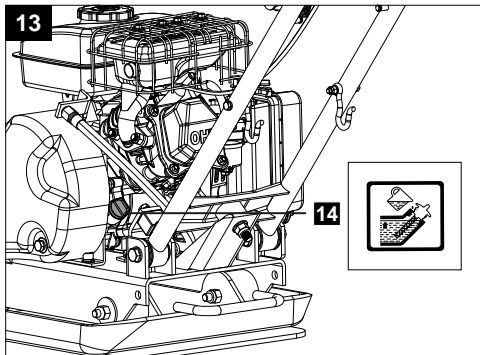
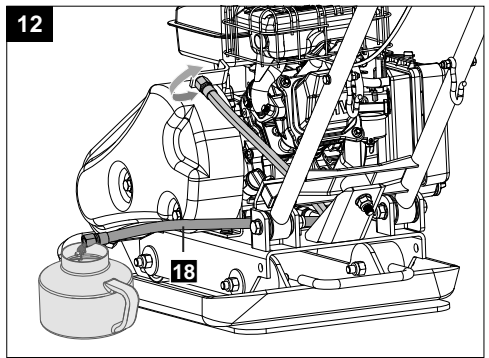
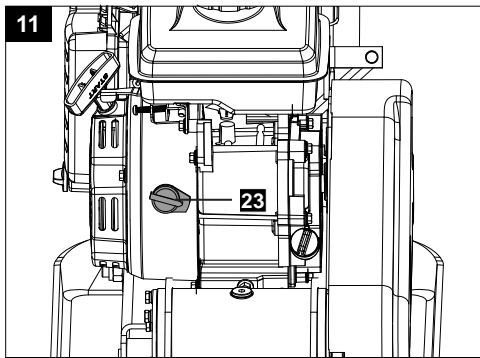
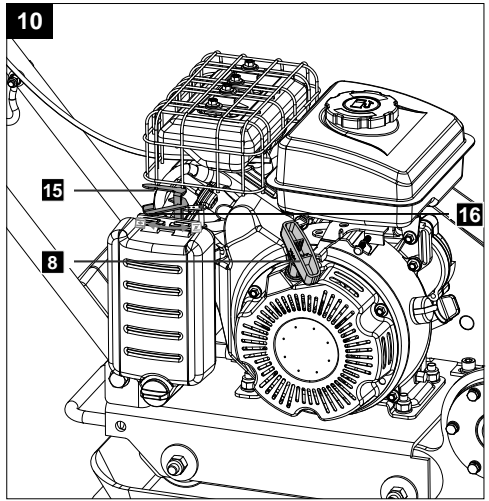
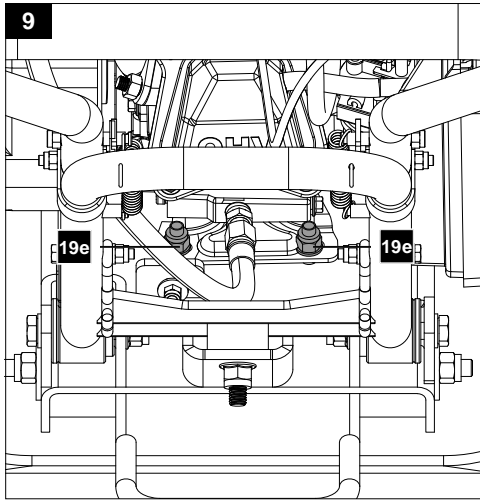
**1**

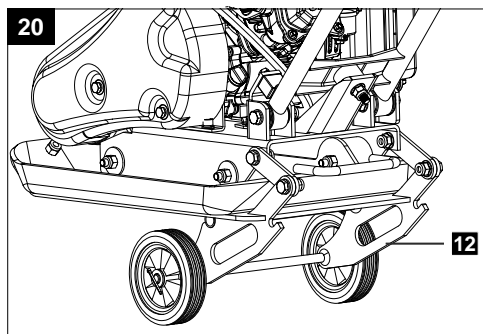
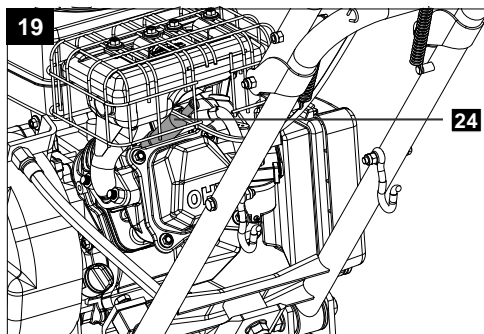
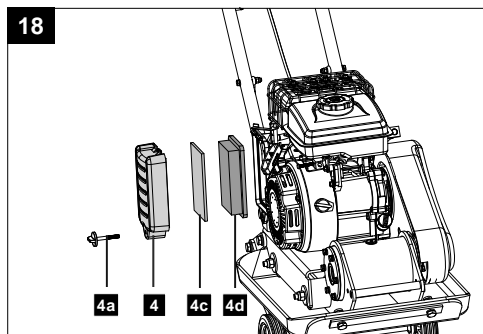
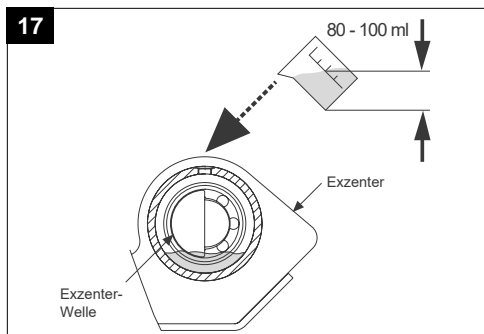
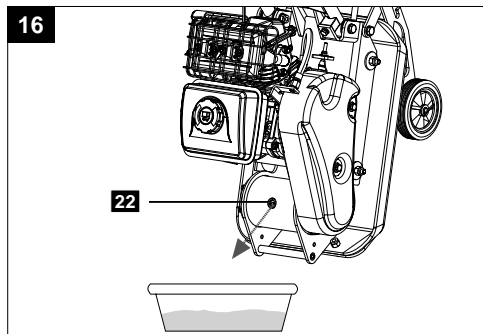
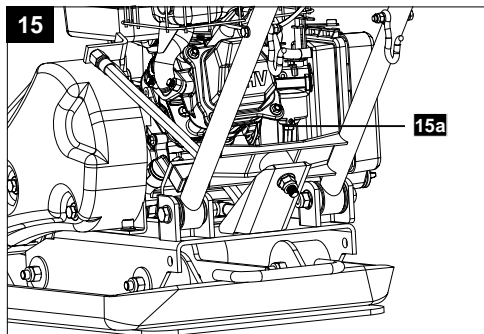


**2**









<b>Inhaltsverzeichnis:</b>	<b>Seite:</b>
1. Einleitung .....	10
2. Produktbeschreibung (Abb. 1-20) .....	10
3. Lieferumfang .....	10
4. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	11
5. Allgemeine Sicherheitshinweise .....	11
6. Technische Daten .....	14
7. Auspacken .....	15
8. Aufbau .....	15
9. Vor Inbetriebnahme .....	16
10. In Betrieb nehmen .....	17
11. Transport (Abb. 20) .....	19
12. Reinigung und Wartung .....	19
13. Lagerung .....	23
14. Reparatur & Ersatzteilbestellung .....	23
15. Entsorgung und Wiederverwertung .....	24
16. Störungsabhilfe .....	24
17. Konformitätserklärung .....	141

## Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	<p>Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Schutzbrille tragen!</p>
	<p>Arbeitshandschuhe verwenden.</p>
	<p>Unfallsichere Schuhe benutzen.</p>
	<p>Es ist verboten, Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu verändern.</p>
	<p>Nicht in rotierende Teile fassen. Ein Verfangen im sich drehenden Riemen verursacht eine Handverletzung. Riemenschutz immer aufsetzen.</p>
	<p>Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts sind streng verboten!</p>
	<p>Heiße Oberfläche! Berührung kann zu Verbrennungen führen. Instandhaltungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei abgekühltem Motor durchführen.</p>

	<p>Dritte im Arbeitsbereich fernhalten.</p>
	<p>Vergiftungsgefahr! Benutzen Sie das Gerät nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.</p>
	<p>Wichtig: Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.</p>
	<p>Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.</p>
	<p>Garantierter Schalleistungspegel des Gerätes</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Choke geschlossen</li> <li>- Benzinhahn offen</li> </ul>
	<p>Drehzahlhebel</p>
	<p>Kontrolle des Ölstandes</p>
	<p>In dieser Betriebsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.</p>
	<p>Der Exzenter ist bereits mit Öl befüllt! Nicht nachfüllen. Ölstand nicht sichtbar.</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.</p>

## 1. Einleitung

### Hersteller:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

### Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

### Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

## 2. Produktbeschreibung (Abb. 1-20)

1. Klappbarer Führungsbügel mit Handgriff
- 1a. Kreuzschlitzschraube Führungsbügel
2. Gashebel
- 2a. Schraube Gashebel
- 2b. Beilagscheibe
3. Auspuff

4. Luftfilterdeckel
- 4a. Befestigungsschraube
- 4b. Papierfilter
- 4c. Schaumstofffilter
5. Benzintankdeckel
- 5a. Kraftstofffiltereinsatz
6. Benzintank
7. Motor
8. Starterseilzug
9. Exzenter
10. Grundplatte
11. Transporträder
12. Fahrgestell
- 12a. Sechskantschrauben Fahrgestell
- 12b. Beilagscheiben
- 12c. Stoppmuttern
13. Schrauben Grundplatte
14. Ölmesstab für Motorenöl
15. Benzinhahn
- 15a. Vergaserschraube
16. Chokehebel
17. Halterung für Fahrgestell
18. Flexschlauch
19. Riemenabdeckung
- 19a. Schrauben Riemenabdeckung
- 19b. Keilriemen
- 19c. Einstellmutter
- 19d. Motorbefestigungsschrauben
20. Gummimatte
21. Befestigungsleiste
- 21a. Schrauben Befestigungsleiste
- 21b. Federringe
- 21c. Sechskantmuttern
22. Ölablassschraube für Exzenteröl
23. Ein-/Ausschalter
24. Zündkerze

## 3. Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
	1x	Rüttelplatte mit Motor
1	1x	Handgriff
12	1x	Fahrgestell
20/21	1x	Gummimatte mit Befestigungsleiste
	1x	Zündkerzenschlüssel
	1x	Beipackbeutel
	1x	Betriebsanleitung

## 4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Rüttelplatte leitet Kräfte auf lose Erde oder andere Materialien. Sie kann für allgemeine Straßenbauarbeiten, Landschaftsgestaltung und Gebäudeerrichtung angewendet werden. Die Rüttelplatte erhöht die Tragfähigkeit, verringert Wasserdurchlässigkeit, verhindert Erdablagerungen, verringert Aufquellen oder ein Zusammenziehen der Erde. Sie eignet sich besonders zur Verdichtung von Verbundpflastersteinen und Gräben sowie bei der Landschaftsgestaltung und bei Erhaltungsarbeiten.

### ⚠ Achtung!

Die Rüttelplatte wurde nicht für die Verwendung auf haftenden Untergründen wie Ton oder harten Oberflächen, wie Beton, konstruiert.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten. Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden. Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung

### ⚠ GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

### ⚠ WARNUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

### ⚠ VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

### ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

## 5. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lernen Sie Ihre Maschine kennen.
- Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam durch und versichern Sie sich, dass Sie deren Inhalt sowie alle an der Maschine angebrachten Etiketten verstehen.
- Machen Sie sich mit dem Anwendungsbereich sowie Einschränkungen der Maschine sowie mit besonderen Gefahrenquellen vertraut.
- Stellen Sie sicher, dass Sie alle Bedienelemente und deren Funktion genau kennen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie die Maschine angehalten wird und die Bedienelemente schnell deaktiviert werden.

- Versuchen Sie nicht die Maschine anzuwenden, ohne die genaue Funktionsweise und Wartungsanforderungen des Motors zu kennen und zu wissen, wie Unfälle mit Personen- und/oder Sachschäden zu vermeiden sind.
- Halten Sie andere Personen, insbesondere Kinder, von Ihrem Arbeitsbereich fern.

## Arbeitsbereich

- Starten oder bedienen Sie die Maschine nie in einem geschlossenen Bereich. Die Abgase sind gefährlich, da sie das geruchslose und tödliche Gas Kohlenmonoxid enthalten. Verwenden Sie die Maschine nur in gut gelüfteten Außenbereichen.
- Verwenden sie die Maschine nie bei mangelnder Sicht oder Lichtverhältnissen.

## Personensicherheit

- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie Drogen, Alkohol oder Medikamente zu sich genommen haben, die Ihre Fähigkeit die Maschine korrekt zu bedienen beeinflussen.
- Tragen Sie angemessene Kleidung. Tragen Sie lange Hosen, Stiefel und Handschuhe.
- Tragen Sie keine lose Kleidung, kurze Hosen oder Schmuck jeglicher Art. Tragen Sie langes Haar zurückgebunden, sodass es nicht länger als schulterlang ist. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann sich in beweglichen Teilen verfangen. Überprüfen Sie Ihre Maschine vor dem Start.
- Belassen Sie Schutzblenden an ihrem Ort und funktionstüchtig.
- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern, Schrauben etc. sicher angezogen sind.
- Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn Sie reparaturbedürftig oder in schlechter mechanischer Verfassung ist. Tauschen Sie beschädigte, fehlende oder kaputte Teile vor der Bedienung aus.
- Überprüfen Sie die Maschine auf Benzinleckagen.
- Halten Sie sie funktionstüchtig. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Motor nicht am entsprechenden Schalter ein- und ausgeschaltet werden kann.
- Eine mit Benzin angetriebene Maschine, die nicht über den Motorschalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss ausgetauscht werden.

- Gewöhnen Sie sich vor dem Start der Maschine an zu überprüfen, dass Schraubendreher und Schlüssel vom Bereich um die Maschine entfernt sind. Ein Schraubendreher oder Schlüssel, der sich noch an einem rotierenden Maschinenteil befindet, kann zu Personenschäden führen.
- Seien Sie aufmerksam, achten Sie auf Ihre Handlungen, und verwenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie mit der Maschine arbeiten. Übernehmen Sie sich nicht.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie barfuß sind oder Sandalen oder ähnliche leichte Schuhe tragen. Tragen Sie Arbeitsschutzschuhe, die Ihre Füße schützen und Ihre Standfestigkeit auf rutschigen Oberflächen verbessern.
- Sorgen Sie jederzeit für gute Standfestigkeit und Gleichgewicht. So können Sie die Maschine in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Vermeiden Sie ein ungewolltes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Motorschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine transportieren oder Wartungsarbeiten an der Maschine durchführen. Transport oder Wartungsarbeiten an der Maschine können zu Unfällen führen, wenn der Schalter an ist.

## Sicherheit im Umgang mit Benzin

- Benzin ist sehr leicht entflammbar, und seine Gase können explodieren, wenn sie sich entzünden.
- Ergreifen Sie Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit Benzin, um das Risiko einer schweren Verletzung zu verringern.
- Verwenden Sie einen geeigneten Benzinkanister, wenn Sie den Tank befüllen oder ablassen.
- Führen Sie diese Arbeiten in sauberen, gut gelüfteten Außenbereichen durch.
- Rauchen Sie nicht. Lassen Sie keine Funken, offene Flammen oder andere Feuerquellen in die Nähe gelangen, wenn Sie Benzin auffüllen oder mit der Maschine arbeiten.
- Füllen Sie den Tank niemals in Innenbereichen auf. Halten Sie geerdete, elektrisch leitfähige Gegenstände, wie Werkzeuge, fern von freistehenden Elektrikteilen und Leitungen, um Funken- oder Lichtbogenbildung zu vermeiden. Dadurch könnten Benzingase entzündet werden.
- Halten Sie den Motor immer an und lassen ihn abkühlen, bevor Sie den Benzintank befüllen. Entfernen Sie den Tankdeckel und befüllen Sie den Tank niemals, wenn der Motor läuft, oder wenn der Motor heiß ist.

- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie von Leckagen im Benzinssystem wissen. Lösen Sie den Tankdeckel langsam, um möglichen Druck im Tank abzulassen. Überfüllen Sie den Tank niemals (Benzin sollte sich nie über der gekennzeichneten Höchstfüllgrenze befinden). Schließen Sie den Benzin-tank wieder sicher mit dem Tankdeckel und wischen Sie verschüttetes Benzin auf.
- Verwenden Sie die Maschine nie, wenn der Tankdeckel nicht sicher zugeschraubt ist. Vermeiden Sie Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Benzin. Wenn Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht die Maschine zu starten. Entfernen Sie die Maschine vom Bereich der Verschüttung und verhindern Sie die Bildung von Zündquellen, bis sich die Benzingase verflüchtigt haben.
- Bewahren Sie Benzin in speziell für diesen Zweck hergestellten Kanistern auf.
- Lagern Sie Benzin an einem kühlen, gut durchlüfteten Bereich fern von Funken und offenen Flammen oder anderen Zündquellen auf. Bewahren Sie Benzin oder die Maschine mit befülltem Tank niemals in einem Gebäude auf, in dem Benzingase an Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen wie Wassererhitzer, Öfen, Kleidungstrockner o. Ä. gelangen können.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Bereich aufbewahren.

#### 9HUZHQGXQJXQGSAHJHGHUODVKLQH

- Heben Sie die Maschine niemals an oder tragen Sie sie, wenn der Motor läuft.
- Gehen Sie nicht gewaltsam mit der Maschine um.
- Verwenden Sie die richtige Maschine für Ihren Anwendungsbereich. Die richtige Maschine wird die Arbeiten, für die sie konstruiert wurde, besser und sicherer ausführen.
- Verändern Sie die Drehzahlreglereinstellung des Motors nicht, oder überdrehen Sie ihn nicht. Der Drehzahlregler kontrolliert die Höchstgeschwindigkeit des Motors bei maximaler Sicherheit.
- Lassen Sie den Motor nicht bei hohen Drehzahlen laufen, wenn Sie nicht verdichten.
- Halten Sie Hände oder Füße nicht in die Nähe von rotierenden Teilen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit heißem Benzin, Öl, Abgasen und heißen Oberflächen. Berühren Sie den Motor oder Auspuffdämpfer nicht. Diese Teile werden während der Benutzung besonders heiß. Sie sind auch eine kurze Zeit nach dem Ausschalten der Maschine noch heiß.

- Lassen Sie den Motor vor der Durchführung von Wartungsarbeiten oder Einstellung abkühlen.
- Sollte die Maschine beginnen, ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen abzugeben, schalten Sie den Motor sofort ab, trennen Sie das Zündkerzenkabel, und suchen Sie nach der Ursache. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind gewöhnlich ein Zeichen von Fehlern.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Anbau- und Zubehörteile. Bei Nichtbefolgen können Verletzungen die Folge sein.
- Warten Sie die Maschine. Überprüfen Sie sie auf Fehlansrichtungen oder Blockierung von beweglichen Teilen, Schäden an Teilen und andere Zustände, die die Funktion der Maschine beeinträchtigen können. Lassen Sie die Maschine vor jeglicher Weiterverwendung reparieren, wenn Sie Schäden feststellen. Viele Unfälle sind Ergebnis einer schlecht gewarteten Ausrüstung.
- Halten Sie Motor und Auspuffdämpfer frei von Gras, Blättern, übermäßigem Schmiermittel oder Kohlenstoffablagerungen, um das Risiko eines Brandes zu verringern.
- Begießen oder bespritzen Sie die Maschine niemals mit Wasser oder einer anderen Flüssigkeit.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Kleinteilen.
- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch.
- Befolgen Sie die gültigen Abfallentsorgungsrichtlinien für Benzin, Öl etc., um die Umwelt zu schützen.
- Bewahren Sie die abgeschaltete Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern auf, und lassen Sie Personen, die mit der Maschine oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, die Maschine nicht verwenden. Die Maschine ist in den Händen von ungeschulten Benutzern gefährlich.

#### Service

- Schalten Sie vor Reinigungen, Reparaturen, Inspektionen oder Einstellarbeiten den Motor ab und stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile stillstehen.
- Stellen Sie immer sicher, dass sich der Motorschalter in der Stellung „OFF“ befindet. Trennen Sie das Zündkerzenkabel, und halten Sie es von der Zündkerze fern, um einen ungewollten Start zu vermeiden.
- Lassen Sie Ihre Maschine von qualifizierten Mitarbeitern warten. Verwenden Sie nur original Ersatzteile. Dadurch wird sichergestellt, dass die Maschine sicher bleibt.

### Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Halten Sie Hände, Finger und Füße von der Grundplatte fern, um Verletzungen zu vermeiden.
- Halten Sie den Handgriff der Rüttelplatte mit beiden Händen gut fest. Wenn beide Hände den Handgriff halten und Ihre Füße von der Verdichterplatte entfernt stehen, können Ihre Hände, Finger und Füße nicht von der Verdichterplatte verletzt werden.
- Bleiben Sie immer hinter der Maschine, wenn Sie sie verwenden; gehen oder stehen Sie niemals vor der Maschine, wenn der Motor läuft.
- Legen Sie niemals Werkzeuge oder andere Gegenstände unter die Rüttelplatte. Wenn die Maschine gegen ein Fremdojekt fährt, halten Sie den Motor an, trennen Sie die Zündkerze, und überprüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen; reparieren Sie den Schaden, bevor Sie die Maschine neu starten und verwenden.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie zu tief oder zu schnell verdichten.
- Verwenden Sie die Maschine nicht mit hohen Geschwindigkeiten auf harten oder rutschigen Oberflächen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine auf Kiesbetten, -wegen oder -straßen verwenden oder diese überqueren.
- Achten Sie auf versteckte Gefahren oder Verkehr. Befördern Sie keine Personen.
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, und lassen Sie die Rüttelplatte niemals unbeaufsichtigt, wenn der Motor läuft.
- Halten Sie die Maschine immer an, wenn die Arbeit unterbrochen wird oder wenn Sie von einem Ort zum nächsten laufen.
- Bleiben Sie von Grabenkanten fern, und vermeiden Sie Handlungen, die die Rüttelplatte umkippen lassen können. Gehen Sie Anstiege vorsichtig in einer direkten Linie und rückwärts hinauf, um ein Umkippen der Rüttelplatte auf den Bediener zu vermeiden.
- Stellen Sie die Maschine immer auf eine feste und ebene Oberfläche, und schalten Sie das Gerät ab.
- Beschränken Sie die Arbeitszeiten an der Maschine und halten Sie regelmäßige Pausen ein, um Vibrationsbelastungen zu vermindern und Ihre Hand ausruhen zu lassen. Verringern Sie die Geschwindigkeit und Kraftausübung, mit der Sie sich wiederholende Bewegungen ausführen.

### Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Betriebsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

## 6. Technische Daten

Motor / Antrieb	1-Zylinder 4-Takt für bleifreies Benzin
Hubraum	79 cm <sup>3</sup>
Motorleistung	1,5 kW
Kraftstoffinhalt	1,6 l
Motorölkapazität max.	0,4 l
Exzenterölkapazität	0,06 l
Plattengröße (L x B)	ca. 495 x 320 mm
Zentrifugalkraft	8200 N
Vorschub	25 m/min
Vibrationsfrequenz	5900 vpm
Verdichtungstiefe	20 cm
Max. zulässige Schräglage des Motors	20°
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	1016,4 g/kWh
Gewicht	ca. 48 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

## Geräusch und Vibration

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN ISO 3744 ermittelt. Die Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 500-1. Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

### Geräuschkennwerte:

Schalldruckpegel $L_{pA}$	85,4 dB
Unsicherheit $K_{pA}$	2,2 dB
Schalleistungspegel $L_{WA}$	105,4 dB
Unsicherheit $K_{WA}$	2,2 dB

### Vibrationskennwerte:

Vibration $a_n$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit K	2,5 m/s <sup>2</sup>

Die angegebenen Schallwerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können verwendet werden, um verschiedene Werkzeuge miteinander zu vergleichen.

Zudem eignen sich diese Werte, um Belastungen für den Benutzer, die durch Schall entstehen, im Vorhinein einschätzen zu können.

**Warnung!** Abhängig davon, wie Sie das Werkzeug einsetzen, können die tatsächlichen Werte von den angegebenen abweichen. Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Lärmbelastungen zu schützen.

Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Werkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist.

Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Werkzeuges und der Einsatzwerkzeuge, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

## 7. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden.

Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Betriebsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

### ⚠ WARNUNG!

**Produkt und Verpackungsmaterial sind kein KIN-GHUVLSLHOJXLQGHU GÜIHQQLFKWPLW. DVVWVR† beuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

## 8. Aufbau

Für den Aufbau der Rüttelplatte benötigen Sie folgendes:

- Gabelschlüssel SW16 (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Beipackbeutel

### 8.1 BQGULPQRWLHUHQEE

1. Klappen Sie den Führungsbügel mit Handgriff (1) auseinander.
2. Schieben Sie den Führungsbügel mit Handgriff (1) zwischen die Befestigungslaschen und sichern Sie diesen mit zwei Sechskantschrauben M10 x 70 (1a), zwei Scheiben 10mm (1b) und zwei Stoppmuttern (1c).
3. Befestigen Sie den Gashebel (2) mit einer Kreuzschlitzschraube M5 x 35 (2a) und einer Beilagscheibe (2b) am oberen Handgriff (1). Mittels der Bowdenzugschraube am Gashebel (2) können Sie das Seil spannen.

### 8.2 Fahrgestell montieren (Abb. 5)

1. Befestigen Sie das vormontierte Fahrgestell (12) mit zwei Sechskantschrauben M10 x 30 (12a), zwei Scheiben 10mm (12b) und zwei Stoppmuttern (12c) an den Haltelaschen. Ziehen Sie die Schrauben nur so fest an, dass das Gelenk am Fahrgestell beweglich bleibt.
2. Klappen Sie nun in Arbeitsstellung das komplette Fahrgestell (12) hoch und hängen Sie es mit den Aussparungen in die Halterung für das Fahrgestell (17) ein.

**Achtung:** Klappen Sie das Fahrgestell (12) vor dem Verdichten immer hoch und hängen Sie es ein! Achten Sie darauf, dass das Gelenk des Fahrgestells frei beweglich ist, damit es hochgeklappt werden kann.

**8.3 Gummimatte montieren (Abb. 6)**

Wenn Sie die Rüttelplatte auf Pflastersteinen verwenden, bringen Sie die Gummimatte (20) an, um ein Abplatzen und Verkratzen der Steinoberfläche zu vermeiden.

**Achtung!** Verwenden Sie die Gummimatte nur zum Einrütteln von Betonsteinen, Betonplatten und Ähnlichem. Entfernen Sie die Gummimatte bei Rüttelarbeiten mit Kies, Split und Ähnlichem.

1. Stellen Sie zur Montage der Gummimatte (20) die Maschine mit der Rüttelplatte auf die Gummimatte. Richten Sie die Gummimatte so aus, dass die Bohrungen mit den Schraubpunkten am Gerät übereinstimmen.
2. Befestigen Sie die Gummimatte (20) mit der Befestigungsleiste (21) stirnseitig mit zwei Sechskantschrauben M10 x 30 mm (21a), zwei Federringen A10mm (21b) und zwei Sechskantmuttern (21c).
3. Ziehen Sie alle Schrauben gut an.

**9. Vor Inbetriebnahme**

**⚠ Achtung!**

**Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!**

**⚠ WARNUNG!**

**Gesundheitsgefahr!**

Das Einatmen von Benzin-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Benzin-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

**HINWEIS!**

**Produktbeschädigung**

Wird das Produkt ohne oder mit zu wenig Motor- und Getriebeöl betrieben, kann dies zu einem Motorschaden führen.

- Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Benzin und Öl ein. Das Produkt wird ohne Motor- und Getriebeöl geliefert.

**HINWEIS!**

**Umweltschäden!**

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

- Befüllen / Entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
- Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
- Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
- Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Werden falsch gelagerte oder nicht abgelassene Treibstoffe verwendet, kann der Vergaser verstopfen oder der Motorbetrieb beeinträchtigt werden.

- Geben Sie nicht benötigten Treibstoff in einen luftdichten Behälter und bewahren Sie diesen in einem dunklen, kühlen Raum auf.

**Kontrolle vor Bedienung**

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Benzinleckagen.
- Überprüfen Sie den Motorölstand.
- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand – der Tank sollte mindestens halb voll sein.
- Überprüfen Sie den Luftfilterzustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.

**9.1 ÖLWÄCHSEL**

**⚠ Achtung!**

**ÖLWÄCHSEL VOR INBETRIEBNAHME DAHER UNBEDINGT ÖL EINFÜLLEN.**

**ÖLWÄCHSEL VOR INBETRIEBNAHME DAHER UNBEDINGT ÖL EINFÜLLEN. 10W-30 oder SAE 10W-40 (je nach Einsatztemperatur).**

Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann den Motor beschädigen.

1. Stellen Sie die Rüttelplatte auf eine ebene, gerade Fläche.
2. Schrauben Sie den Ölmesstab (14) heraus.
3. Befüllen Sie den Tank mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) mit Motoröl. Achten Sie auf die max. Füllmenge von 600 ml. Füllen Sie das Öl vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
4. Wischen Sie den Ölmesstab (14) mit einem sauberen, fusselfreien Tuch ab.

5. Setzen Sie den Ölmesstab (14) wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messstab wieder fest zu schrauben.
6. Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmesstab sein.
7. Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie die empfohlene Menge an Öl zu (max. 600 ml).
8. Schrauben Sie den Ölmesstab (14) anschließend wieder ein.

## 9.2 ACHTUNG

### ⚠ Achtung!

**Die Rüttelplatte wird ohne Benzin ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Benzin einfüllen.**

**Verwenden Sie hierzu Super E5/E10 Benzin.**

1. Säubern Sie die Umgebung des Einfüllbereiches. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen.
  2. Öffnen Sie den Tankdeckel (5) vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
  3. Befüllen Sie den Tank mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) mit Benzin (Super E5/E10). Achten Sie auf die max. Füllmenge von 3,6 Liter. Füllen Sie das Benzin vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
  4. Verschließen Sie den Tankdeckel (5) wieder. Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss dicht schließt.
  5. Säubern Sie den Tankverschluss und die Umgebung.
  6. Überprüfen Sie den Tank und die Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeiten.
  7. Entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors mindestens drei Meter vom Tankplatz.
- Verwenden Sie kein bereits verwendetes und verschmutztes Benzin. Lassen Sie keinen Schmutz und Wasser in den Benzintank gelangen.

## 10. In Betrieb nehmen

### 10.1 EIN-/AUSSCHALTER (23)

#### Ein-/Ausschalter (23)


Mit dem Ein-/Ausschalter (23) wird das Zündungssystem aktiviert und deaktiviert. Der Ein-/Ausschalter (23) muss sich in der Stellung ON befinden, damit der Motor läuft.

Der Motor hält an, wenn der Ein-/Ausschalter (23) in die Stellung OFF bewegt wird.

### Gashebel (2)

Mit dem Gashebel (2) wird die Geschwindigkeit der Maschine gesteuert. Wird der Hebel in die gezeigten Richtungen bewegt, läuft der Motor schneller oder langsamer.

Schnell / Arbeitsstellung = 

Langsam / Leerlauf = 

**Hinweis:** Der Gashebel (2) muss die eingestellte Position selbstständig halten. Sollte der Gashebel (2) nicht mehr einrasten und sich von selbst verstellen, muss die Klemmschraube auf dem Gashebel (2) im Uhrzeigersinn nachgezogen werden.

### Chokehebel (16) (Abb. 10)

• Warmer Motor / Choke offen: 


• Kalter Motor / Choke geschlossen: 

**Hinweis:** Die Geschlossen-Position des Choke-Hebels reichert das Kraftstoffgemisch zum Starten eines kalten Motors an.

Die Geöffnet-Position liefert das richtige Kraftstoffgemisch für den Normalbetrieb nach dem Start sowie für den Neustart eines warmen Motors.

### Benzinhahn (15) (Abb. 10)

• Benzinhahn offen: 

• Benzinhahn geschlossen: 

1. Kontrollieren Sie den Motoröl- und Benzinstand. Siehe Abschnitt 10.1.
2. Klappen Sie das Fahrgestell (12) vor dem Verdichten immer hoch und hängen Sie es in die Halterung für das Fahrgestell (17) ein! Achten Sie darauf, dass das Gelenk des Fahrgestells frei beweglich ist, damit es hochgeklappt werden kann.
3. Stellen Sie den Chokehebel (16) auf geschlossen (bei warmem Motor auf offen). **Hinweis:** Sobald der Chokehebel (16) geöffnet wird, beginnt die Rüttelplatte im Halbgas zu rütteln.
4. Öffnen Sie den Benzinhahn (15).
5. Stellen Sie den Gashebel (2) auf „Halbgas“ (= Mittelstellung zwischen „schnell“ und „langsam“).
6. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter (23) auf ON.

7. Ziehen Sie kräftig am Starterseilzug (8) und lassen Sie ihn langsam wieder einrollen.
8. Schließen Sie, sobald der Motor läuft, langsam den Chochebel (16). Und stellen ihn somit in Betriebsstellung.
9. Bringen Sie den Gashebel (2) in Arbeitsstellung.
10. Rüttelplatte fängt an zu arbeiten.

## 10.2 Betrieb

Nutzen Sie bei der Verwendung der Maschine den Führungsbügel mit Handgriff (1), um sie zu steuern.

Lassen Sie den Motor unter Vollgas laufen, benutzen Sie dazu den Gashebel (2). Dabei bewegt sich die Platte bei normaler Geschwindigkeit von selbst vorwärts. Beim Arbeiten an Steigungen drücken Sie die Rüttelplatte leicht vorwärts.

Beim Arbeiten an geneigten Flächen reduzieren Sie die Geschwindigkeit durch Zurückhalten der Rüttelplatte.

### ⚠ ACHTUNG!

Verwenden Sie die Rüttelplatte nicht auf Beton oder extrem harten, trockenen, verdichteten Oberflächen. Die Rüttelplatte springt dann eher und vibriert nicht. Dadurch kann sowohl die Rüttelplatte als auch der Motor beschädigt werden.

Die Anzahl an Wiederholungen, die für ein gewünschtes Verdichtungsergebnis notwendig sind, hängen von der Art und der Feuchtigkeit des Untergrundes ab. Die maximale Verdichtung wurde erreicht, wenn Sie einen sehr starken Rückstoß bemerken.

Eine bestimmte Menge an Feuchtigkeit im Boden ist notwendig. Übermäßige Feuchtigkeit kann jedoch dazu führen, dass kleine Teile zusammenkleben und eine gute Verdichtung verhindern. Lassen Sie den Grund etwas trocknen, wenn er extrem nass ist.

Ein sehr trockener Boden wirbelt beim Arbeiten mit der Rüttelplatte viel Staub auf. Durch Hinzufügen von Feuchtigkeit kann die Verdichtung verbessert und die Wartung des Luftfilters reduziert werden.

### Verdichten mit Gummimatte

Wenn Sie die Rüttelplatte auf Pflastersteinen verwenden, bringen Sie die Gummimatte (20) an, um ein Abplatzen und Abschleifen der Steinoberfläche zu vermeiden (siehe 9.3). Mit einer Gummimatte unter der Rüttelplatte verhindern Sie beim Rütteln Beschädigungen an Platten und Natursteinen.

Beim Verdichten von losen, körnigen Böden und Schwarzdecken-Reparaturarbeiten ist die Gummimatte abzunehmen.

Beim Einrütteln mit schwarzer Gummimatte kann es zu Verfärbungen der Materialoberfläche kommen.

### Verdichten ohne Gummimatte

Wird die Rüttelplatte ohne Gummimatte betrieben, schrauben Sie die Schrauben (21a) in die Befestigungsleiste (21) und der Bodenplatte (20) ein, um Beschädigungen an den Bohrungen vorzubeugen.

### Hinweise beim Verdichten

Die folgenden Anmerkungen müssen befolgt werden, wenn Boden auf Anstiegen verdichtet wird (Hügel, Böschungen):

- Nähern Sie sich Anstiegen nur von ganz unten (ein Anstieg, der leicht nach oben überwunden werden kann, kann auch ohne Risiko nach unten verdichtet werden).
- Der Bediener darf niemals in Richtung der abfälligen Richtung stehen.
- **ACHTUNG:** Ein Höchstanstieg von 20° darf nicht überschritten werden. Wird dieser Anstieg überschritten, kann das Motorschmiersystem ausfallen (Spritzschmierung und daher Ausfall von wichtigen Motorenkomponenten).

## 10.3 ÖKDOWNQGHV0RWUV

### Nothalt

Um den Motor in einer Notfallsituation anzuhalten, bringen Sie den Motorschalter (23) in die Stellung OFF.

### Ausschalten unter normalen Bedingungen:

1. Bringen Sie den Gashebel (2) zurück in die Leerlaufstellung, um die Fortbewegung der Rüttelplatte anzuhalten.
2. Lassen Sie den Motor für ein oder zwei Minuten abkühlen, bevor Sie ihn anhalten.
3. Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter (23) in die Stellung „OFF“.

### ⚠ ACHTUNG!

Bringen Sie den Chochebel (16) nicht in die Stellung „geschlossen“, um den Motor anzuhalten. Dies kann zu einer Fehlzündung oder einem Motorschaden führen.

## 10.4 Leerlaufgeschwindigkeit

Eine Verringerung der Motorgeschwindigkeit im Leerlauf verlängert die Betriebszeit des Motors, spart Benzin und reduziert den Lärmpegel der Rüttelplatte.

1. Bringen Sie den Gashebel (2) in die Stellung „Leerlauf“, um die Belastung des Motors zu verringern, wenn Sie nicht verdichten.

## 11. Transport (Abb. 20)

### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Ein unbeabsichtigtes und unerwartetes Anlaufen des Produkts kann zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie nach dem Verladen den Motor aus und ziehen Sie, nachdem der Motor abgekühlt ist, den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
- Das Produkt kann durch sein Eigengewicht schwere Quetschverletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor vor dem Transport oder dem Verladen abkühlen, um Verbrennungen zu vermeiden und Brandgefahr auszuschließen.

⚠ Die Maschine kann fallen und Schaden oder Verletzungen verursachen, wenn Sie nicht sachgemäß angehoben wird.

Entleeren Sie bei einem Transport über längere Distanzen den Kraftstofftank restlos.

Sichern Sie die Maschine auf dem Transportfahrzeug gegen Abrollen, Verrutschen oder Umkippen und verzurren Sie die Rüttelplatte zusätzlich.

Das Fahrgestell erleichtert die Handhabung. Ziehen Sie hierfür das Fahrgestell aus der Halterung (17).

Drücken Sie den Führungsbügel mit beiden Händen nach vorn. Die Maschine wird dadurch etwas angehoben. Klappen Sie das Fahrgestell nun unter die Rüttelplatte. Gehen Sie beim Absetzen der Maschine in umgekehrter Reihenfolge vor.

**ACHTUNG:** Verwenden Sie das Fahrgestell nur auf ebenen und festen Untergrund und für kurze Wege.

## 12. Reinigung und Wartung

### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!**

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen. Außerdem können Temperaturen von 80° C und mehr erreicht werden.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Lassen Sie den Motor auskühlen.
- Ziehen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze.

### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Gesundheitsgefahr!**

Das Einatmen von Benzin-/Schmieröldämpfen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Benzin-/Schmieröldämpfe nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

<b>Wartungsplan</b>					
	nach 10 Betriebsstunden	nach 25 Betriebsstunden	alle 50 Betriebsstunden	alle 100 Betriebsstunden	alle 300 Betriebsstunden
Luftfilter	reinigen	reinigen	reinigen	reinigen	ersetzen
Zündkerze	prüfen	reinigen	reinigen	reinigen	ersetzen
Keilriemen			prüfen	ersetzen	
Erregeröl					ersetzen
Motorölstand	prüfen	ersetzen		ersetzen	

### **HINWEIS!**

#### **Beschädigungsgefahr!**

Dringt Wasser in das Gehäuse ein, können Motorschäden die Folge sein. Außerdem kann der Strahl eines Hochdruckreinigers Teile des Produkts beschädigen.

- Reinigen Sie das Produkt mit einem Tuch, einer Handbürste etc..

- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und spritzen Sie es nicht mit einem Hochdruckreiniger ab.

### **12.1 Reinigungsarbeiten:**

#### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Ein unbeabsichtigtes und unerwartetes Anlaufen des Produkts kann zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus und ziehen Sie, nachdem der Motor abgekühlt ist, den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

Die Wartung Ihrer Rüttelplatte stellt eine lange Betriebsdauer der Maschine und ihrer Komponenten sicher.

- Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand der Rüttelplatte auf lose Schrauben, Fehlausrichtungen oder Blockierung von beweglichen Teilen, gebrochene oder gerissene Teile und andere Zustände, die die Funktion der Maschine beeinträchtigen können.
- Verwenden Sie zum Schmieren der beweglichen Teile ein hochwertiges Maschinenleichtöl.
- Reinigen Sie die Unterseite der Rüttelplatte, sobald Partikel des verdichteten Bodens hängen bleiben. Die Maschine arbeitet nicht gut, wenn die Unterseite nicht glatt und sauber ist.
- Bringen Sie das Zündkerzenkabel nach Reinigungs- und Wartungsarbeiten wieder an.

## 12.2 Überprüfen und Austauschen der Keilriemen

Entfernen Sie die Riemenabdeckung (19), um Zugriff zum Keilriemen (19b) zu erhalten. Verwenden Sie die Rüttelplatte niemals ohne die Riemenabdeckung (19). Wenn die Riemenabdeckung (19) nicht angebracht ist, ist es möglich, dass Ihre Hand zwischen Keilriemen und Kupplung eingeklemmt wird und Ihnen so schwere Verletzungen zufügt.

### 12.2.1 Spannung der Keilriemen (Abb. 7, 8, 9)

Der Keilriemen (19b) muss in gutem Zustand sein, um eine optimale Kraftübertragung vom Motor zur exzentrischen Welle zu gewährleisten. Überprüfen Sie den Zustand der Keilriemen (19b).

1. Schalten Sie den Motor ab und lassen Sie ihn abkühlen.
2. Entfernen Sie die Riemenabdeckung (19), um Zugriff zum Keilriemen (19b) zu erhalten. Lösen Sie hierzu mit einem Gabelschlüssel SW13 die 2 Schrauben an der Riemenabdeckung (19a).
3. Überprüfen Sie nun die Riemen Spannung (Daumendruck). Wenn der Keilriemen (19b) mehr als 10-15 mm nachgibt (Daumendruck), müssen Sie ihn nachspannen.
4. Lösen Sie hierzu die vier Motorbefestigungsschrauben (19d) am Motor leicht und schieben Sie den Motor in Richtung Exzentergehäuse (9) vor.

5. Spannen Sie mithilfe der Einstellmutter (19c) den Keilriemen (19b) nach, wenn der Keilriemen (19b) mehr als 10-15 mm nachgibt (Daumendruck). Drehen Sie hierfür die Einstellmutter (19c) im Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass der Motor und die Riemenscheibe im rechten Winkel bleiben.
6. Ziehen Sie nach dem Spannen die vier Motorbefestigungsschrauben (19d) wieder fest.
7. Setzen Sie die Riemenabdeckung (19) wieder auf und schrauben Sie mit einem Gabelschlüssel SW13 die 2 Schrauben an der Riemenabdeckung (19a) fest.

### 12.2.2 Austausch der Keilriemen (Abb. 7, 8, 9)

Ist der Keilriemen (19b) eingerissen, abgenutzt oder glatt, muss er ausgetauscht werden.

1. Schalten Sie den Motor ab und lassen Sie ihn abkühlen.
2. Entfernen Sie die Riemenabdeckung (19), um Zugriff zum Keilriemen (19b) zu erhalten. Lösen Sie hierzu mit einem Gabelschlüssel SW13 die 2 Schrauben an der Riemenabdeckung (19a).
3. Lösen Sie anschließend die vier Motorbefestigungsschrauben (19d) am Motor leicht.
4. Um die Vorspannung des Riemens zu lösen, öffnen Sie die Einstellmutter (19c) gegen den Uhrzeigersinn.
5. Schieben Sie den Motor in Richtung Exzentergehäuse (9).
6. Ziehen Sie den verschlissenen Keilriemen (19b) von den Riemenscheiben ab und ziehen Sie zwei neue Keilriemen korrekt auf.
7. Spannen Sie mithilfe der Einstellmutter (19c) den Keilriemen (19b) nach, wenn der Keilriemen (19b) mehr als 10-15 mm nachgibt (Daumendruck). Drehen Sie hierfür die Einstellmutter (19c) im Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass der Motor und die Riemenscheibe im rechten Winkel bleiben.
8. Ziehen Sie nach dem Spannen die vier Motorbefestigungsschrauben (19d) wieder fest.
9. Setzen Sie die Riemenabdeckung (19) wieder auf und schrauben Sie mit einem Gabelschlüssel SW13 die 2 Schrauben an der Riemenabdeckung (19a) fest.

### ⚠ ACHTUNG!

Wenn Sie den Keilriemen (19b) entfernen oder aufziehen, achten Sie darauf, dass Sie Ihre Finger nicht zwischen Riemen und Rolle einklemmen.

## HINWEIS!

### Produktbeschädigung

Wird das Produkt ohne oder mit zu wenig Motor- und Getriebeöl betrieben, kann dies zu einem Motorschaden führen.

- Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Benzin und Öl ein. Das Produkt wird ohne Motor- und Getriebeöl geliefert.

## HINWEIS!

### Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

- Befüllen / Entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
- Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
- Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
- Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

## 12.3 ÖRWRUPZHFVKVHOÆ

Nach 25 Arbeitsstunden muss der 1. Ölwechsel durchgeführt werden. Danach nach 100 Betriebsstunden. Empfohlenes Motorenöl SAE 10W-30 oder SAE 10W-40 (je nach Einsatztemperatur).

Zum Ablassen des Motoröls gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Flexschlauch (18) mit einem Gabelschlüssel SW17 (nicht im Lieferumfang enthalten) und lassen Sie das Motorenöl in eine geeignete Wanne ab. Achten Sie darauf, dass der im Flexschlauch (18) verbaute Dichtring nicht verloren geht.
2. Ist das Motorenöl komplett entleert, sichern Sie den Flexschlauch (18) wieder am Gerät.
3. Schrauben Sie den Ölmesstab für Motoröl (14) ab. Füllen Sie das Öl mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) ein.
4. Prüfen Sie den Ölstand mit dem Ölmesstab für Motoröl (14). Setzen Sie den Ölmesstab (14) wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messtab wieder fest zu schrauben.
5. Schrauben Sie den Ölmesstab für Motoröl (14) wieder ein.
6. Ziehen Sie 5x mal langsam am Starterseilzug (8), damit das Öl sich verteilt (ohne Zündung).

## 12.4 Benzin mit einer Benzinabsaugpumpe ablassen (Abb. 14, 15)

Bei einer Lagerung über einen längeren Zeitraum oder beim Austausch des Exzenteröls, muss das Benzin abgelassen werden.

1. Schließen Sie den Benzinhahn (15).
2. Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Schlauch der Benzinabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten).
3. Schrauben Sie den Tankdeckel (5) auf und entfernen Sie diesen.
4. Entfernen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (5a).
5. Schieben Sie den Schlauch der Benzinabsaugpumpe in den Benzintank und lassen Sie das Benzin mit Hilfe der Benzinabsaugpumpe vollständig ab.
6. Setzen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (5a) wieder ein.
7. Schrauben Sie den Tankdeckel (5) wieder fest.
8. Um sicherzustellen, dass kein Benzin im Vergaser bleibt, muss das restliche Benzin vom Vergaser abgelassen werden. Stellen Sie hierfür einen geeigneten Behälter (nicht im Lieferumfang enthalten) unter den Vergaser und öffnen Sie die Vergaserschraube (15a).

## 12.5 Exzenterölaustausch (Abb. 16, 17)

Auf Grund des Gewichts, raten wir Ihnen diese Arbeit mit zwei Personen durchzuführen! Wir empfehlen einen Exzenterölwechsel nach 300 Betriebsstunden.

Nehmen Sie den Exzenterölwechsel nur bei ausgekühltem Exzenter vor.

Empfohlenes Leichtlaufgetriebeöl SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Lassen Sie das Benzin, wie unter 13.4 beschrieben, ab.
2. Lassen Sie das Motoröl, wie unter 13.3 beschrieben, ab.
3. Entfernen Sie die Ölablassschraube (22) oben am Exzentergehäuse und kippen Sie die Rüttelplatte nach vorne.
4. Lassen Sie das Öl in eine Wanne ab.
5. Stellen Sie die Rüttelplatte wieder in Ausgangslage.
6. Befüllen Sie das Exzentergehäuse (9) mit Leichtlaufgetriebeöl (80W-90 / 75W-90) mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten). Achten Sie auf die max. Füllmenge von 80-100 ml.
7. Schrauben Sie die Ölablassschraube (22) wieder ein.

### ⚠ ACHTUNG!

Überfüllen Sie den Tank nicht! Zu viel Öl im Exzenter kann die Leistung mindern und den Exzenter überhitzen.

## Exzenter

Ein exzentrisches Gewicht an der Exzenterwelle innerhalb des Exzentergehäuses wird, bei hohen Geschwindigkeiten, von einer Kupplung und einem Riemenantriebssystem angetrieben.

Diese hohen Rotationsgeschwindigkeiten der Welle verursachen die schnellen Auf- und Ab Bewegungen der Maschine sowie die Vorwärtsbewegung.

## 12.6 :DUWRGHV/WVQWHUVÆE

### ⚠ GEFÄHR!

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich bei falscher Reinigung entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Reinigen Sie den Luftfilter nur durch Ausklopfen.
- Reinigen Sie den Luftfilter niemals mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln.

### HINWEIS!

#### Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Motors ohne eingesetztes Filterelement kann zu Motorschäden führen.

- Lassen Sie den Motor nie ohne eingesetztes Luftfilterelement laufen.

Ein verschmutzter Filtereinsatz (4b, 4c) verringert die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Eine regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 50 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden.

1. Lösen Sie die Befestigungsschraube (4a), indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.
2. Nehmen Sie den Luftfilterdeckel (4) ab.
3. Überprüfen Sie den Luftfilterdeckel (4) auf Löcher oder Risse. Ersetzen Sie ein evtl. beschädigtes Element.
4. Nehmen Sie den Papierfilter (4b) und den Schaumstofffilter (4c) heraus und ersetzen Sie gegebenenfalls defekte Elemente.
5. Wischen Sie Schmutz von der Innenseite des Filtergehäuses sowie dem Filtergehäusedeckel (4) mit einem sauberen, feuchten Lappen ab. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in die Öffnung gelangt. Setzen Sie den Luftfilterdeckel (4) für die Dauer der Filterreinigung wieder auf das Filtergehäuse.
6. Klopfen Sie den Papierfilter (4b) auf einer harten Oberfläche aus oder blasen ihn mit Druckluft aus, um den Schmutz zu beseitigen.

Bürsten Sie den Schmutz niemals ab, da er dadurch in die Fasern gedrückt wird.

7. Waschen Sie den Schaumstofffilter mit Wasser aus und lassen Sie ihn anschließend gut trocknen.
8. Setzen Sie den Papierfilter (4b) und den Schaumstofffilter (4c) wieder ein.
9. Überprüfen Sie alles auf sauberen Sitz und setzen dann den Filtergehäusedeckel (4) wieder auf.
10. Fixieren Sie den Filtergehäusedeckel (4) mit der Befestigungsschraube (4a), indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.

⚠ **ACHTUNG:** Lassen Sie niemals den Motor ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz (4b,4c) laufen. So kann Schmutz in den Motor gelangen, wodurch Motorschäden entstehen können. Die Herstellergarantie erlischt.

## 12.7 Zündkerze reinigen/ersetzen (Abb. 19)

⚠ **ACHTUNG:** Zündkerze nur bei kaltem Motor wechseln!

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Ersetzen Sie danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden bei Bedarf.

1. Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und beseitigen Sie etwaigen Schmutz im Zündkerzenbereich.
2. Drehen Sie die Zündkerze (24) mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel heraus.
3. Prüfen Sie den Isolator. Ersetzen Sie die Zündkerze bei Beschädigungen, wie z. B. Risse oder Splitter.
4. Reinigen Sie die Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste.
5. Prüfen Sie den Elektrodenabstand und stellen ihn mit Hilfe einer Fühlerlehre ein. Damit der Motor leistungsfähig bleibt, muss die Zündkerze den richtigen Elektrodenabstand (0,7-0,8 mm) haben.
6. Schrauben Sie die Zündkerze (24) von Hand wieder ein und ziehen Sie diese mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel etwa 1/4 Umdrehung fest.
7. Setzen Sie das Zündkerzenkabel auf die Zündkerze (24).

### ⚠ ACHTUNG!

Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Und ein zu starkes Anziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

## 13. Lagerung

### ⚠ GEFAHR!

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Beim Lagern des Produkts in der Nähe von möglichen Entzündungsquellen, kann es zu einem Brand oder einer Explosion kommen. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Beseitigen Sie mögliche Entzündungsquellen, wie z. B. Öfen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner usw..

### HINWEIS!

**Beschädigungsgefahr!** Wird das Produkt nicht ordnungsgemäß gelagert, kann dies zu Motorschäden führen.

- Lagern Sie das Produkt geschützt vor Schmutz, Staub und Feuchtigkeit.

#### 13.1 Lagerung bei längeren Betriebspausen:

Wird die Rüttelplatte für einen Zeitraum von mehr als 30 Tagen nicht benutzt, befolgen Sie die unten stehenden Schritte, um sie für die Einlagerung vorzubereiten.

1. Leeren Sie den Benzintank vollständig (siehe Abschnitt 13.4). Eingelagertes Benzin, das Ethanol oder MTBE enthält, wird innerhalb von 30 Tagen schal. Schales Benzin hat einen hohen Gummianteil und kann so den Vergaser verstopfen und die Benzinzufuhr einschränken.
2. Lassen Sie das Motoröl aus dem Motor ab, während er noch warm ist. Füllen Sie neues Öl ein. (siehe Abschnitt 13.3.)
3. Verwenden Sie saubere Tücher zur Reinigung der Rüttelplatte.

**⚠ Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel auf Ölbau-  
VLVZHQQ6LHGLH2VWVWR7WHLOHUHLQLH2&KH  
PLNDOLHQN2QH2.2VWVWR7EHVFKIGLH2Q**

4. Lagern Sie die Rüttelplatte in einer aufrechten Position in einem sauberen, trockenen Gebäude mit guter Ventilation.

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Gerät in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Gerät ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung bei dem Gerät auf.

## 14. Reparatur & Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

**Achtung:** Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Befragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

### Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Geben Sie bei Rückfragen bitte folgende Daten:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

### Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass es aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

#### 14.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

#### 14.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsmäßigen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile\*: Zündkerze, Öl, Riemen, Luftfilter

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

## 15. Entsorgung und Wiederverwertung

### Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

### Wichtige Hinweise

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

## 16. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Ursache	Abhilfe
Motor startet nicht	Zündkerzenkabel nicht verbunden	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel sicher mit der Zündkerze
	Kein Benzin oder schales Benzin	Füllen Sie sauberes, neues Benzin ein
	Gashebel nicht in korrekter Startposition	Bringen Sie den Gashebel in die Startposition
	Blockierte Benzinleitung	Reinigen Sie die Benzinleitung
	Verölte Zündkerze	Zündkerze reinigen, Abstand einstellen oder austauschen
	Zu wenig Öl	Prüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie es ggf. nach
	Überfüllung des Motors	Warten Sie einige Minuten bis zum Neustart
Motor läuft unregelmäßig	Zündkerzenkabel lose	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel und befestigen Sie es
	Gerät läuft in CHOKE	Bringen Sie den Chokeyhebel in Stellung OFF
	Blockierte Benzinleitung oder schales Benzin	Reinigen Sie die Benzinleitung. Füllen Sie sauberes, neues Benzin in den Tank
	Wasser oder Schmutz im Benzinsystem	Lassen Sie das Benzin aus dem Tank. Füllen Sie neues Benzin ein
	Verunreinigter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfilter, oder tauschen Sie ihn aus
Motor überhitzt	Verunreinigter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfilter
	Eingeschränkter Luftstrom	Reinigen Sie den Motor der Rüttelplatte

Motor hält nicht an, wenn Gashebel in Stopposition ist, oder Motorgeschwindigkeit erhöht sich nicht richtig, wenn der Gashebel bewegt wird	Ablagerungen in Gashebelverbindungen	Entfernen Sie Schmutz und Ablagerungen
	Seilzug beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Die Rüttelplatte lässt sich bei Betrieb nur schwer steuern (Maschine hüpft oder bewegt sich abrupt nach vorn)	Motorgeschwindigkeit zu hoch auf hartem Untergrund	Stellen Sie eine geringere Geschwindigkeit mit dem Gashebel ein
	Stoßdämpfer zu locker oder beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Keine Rüttelfunktion bzw. Rüttelplatte erreicht die Höchstgeschwindigkeit nicht	Beschädigung am Exzenter oder der Rüttelplatte	Fachhändler kontaktieren
	Antriebsriemen zu locker und rutscht durch	Antriebsriemen einstellen oder ersetzen
Ölverlust am Motor oder am Exzenter	Verschlossene Dichtungen	Fachhändler kontaktieren
	Undichtigkeiten am Gehäuse	

# Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

## Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere **zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen** für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
  - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
  - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
  - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
  - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
  - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
  - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
  - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
  - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
  - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate\*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantieversprechen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage ([www.scheppach.com](http://www.scheppach.com)) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

**Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · [www.scheppach.com](http://www.scheppach.com)**

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz\*\*) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: [service@scheppach.com](mailto:service@scheppach.com)

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile  
Zubehör**



**Reparatur**



**Kontakt**



**Dokumente**

\* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

\*\* Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz













Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

<b>Table of contents:</b>	<b>Page:</b>
1. Introduction .....	31
2. Product description (Fig. 1-20) .....	31
3. Scope of delivery .....	31
4. Proper use .....	32
5. General safety instructions .....	32
6. Technical data .....	35
7. Unpacking .....	35
8. Layout .....	36
9. Before commissioning .....	36
10. Start-up .....	37
11. Transport (Fig. 20) .....	39
12. Cleaning and maintenance .....	39
13. Storage .....	42
14. Repair & ordering spare parts .....	43
15. Disposal and recycling .....	43
16. Troubleshooting .....	44
17. Declaration of conformity .....	141

## Explanation of the symbols on the device

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	<p>Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!</p>
	<p>Wear hearing protection!</p>
	<p>Wear safety goggles!</p>
	<p>Use work gloves.</p>
	<p>Use safety shoes.</p>
	<p>Removing or modifying protective or safety equipment is prohibited.</p>
	<p>Do not touch rotating parts. Getting caught in the spinning belt will cause a hand injury. Always put on the belt guard.</p>
	<p>Naked flames or smoking near the device is strictly prohibited!</p>
	<p>Hot surface! Touching can cause burns. Only carry out servicing, maintenance and cleaning work when the engine has cooled down.</p>

	<p>Keep third parties away from the work area.</p>
	<p>Danger of poisoning! Only use the device outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.</p>
	<p>Important: Always switch off the engine before refuelling. Do not refill during operation.</p>
	<p>Before carrying out any cleaning or maintenance work, switch off the engine and remove the spark plug connector from the spark plug.</p>
	<p>Guaranteed sound power level of the device</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Choke closed</li> <li>- Open fuel valve</li> </ul>
	<p>Speed lever</p>
	<p>Checking the oil level</p>
	<p>We have marked points in these operating instructions that impact your safety with this symbol.</p>
	<p>The eccentric vibration unit is already filled with oil! Do not top up. Oil level not visible.</p>
	<p>The product complies with the applicable European directives.</p>
	<p>The product complies with the applicable Serbian directives.</p>

# 1. Introduction

## 0DQJDFWJMHU

Scheppach GmbH  
 Günzburger Straße 69  
 D-89335 Ichenhausen

### Dear Customer,

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

### Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

### Note:

The operating manual is part of this product. It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

## 2. Product description (Fig. 1-20)

1. Foldable guide bar with handle
- 1a. Philips screw guide bar
2. Throttle
- 2a. Throttle screw
- 2b. Washer
3. Exhaust pipe
4. Air filter cover

- 4a. Fixing screw
- 4b. Paper filter
- 4c. Foam filter
5. Petrol tank cap
- 5a. Fuel filter insert
6. Fuel tank
7. Engine
8. Start pull cord
9. Eccentric vibration unit
10. Base plate
11. Transport wheels
12. Chassis
- 12a. Hexagonal bolts chassis
- 12b. Washers
- 12c. Stop nuts
13. Base plate screws
14. Oil dipstick for engine oil
15. Fuel valve
- 15a. Carburettor screw
16. Choke lever
17. Bracket for transport frame
18. Flex hose
19. Belt cover
- 19a. Belt cover screws
- 19b. V-belt
- 19c. Adjusting nut
- 19d. Engine mounting screws
20. Rubber pad
21. Fastening strip
- 21a. Fastening strip screws
- 21b. Spring washers
- 21c. Hexagonal nuts
22. Oil drain screw for eccentric vibration unit oil
23. On/off switch
24. Spark plug

## 3. Scope of delivery

Item	Quantity	Designation
	1x	Plate compactor with engine
1	1x	Handle
12	1x	Chassis
20/21	1x	Rubber pad with fastening bar
	1x	Spark plug wrench
	1x	Enclosed accessories bag
	1x	Operating manual

## 4. Proper use

The plate compactor transfers forces to loose soil or other materials. It can be used for general road works, landscaping and building construction. The plate compactor increases the load-bearing capacity, reduces water permeability, prevents soil settling, reduces swelling or contraction of the soil. It is particularly suitable for compacting interlocking pavers and trenches, as well as for landscaping and conservation work.

### ⚠ Attention!

The plate compactor is not designed for use on adherent substrates such as clay or hard surfaces such as concrete.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with it and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed. The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

The machine may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer. The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

### Explanation of the signal words in the operating manual

#### ⚠ DANGER

**Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.**

#### ⚠ WARNING

**Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.**

#### ⚠ CAUTION

**Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.**

#### ATTENTION

**Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.**

## 5. General safety instructions

- Familiarise yourself with your machine.
- Read the operating manual carefully and make sure you understand its contents, as well as all labels attached to the machine.
- Familiarise yourself with the area of application, as well as limitations of the machine, and particular sources of danger.
- Make sure that you know all the controls and their function exactly.
- Make sure you know how to stop the machine and quickly disable the controls.
- Do not attempt to use the machine without knowing the exact method of operation and the maintenance requirements of the engine and how to avoid accidents resulting in personal injury and/or property damage.
- Keep other people, particularly children, away from your work area.

### Working range

- Never start or operate the machine in an enclosed area. The exhaust gases are dangerous because they contain the odourless and deadly gas carbon monoxide. Operate the machine only in a well-ventilated outdoor area.
- Never operate the machine without good visibility or lighting conditions.

### Personal safety

- Do not use the machine if you have taken drugs, alcohol or medication that affects your ability to operate the machine correctly.
- Wear suitable clothing. Wear long trousers, boots and gloves.
- Do not wear loose clothing, shorts or jewellery of any kind. Tie back long hair so that it is at shoulder height at most. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose-fitting clothing, jewellery or long hair may become caught in the moving parts. Check your machine before starting.
- Leave protective screens in place and in working order.
- Make sure that all nuts, bolts, etc. are securely tightened.
- Never use the machine if it is in need of repair or in poor mechanical condition. Replace damaged, missing or defective parts before use.
- Check the machine for fuel leaks.
- Keep it in good functional order. Do not use the machine if the engine cannot be switched on and off at the corresponding switch.
- A petrol-driven machine that cannot be controlled via the engine switch is dangerous and must be replaced.
- Before starting the machine, get into the habit of checking that screwdrivers and spanners are away from the area around the machine. A screwdriver or spanner that is still in a rotating device part may result in personal injury.
- Be attentive, watch your actions and use common sense when working with the machine. Do not over-extend yourself.
- Do not operate the machine barefoot or with sandals or similar light footwear. Wear safety shoes that protect your feet and improve your grip on slippery surfaces.
- Ensure safe footing and balance at all times. This will allow you to better control the machine in unexpected situations.
- Prevent unintentional start-up. Make sure that the engine switch is switched off before transporting the machine or carrying out maintenance work on the machine. Transport or maintenance work on the machine can lead to accidents if the switch is on.

### Safe handling of petrol

- Petrol is very flammable and its gases can explode if they ignite.

- Take safety measures when handling petrol to reduce the risk of serious injury.
- Use a suitable petrol can when filling or draining the tank.
- Carry out this work in clean, well-ventilated outdoor areas.
- Do not smoke. Do not allow sparks, naked flames or other sources of fire to get near when filling up with petrol or working with the machine.
- Never fill the tank indoors. Keep earthed, electrically conductive objects, such as tools, away from exposed electrical parts and wires to avoid sparking or arcing. This could ignite petrol gases.
- Always switch off the engine and let it cool down before refilling the fuel tank. Never remove the fuel filler cap or fill fuel into the tank while the engine is running or while the engine is hot.
- Do not use the machine if you know there is a leak in the fuel system. Slowly loosen the fuel filler cap to release any pressure in the tank. Never overfill the tank (petrol should never be above the marked maximum fill level). Close the fuel tank securely again with the fuel filler cap and wipe up any spilled petrol.
- Do not use the machine if the fuel filler cap is not screwed tightly shut. Avoid ignition sources near spilled petrol. If petrol has been spilled, do not attempt to start the machine. Move the machine away from the area of the spillage and prevent the formation of ignition sources until the petrol gases have dissipated.
- Store fuel only in containers specially manufactured for this purpose.
- Store petrol in a cool, well-ventilated area away from sparks and naked flames or other sources of ignition. Never store petrol or the machine with a filled tank in a building where petrol gases could reach sparks, naked flames or other ignition sources such as water heaters, ovens, clothes dryers or similar.
- Allow the engine to cool before storing the machine in an enclosed area.

### Use and care of the machine

- Never pick up or carry the machine while the engine is running.
- Do not handle the machine violently.
- Use the right machine for your area of application. The right machine will do the job it was designed for better and more safely.
- Do not change the speed governor setting of the engine or over-rev it. The speed control system controls the maximum speed of the engine with maximum safety.

- Do not run the engine at high speeds when not compacting.
- Do not hold your hands or feet near rotating parts.
- Avoid contact with hot petrol, oil, exhaust gases and hot surfaces. Do not touch the engine or exhaust silencer. These parts become particularly hot during use. They are still hot a short time after the machine is switched off.
- Allow the engine to cool down before carrying out maintenance or adjustment work.
- If the machine starts to make unusual noises or vibrations, switch the engine off immediately, disconnect the spark plug cable and determine the cause. Unusual noises or vibrations are usually a safety sign of faults.
- Only use assembly and accessory parts approved by the manufacturer. Failure to do so may result in injury.
- Service the machine. Check for misalignment or jamming of moving parts, damaged parts and other conditions that could impair function of the machine. Have the machine repaired before any further use if you find any damage. Many accidents are the result of poorly maintained equipment.
- Keep the engine and silencer free of grass, leaves, excess grease or soot encrustation to reduce the risk of fire.
- Never pour or splash water or any other liquid onto the machine.
- Keep the handles dry, clean and free of small parts.
- Clean the machine after every use.
- Follow the applicable waste disposal guidelines for petrol, oil etc. to protect the environment.
- Keep the switched-off machine out of the reach of children and do not allow persons who are not familiar with the machine or these instructions to use the machine. The machine is dangerous in the hands of untrained operators.

### Service

- Before cleaning, repairing, inspecting or adjusting, switch off the engine and ensure that all moving parts have come to a standstill.
- Always ensure that the engine switch is in the "OFF" position. Disconnect the spark plug cable and keep it away from the spark plug to prevent accidental start-up.
- Have your machine serviced by qualified personnel. Only use original spare parts. This ensures that the machine remains safe.

### Additional safety instructions

- Keep hands, fingers and feet away from the base plate in order to avoid injuries.
- Hold the handle of the plate compactor firmly with both hands. If both hands hold the handle and your feet are away from the compacting plate, your hands, fingers and feet cannot be injured by the compacting plate.
- Always stay behind the machine when using it; never walk or stand in front of the machine when the engine is running.
- Never place tools or other objects under the plate compactor. If the machine hits a foreign object, stop the engine, disconnect the spark plug and check the machine for damage; repair the damage before re-starting and using the machine.
- Do not overload the machine by compacting too deep or too fast.
- Do not use the machine at high speeds on hard or slippery surfaces.
- Be especially careful when using the machine to work on or cross gravel beds, gravel paths or gravel roadways.
- Watch out for hidden dangers and traffic. Do not carry people.
- Never leave the workplace and never leave the plate compactor unattended when the engine is running.
- Always stop the machine when work is interrupted or when relocating from one place to another.
- Stay away from trench edges and avoid actions that may cause the plate compactor to tip over. Walk up slopes carefully backwards in a direct line, to avoid tipping the plate compactor over onto the operator.
- Always place the device on a firm and level surface and switch the machine off.
- Limit working hours with the machine and take regular breaks to reduce vibration stress and let your hands rest. Reduce the speed and force with which you perform repetitive movements.

### Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating instructions as a whole are observed.

- Avoid accidental start-ups of the machine.
- Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

## 6. Technical data

Engine / drive	1-cylinder 4-stroke for unleaded petrol
Displacement	79 cm <sup>3</sup>
Engine output	1.5 kW
Fuel content	1.6 l
Engine oil capacity max.	0.4 l
Eccentric vibration unit oil capacity	0.06 l
Plate size (L x W)	ca. 495 x 320 mm
Centrifugal force	8200 N
Feed	25 m/min
Vibration frequency	5900 vpm
Compaction depth	20 cm
Max. permissible inclination for the engine	20°
CO <sub>2</sub> output	1016.4 g/kWh
Weight	approx. 48 kg

Subject to technical changes!

### Noise and vibration

The noise levels have been determined in accordance with EN ISO 3744. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 500-1. Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection.

### Noise data:

Sound pressure level $L_{pA}$	85.4 dB
Uncertainty $K_{pA}$	2.2 dB
Sound power level $L_{WA}$	105.4 dB
Uncertainty $K_{WA}$	2.2 dB

### Vibration parameters:

Vibration $a_n$	17.5 m/s <sup>2</sup>
Uncertainty K	2.5 m/s <sup>2</sup>

The specified sound levels have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used to compare different tools with one another. In addition, these values are suitable for estimating the stresses for the user resulting from the noise in advance.

**Warning!** Depending on how you use the tool, the actual values may differ from the those given. Implement measures to protect against noise nuisance.

In doing so, take into account the complete working process, including the times when the tool is working without load or switched off.

Suitable measures include regular maintenance and care of the tool and the insertion tools, regular breaks as well as proper planning of the working process.

## 7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

**⚠ WARNING!**

The product and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic parts.

**8. Layout**

You will need the following to assemble the plate compactor:

- 16 mm open-ended spanner (not included in the scope of delivery)
- Phillips screwdriver (not included in the scope of delivery)
- Enclosed accessories bag

**8.1 )LWWLQWKHKDQGOH)LJ**

1. Unfold the guide bar with handle (1).
2. Slide the guide bar with handle (1) between the fixing lugs and secure it with two hexagonal bolts M10 x 70 (1a), two screws 10 mm (1b) and two stop nuts (1c).
3. Attach the throttle (2) to the upper handle (1) with a Phillips screw M5 x 35 (2a) and a washer (2b). You can tension the cable using the Bowden cable screw on the throttle (2).

**8.2 Fitting the transport frame (Fig. 5)**

1. Secure the pre-assembled transport frame (12) to the mounting lugs with two hexagonal bolts M10 x 30 (12a), two washers 10 mm (12b) and two stop nuts (12c). Tighten the screws only enough to allow the joint on the chassis to still move.
2. Now fold up the complete transport frame (12) in working position and attach it to the transport frame hooks (17).

**Attention:** Always fold up and hook in the transport frame (12) before compacting! Make sure that the joint of the transport frame is free to move so that it can be folded up.

**8.3 Fitting the rubber pad (Fig. 6)**

When using the plate compactor on paving stones, fit the rubber pad (20) to prevent chipping and scratching of the stone surface.

**Attention!** Use the rubber pad only for bedding in concrete blocks, concrete slabs and similar. Remove the rubber pad when compacting gravel, grit and the like.

1. To mount the rubber pad (20), place the machine with the plate compactor on the rubber pad.

Align the rubber pad so that the holes match the screw points on the device.

2. Fasten the rubber pad (20) with the fastening strip (21) on the front side with two hexagonal bolts M10 x 30 mm (21a) each, two spring washers A10 mm (21b) and two hexagonal nuts (21c).
3. Tighten all the screws well.

**9. Before commissioning**

**⚠ Attention!**

**Always make sure the product is fully assembled before commissioning!**

**⚠ WARNING!**

**Health hazard!**

Inhalation of petrol/lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe petrol/lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Operate the product outdoors only.

**NOTE!**

**Product damage**

Using the product without or with too little engine and gearbox oil can result in engine damage.

- Fill with petrol and oil before commissioning. The product is supplied without engine and gearbox oil.

**NOTE!**

**Environmental damage!**

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

- Fill/empty oil only on level, paved surfaces.
- Use a filling nozzle or funnel.
- Collect drained oil in a suitable container.
- Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.
- Dispose of oil as per local regulations.

**NOTE!**

**Risk of damage!**

If incorrectly stored or undrained fuel is used, the carburettor may become clogged or engine operation may be affected.

- Put unused fuel in an airtight vessel and store it in a dark, cool room.

### Check before operation

- Check all sides of the engine for oil or fuel leaks.
- Check the engine oil level.
- Check the fuel level – the tank should be at least half-full.
- Check the condition of the air filter.
- Check the condition of the fuel lines.
- Look for signs of damage.
- Check that all protective covers are in place and all screws, nuts and bolts are tightened.

### 9.1 Filling up with engine oil (Fig. 13)

#### ⚠ Attention!

The plate compactor is delivered without engine oil. Therefore, ensure that you add oil before starting it up. Use multigrade oil (SAE 10W-30 or 10W-40 (depending on the operating temperature)) for this.

Check the oil level regularly before commissioning. An oil level that is too low can damage the engine.

1. Place the plate compactor on a level, even surface.
2. Unscrew the oil dipstick (14).
3. Fill the tank with engine oil using a funnel (not included in scope of delivery). Note the max. filling capacity of 600 ml. Carefully fill the oil up to the lower edge of the filling port.
4. Wipe the oil dipstick (14) with a clean, lint-free cloth.
5. Re-insert the oil dipstick (14) and check the oil level without screwing the dipstick tight again.
6. The oil level must be within the middle mark on the oil dipstick.
7. If the oil level is too low, add the recommended amount of oil (max. 600 ml).
8. Then screw the oil dipstick (14) in again.

### 9.2 Filling up with petrol (Fig. 15)

#### ⚠ Attention!

The plate compactor is delivered without petrol. It is delivered with a full tank of petrol. Use Super E5 / E10 petrol for this.

1. Clean the area surrounding the filling area. Impurities in the tank lead to operational faults.
2. Carefully open the tank cover (5) so that any possible overpressure can be relieved.
3. Fill the tank with petrol (Super E5 / E10) using a funnel (not included in scope of delivery). Note the max. filling capacity of 3.6 litres. Carefully fill the petrol up to the lower edge of the filling nozzle.
4. Close the tank cover (5) again. Ensure that the fuel cap is tightly sealed.
5. Clean the fuel cap and the surroundings.
6. Check the tank and fuel lines for leaks.

7. Move at least three meters away from the refueling area before starting the engine.

- Do not use petrol that has already been used or that is contaminated. Do not allow dirt or water to enter the fuel tank.

## 10. Start-up

### 10.1 6WDUWLQWKHHQJLJ


#### ON/OFF switch (23)


The ON/OFF switch (23) activates and deactivates the ignition system. The ON/OFF switch (23) must be in the ON position for the engine to run.

The engine stops when the ON/OFF switch (23) is moved to the OFF position.

#### Throttle (2)

The throttle (2) controls the speed of the machine. If the lever is moved in the directions shown, the engine runs faster or slower.

Fast / working position = 

Slow / Idle = 

**Note:** The throttle (2) must independently remain in the set position. If the throttle (2) no longer latches and moves out of the set position independently, the clamping screw must be tightened onto the throttle (2) by turning it clockwise.

#### Choke lever (16) (Fig. 10)

- Cold engine / choke open:



- Warm engine / choke open:



**Note:** The closed position of the choke lever enriches the fuel mixture for starting a cold engine.

The open position provides the correct fuel mixture for normal operation after starting and for restarting a warm engine.

#### Fuel valve (15) (Fig. 10)

- Open fuel valve:



- Fuel valve closed:



1. Check the engine oil and petrol levels. See section 10.1.
2. Always fold up the transport frame (12) before compacting and attach it to the transport frame hooks (17)! Make sure that the joint of the transport frame is free to move so that it can be folded up.
3. Set the choke lever (16) to closed (open when the engine is warm). **Note:** As soon as the choke lever (16) is opened, the plate compactor starts to vibrate at half throttle.
4. Open the fuel valve (15).
5. Set the throttle (2) to "half throttle" (= middle position between "fast" and "slow").
6. Set the ON/OFF switch (23) to ON.
7. Pull strongly on the starter rope (8) and let it wind back in slowly.
8. Once the engine is running, slowly close the choke lever (16). And thus put it in the operating position.
9. Set the throttle (2) to the working position.
10. plate compactor starts to work.

## 10.2 Operation

When using the machine, use the guide bar with handle (1) to steer it.

Run the engine at full throttle, using the throttle (2). In doing so, the plate moves forward by itself at normal speed. When working on inclines, push the plate compactor forward slightly.

When working on sloping surfaces, reduce the speed by holding the plate compactor back.

### ⚠ ATTENTION!

Do not use the plate compactor on concrete or extremely hard, dry, compacted surfaces. The plate compactor then tends to jump and does not vibrate. This can damage both the plate compactor and the engine. The number of repetitions necessary for a desired compaction result depends on the type and moisture of the substrate. Maximum compaction has been reached when you notice a very strong recoil.

A certain amount of moisture in the ground is necessary. However, excessive moisture can cause small parts to stick together and prevent good compaction. Let the ground dry a little if it is extremely wet.

A very dry floor raises a lot of dust when working with the plate compactor. Adding moisture can improve compaction and reduce air filter maintenance.

## Compaction with rubber pad

When using the plate compactor on paving stones, fit the rubber pad (20) to prevent chipping and abrasion of the stone surface (see 9.3). You can prevent damage to slabs and natural stones when vibrating by fitting a rubber pad under the plate compactor. Remove the rubber pad when compacting loose, granular soils and for blacktop repair work.

When bedding in with the black rubber pad, discolouration of the material surface may occur.

## Compaction without rubber pad

If the plate compactor is operated without a rubber pad, screw the screws (21a) into the fastening strip (21) and the base plate (20) to prevent damage to the holes.

## Notes when compacting

The following notes must be followed when ground is compacted on slopes (mounds, embankments):

- Approach inclines only from the very bottom (an incline that can be easily overcome upwards can also be compacted downwards without risk).
- The operator must never stand facing the downward direction.
- **ATTENTION:** A maximum incline of 20° shall not be exceeded. If this increase is exceeded, the engine lubrication system may fail (spray lubrication and therefore failure of important engine components).

## 10.3 Stopping the engine

### Emergency stop

To stop the engine in an emergency situation, move the engine switch (23) to the OFF position.

Switching off under normal conditions :

1. Return the throttle (2) to the idle position to stop the plate compactor from moving.
2. Let the engine cool down for a minute or two before stopping it.
3. Move the ON/OFF switch (23) to the "OFF" position.

### ⚠ ATTENTION!

Do not move the choke lever (16) to the "closed" position to stop the engine. This can lead to a misfire or engine damage.

## 10.4 Idle speed

Reducing the engine speed when idling extends the engine's operating time, saves petrol and reduces the noise level of the plate compactor.

1. Move the throttle (2) to the "idle" position to reduce the load on the engine when not compacting.

## 11. Transport (Fig. 20)

### ⚠ WARNING!

#### Danger of injury!

Unintended and unexpected start-up of the product may lead to injuries.

- After loading, switch off the engine and, after the engine has cooled down, remove the spark plug connector from the spark plug.
- The product can cause severe crushing injuries due to its own weight.

Allow the engine to cool down before transporting or loading to avoid burns and to prevent fire hazards.

⚠ The machine can fall and cause damage or injury if it is not lifted properly.

When transporting over longer distances, drain the fuel tank completely.

Secure the machine on the transport vehicle against rolling, slipping or tipping over and also lash down the plate compactor.

The transport frame facilitates handling. To do this, pull the transport frame out of the hooks (17).

Push the guide bar forward with both hands. This raises the machine slightly.

Now fold the transport frame under the plate compactor. Proceed in reverse order when setting the machine down.

**ATTENTION:** Only use the transport frame on a level and solid surface and for short distances.

## 12. Cleaning and maintenance

### ⚠ WARNING!

#### Danger of injury and burning!

The product can start unexpectedly and cause injuries. In addition, temperatures of 80° C and more can be reached.

- Switch off the motor before carrying out any cleaning or maintenance work.
- Allow the motor to cool down.
- Remove the spark plug cable from the spark plug.

### ⚠ WARNING!

#### Health hazard!

Inhaling petrol/lubricant vapours may lead to severe health damage, loss of consciousness and, in extreme cases, to death.

- Do not inhale petrol/lubricant vapours.
- Operate the product outdoors only.

0DLQWHQDQHSDQ					
	after 10 operating hours	after 25 operating hours	Every 50 operating hours	Every 100 operating hours	every 300 operating hours
Air filter	Clean	Clean	Clean	Clean	Replace
Spark plug	Check	Clean	Clean	Clean	Replace
V-belt			Check	Replace	
Exciter oil					Replace
Engine oil level	Check	Replace		Replace	

### NOTE!

#### Risk of damage!

Water entering the housing can cause engine damages. In addition, the jet of a high-pressure cleaner can damage parts of the product.

- Clean the product with a cloth, hand brush, etc.
- Do not immerse the product in water or other liquids and do not spray it with a high-pressure cleaner.

### 12.1 Cleaning work:

#### ⚠ WARNING!

#### Danger of injury!

Unintended and unexpected start-up of the product may lead to injuries.

- Switch off the engine before carrying out any cleaning or maintenance work and after the engine has cooled down, disconnect the spark plug connector from the spark plug.

Maintaining your plate compactor ensures a long service life for the machine and its components.

- Check the general condition of the plate compactor and check for loose screws, misalignment and jamming of moving parts, broken or worn parts and other issues that could impair function of the machine.
- Use a high quality light machine oil to lubricate the moving parts.
- Clean the underside of the plate compactor as soon as particles of compacted soil get stuck. The machine will not work well if the underside is not smooth and clean.
- Re-attach the spark plug cable after cleaning and maintenance work.

## 12.2 Checking and replacing the V-belts

Remove the belt cover (19) to gain access to the V-belt (19b). Never use the plate compactor without the belt cover (19). If the belt cover (19) is not in place, it is possible that your hand will be caught between the V-belt and the clutch, causing you serious injury.

### 12.2.1 Tensioning the V-belts (Fig. 7, 8, 9)

The V-belt (19b) must be in good condition to ensure optimum power transmission from the engine to the eccentric shaft. Check the condition of the V-belts (19b).

1. Switch the engine off and let it cool down.
2. Remove the belt cover (19) to gain access to the V-belt (19b). To do this, loosen the 2 screws on the belt cover (19a) with an open-ended 13 mm spanner.
3. Now check the belt tension (thumb pressure). If the V-belt (19b) gives more than 10-15 mm (thumb pressure), you must retighten it.
4. To do this, slightly loosen the four engine mounting screws (19d) on the engine and push the engine forward towards the housing of the eccentric vibration unit (9).
5. Tighten the V-belt (19b) using the adjusting nut (19c) if the V-belt (19b) gives more than 10-15 mm (thumb pressure). To do this, turn the adjusting nut (19c) clockwise. Make sure that the engine and pulley remain at a right angle.
6. After tensioning, retighten the four engine mounting screws (19d).
7. Replace the belt cover (19) and tighten the 2 screws on the belt cover (19a) with an open-ended 13 mm spanner.

### 12.2.2 Replacing the V-belts (Fig. 7, 8, 9)

If the V-belt (19b) is torn, worn out or smooth, it must be replaced.

1. Switch the engine off and let it cool down.
2. Remove the belt cover (19) to gain access to the V-belt (19b). To do this, loosen the 2 screws on the belt cover (19a) with an open-ended 13 mm spanner.
3. Then slightly loosen the four engine mounting screws (19d) on the engine.
4. To release the pre-tension of the belt, undo the adjusting nut (19c) by turning it anti-clockwise.
5. Push the engine towards the housing of the eccentric vibration unit (9).
6. Pull the worn V-belts (19b) off the pulleys and pull two new V-belts into place correctly.
7. Tighten the V-belt (19b) using the adjusting nut (19c) if the V-belt (19b) gives more than 10-15 mm (thumb pressure). To do this, turn the adjusting nut (19c) clockwise. Make sure that the engine and pulley remain at a right angle.
8. After tensioning, retighten the four engine mounting screws (19d).
9. Replace the belt cover (19) and tighten the 2 screws on the belt cover (19a) with an open-ended 13 mm spanner.

#### ⚠ ATTENTION!

When you remove or attach the V-belt (19b), make sure that your fingers do not get caught between the belt and the pulley.

#### NOTE!

##### Product damage

Using the product without or with too little engine and gearbox oil can result in engine damage.

- Fill with petrol and oil before commissioning. The product is supplied without engine and gearbox oil.

#### NOTE!

##### Environmental damage!

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

- Fill/empty oil only on level, paved surfaces.
- Use a filling nozzle or funnel.
- Collect drained oil in a suitable container.
- Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.
- Dispose of oil as per local regulations.

### 12.3 Changing the engine oil (Fig. 12, 13)

After 25 working hours, the 1st oil change must be carried out. Thereafter, after 100 operating hours.

Recommended engine oil SAE 10W-30 or 10W-40 (depending on the operating temperature).

To drain the engine oil, please proceed as follows:

1. Remove the flexible hose (18) with an open-ended 17 mm spanner (not included in the scope of delivery) and drain the engine oil into a suitable tray. Make sure that the sealing ring installed in the flexible hose (18) does not get lost.
2. When the engine oil is completely drained, secure the flexible hose (18) to the device again.
3. Unscrew the engine oil dipstick (14). Fill the oil using a funnel (not included in scope of delivery).
4. Check the oil level with the engine oil dipstick (14). Re-insert the oil dipstick (14) and check the oil level without screwing the dipstick tight again.
5. Screw the engine oil dipstick (14) in again.
6. Pull the starter cable (8) 5x slowly to distribute the oil (without ignition).

### 12.4 Drain petrol with a petrol extraction pump (Fig. 14, 15)

The petrol must be drained in the event of storage over a longer period of time or if the oil in the eccentric vibration unit is being replaced.

1. Close the fuel valve (15).
2. Hold a collection bucket under the hose of the petrol extraction pump (not included in the scope of delivery).
3. Unscrew and remove the fuel filler cap (5).
4. Remove the fuel filter insert (5a).
5. Push the hose of the petrol extraction pump into the fuel tank and drain the petrol completely using the petrol extraction pump.
6. Reinsert the fuel filter insert (5a).
7. Retighten the fuel filler cap (5).
8. To ensure that no petrol remains in the carburettor, the remaining petrol must be drained out of the carburettor. To do this, place a suitable container (not included in the scope of delivery) under the carburettor and open the carburettor screw (15a).

### 12.5 Changing the oil in the eccentric vibration unit (Fig. 16, 17)

Due to the weight, we advise you to carry out this work with two people! We recommend changing the eccentric vibration unit's oil after 300 operating hours.

Change the eccentric vibration unit's oil only when the eccentric vibration unit has cooled down.

Recommended low-viscosity gear oil SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Drain the petrol as described in 13.4.
2. Drain the engine oil as described in 13.3.
3. Remove the oil drain screw (22) at the top of the eccentric vibration unit housing and tilt the plate compactor forward.
4. Allow the oil to drain into a tray.
5. Return the plate compactor to its original position.
6. Fill the eccentric vibration unit housing (9) with low-viscosity gear oil (80W-90 / 75W-90) using a funnel (not included in the scope of delivery). Note the max. filling capacity of 80-100 ml.
7. Screw the oil drain screw (22) back in.

#### ⚠ ATTENTION!

Do not overfill the tank! Too much oil in the eccentric vibration unit can reduce performance and overheat the eccentric vibration unit.

#### Eccentric vibration unit

An eccentric weight on the eccentric shaft inside the eccentric vibration unit housing is driven, at high speeds, by a clutch and belt drive system.

These high rotational speeds of the shaft cause the rapid up and down movements of the machine as well as the forward movement.

### 12.6 $\text{\$U\textcircled{G}WHUPDLQWHQDQFH}LJ$

#### ⚠ DANGER!

#### 5LVNRI\YHDQGH\H\ORVLRQ

If not cleaned correctly, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Clean the air filter only by knocking it out.
- Never clean the air filter with petrol or flammable solvents.

#### NOTE!

#### Risk of damage!

Operating the engine without the filter element in place can cause engine damage.

- Never run the engine without the air filter element in place.

A fouled filter insert (4b, 4c) diminishes the engine output due to reduced air supply to the carburettor. Regular inspection is therefore essential.

The air filter should be checked every 50 operating hours and cleaned as required.

1. Undo the fixing screw (4a) by turning it anti-clock-

wise.

2. Take off the air filter cover (4).
3. Check the air filter cover (4) for holes or cracks. Replace any damaged insert.
4. Remove the paper filter (4b) and the foam filter (4c) and replace any faulty elements.
5. Wipe off dirt on the inside of the filter housing and the filter housing cover (4) with a clean moist cloth. Make sure that no dirt enters the opening. Set the air filter cover (4) on the filter housing for the duration of the filter cleaning process.
6. Tap the paper filter (4b) on a hard surface or blow it out with compressed air to remove the dirt. Never try to brush the dirt out as this will press it into the fibres.
7. Wash out the foam filter with water and leave it to dry well.
8. Reinsert the paper filter (4b) and the foam filter (4c).
9. Check that everything is seated properly and then reattach the filter housing cover (4).
10. Secure the filter housing cover (4) with the fixing screw (4a) by turning it clockwise.

**⚠ ATTENTION:** Never run the engine without an air filter insert or with a damaged air filter insert (4b, 4c). This would allow dirt to enter the engine, which would damage the engine. The manufacturer warranty is then invalidated.

### 12.7 Cleaning / replacing the spark plug (Fig. 19)

**⚠ ATTENTION:** Only replace the spark plug when the engine is cold!

Check the spark plug for dirt for the first time after 10 operating hours and clean it with a copper wire brush if necessary. Thereafter, replace the spark plug every 50 operating hours if necessary.

1. Disconnect the spark plug cable and remove any dirt in the spark plug area.
2. Unscrew the spark plug (24) with the supplied spark plug wrench.
3. Check the insulation. Replace the spark plug if it is damaged, e.g. cracked or fragmented.
4. Clean the spark plug electrodes with a wire brush.
5. Check the electrode gap and adjust it using a feeler gauge. To make sure that the engine remains efficient, the spark plug must have the right electrode gap (0.7-0.8 mm).
6. Screw the spark plug (24) back in by hand and tighten it about 1/4 turn with the spark plug wrench supplied.

7. Fit the spark plug cable onto the spark plug (24).

#### **⚠ ATTENTION!**

A loose spark plug can overheat and cause damage to the engine. Tightening the spark plug too much can damage the thread in the cylinder head.

## 13. Storage

#### **⚠ DANGER!**

##### **5LVNRIJHDQGHŞORVLRQ**

Storing the product near potential sources of ignition can result in a fire or an explosion. This can lead to severe burns or death.

- Eliminate possible sources of ignition, such as furnaces, hot water boilers with gas and gas dryers, etc.

#### **NOTE!**

**Risk of damage!** If the product is not stored properly, the engine can be damaged.

- Store the product protected against dirt, dust and moisture.

#### **13.1 Storage during extended breaks in operation:**

If the plate compactor will not be used for a period of more than 30 days, follow the steps below to prepare it for storage.

1. Empty the fuel tank completely (see section 13.4). Stored petrol containing ethanol or MTBE becomes stale within 30 days. Stale petrol has a high rubber content and can thus clog the carburettor and restrict the petrol supply.
2. Drain the engine oil from the engine while it is still warm. Top up with new oil. (See section 13.3.)
3. Use clean cloths to clean the plate compactor.
  - ⚠ Do not use aggressive or oil-based cleaning agents when cleaning the plastic parts. Chemicals can damage plastics.**
4. Store the plate compactor in an upright position in a clean, dry building with good ventilation.

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the device in its original packaging.

Cover the device to protect it from dust or moisture.

Store the operating instructions with the device.

## 14. Repair & ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

**Attention:** According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts. Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialist. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

### Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any queries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

### Important note in the case of repairs:

For return delivery of the product for repair, please ensure for safety reasons that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

#### 14.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

#### 14.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts\*: Spark plug, oil, belt, air filter


\* may not be included in the scope of delivery!

## 15. Disposal and recycling

### Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

**QR code:**  **device from your local authority or city administration.**

### Fuels and oils

- Before disposing of the device, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

## 16. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	Spark plug cable not connected	Connect the spark plug cable securely to the spark plug
	No petrol or stale petrol	Fill with clean, new petrol
	Throttle not in correct start position	Set the throttle to the Start position
	Blocked fuel line	Clean the fuel lines
	Oiled spark plug	Clean the spark plug, set the gap or replace
	Not enough oil	Check the engine oil level and top it up if necessary
	Overfilling the engine	Wait a few minutes before re-starting
Motor runs erratically	Spark plug cable loose	Connect the spark plug cable and secure it
	Device runs in CHOKE position	Set the choke lever to the OFF position
	Blocked fuel line or stale petrol	Clean the fuel lines. Fill the tank with clean, new petrol
	Water or contamination in the fuel system	Drain the petrol from the tank. Top up with new petrol
	Contaminated air filter	Clean or replace the air filter
Motor overheating	Contaminated air filter	Clean the air filter
	Restricted airflow	Clean the engine of the plate compactor
Engine does not stop when throttle is in stop position or engine speed does not increase properly when throttle is moved	Deposits in throttle connections	Remove dirt and debris
	Pull cord damaged	Contact specialist dealer
The plate compactor is difficult to control during operation (machine bounces or moves forward abruptly)	Engine speed too high on hard ground	Set a lower speed with the throttle
	Shock absorber too loose or damaged	Contact specialist dealer
No compacting function or the plate compactor does not reach the maximum speed	Damage on eccentric vibration unit or the plate compactor	Contact specialist dealer
	Drive belt too loose and slipping	Adjust or replace the drive belt
Oil loss from engine or eccentric vibration unit	Worn seals	Contact specialist dealer
	Leaks on housing	

**Table des matières:**

**Page:**

1.	Introduction .....	48
2.	Description du produit (fig. 1-20) .....	48
3.	Fournitures .....	48
4.	Utilisation conforme .....	49
5.	Consignes de sécurité générales .....	49
6.	Caractéristiques techniques .....	52
7.	Déballage .....	53
8.	Assemblage .....	53
9.	Avant la mise en service .....	54
10.	Mise en service .....	55
11.	Transport (fig. 20) .....	57
12.	Nettoyage et maintenance .....	57
13.	Stockage .....	61
14.	Réparation et commande de pièces de rechange .....	61
15.	Élimination et recyclage .....	62
16.	Dépannage .....	62
17.	Déclaration de conformité .....	141



## Explication des symboles sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	<p>Lisez le mode d'emploi et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !</p>
	<p>Portez une protection auditive !</p>
	<p>Portez des lunettes de protection !</p>
	<p>Utiliser des gants de travail.</p>
	<p>Porter des chaussures de sécurité sûres.</p>
	<p>Il est interdit de retirer ou de modifier les dispositifs de protection ou de sécurité.</p>
	<p>Ne pas mettre les mains dans les pièces rotatives. Une intervention dans la courroie rotative provoque une blessure des mains. Toujours installer la protection de courroie.</p>
	<p>Il est absolument interdit de fumer ou d'approcher une flamme nue à proximité de l'appareil !</p>
	<p>Surface brûlante ! Tout contact peut provoquer des brûlures. Procéder aux travaux de réparation, de maintenance et de nettoyage uniquement lorsque le moteur a refroidi.</p>

	<p>Maintenir les tiers à distance de la zone de travail.</p>
	<p>Risque d'intoxication ! Utiliser uniquement l'appareil à l'extérieur. Ne jamais l'utiliser en espaces clos ou mal ventilés.</p>
	<p>Important : Arrêtez le moteur avant de faire l'appoint de carburant. Ne faites pas l'appoint pendant le fonctionnement.</p>
	<p>Avant les travaux de nettoyage et de maintenance, couper le moteur et débrancher le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.</p>
	<p>Niveau de puissance sonore garanti de l'appareil</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Starter manuel fermé</li> <li>- Robinet d'essence ouvert</li> </ul>
	<p>Levier de vitesse</p>
	<p>Contrôle du niveau d'huile</p>
	<p>Dans ce mode d'emploi, nous avons signalé les points qui concernent votre sécurité par ce signe.</p>
	<p>L'excentrique est déjà rempli d'huile ! Ne pas faire d'appoint. Niveau d'huile non visible.</p>
	<p>Le produit respecte les directives européennes en vigueur.</p>
	<p>Le produit respecte les directives serbes en vigueur.</p>

## 1. Introduction

### Fabricant :

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

### Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect du mode d'emploi
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

### Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit. Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans ce mode d'emploi, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays. Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

## 2. 'HVFULSWLRQGZURGWJ

1. Étrier de guidage rabattable avec poignée
  - 1a. Vis cruciforme de l'étrier de guidage
  2. Levier d'accélérateur
  - 2a. Vis de gâchette d'accélérateur

- 2b. Rondelle plate
3. Pot d'échappement
4. Couverture du filtre à air
- 4a. Vis de fixation
- 4b. Filtre en papier
- 4c. Filtre en mousse
5. Couverture du réservoir d'essence
- 5a. Cartouche filtrante de carburant
6. Réservoir d'essence
7. Moteur
8. Câble de démarrage
9. Excentrique
10. Socle
11. Roues de transport
12. Châssis
- 12a. Vis à six pans du châssis
- 12b. Rondelles plates
- 12c. Écrous de blocage
13. Vis de socle
14. Jauge d'huile pour huile moteur
15. Robinet d'essence
- 15a. Vis de carburateur
16. Manette du starter
17. Support pour bâti
18. Flexible
19. Capot de la courroie
- 19a. Vis de protection de courroie
- 19b. Courroie trapézoïdale
- 19c. Écrou de réglage
- 19d. Vis de fixation du moteur
20. Tapis en caoutchouc
21. Barre de fixation
- 21a. Vis de barre de fixation
- 21b. Bagues élastiques
- 21c. Écrou à tête hexagonale
22. Bouchon de vidange d'huile pour huile d'excentrique
23. Interrupteur On/Off
24. Bougie d'allumage

## 3. Fournitures

Pos.	Quantité	Désignation
	1x	Plaque vibrante avec moteur
1	1x	Poignée
12	1x	Châssis
20/21	1x	Tapis en caoutchouc avec barre de fixation

1x	Clé à bougie d'allumage
1x	Sachet joint
1x	Mode d'emploi

#### 4. Utilisation conforme

La plaque vibrante transmet les forces à la terre meuble ou autres matériaux. Elle peut être utilisée pour les travaux de construction de routes en général, l'aménagement paysager et la construction de bâtiments. La plaque vibrante augmente la capacité de charge, réduit la perméabilité à l'eau, empêche les amas de terre, réduit le gonflement ou la contraction de la terre. Elle est particulièrement adaptée pour le compactage de pavés autobloquants et fouilles ainsi que pour l'aménagement paysager et lors des travaux d'entretien.

##### ⚠ Attention !

La plaque vibrante n'a pas été construite pour une utilisation sur sols adhérents comme l'argile ou les surfaces dures comme le béton.

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Le respect des consignes de sécurité, des instructions de montage et des consignes d'utilisation du mode d'emploi fait également partie de l'utilisation conforme. Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître et connaître les dangers possibles qu'elle implique.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être scrupuleusement respectées.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées. Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires d'origine du fabricant. Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

#### Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

##### DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.



Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

##### PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

##### ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

#### 5. Consignes de sécurité générales

- Familiarisez-vous avec votre machine.
- Lisez attentivement le mode d'emploi et assurez-vous d'en comprendre le contenu ainsi que celui des étiquettes apposées sur la machine.
- Familiarisez-vous avec le domaine d'utilisation, les limites de la machine, ainsi que les sources de danger particulières.
- Assurez-vous de connaître précisément tous les éléments de commande et leur fonction.
- Assurez-vous de savoir comment arrêter la machine et désactiver rapidement les éléments de commande.
- N'essayez pas d'utiliser la machine avant d'avoir entièrement compris le fonctionnement et les besoins en maintenance du moteur ainsi que les moyens d'éviter les blessures et/ou les dommages matériels.

- Maintenez les autres personnes, en particulier les enfants, à distance de la zone de travail.

### Espace de travail

- Ne démarrez et n'utilisez jamais la machine dans un espace clos. Les gaz d'échappement sont dangereux : ils contiennent du monoxyde de carbone, un gaz inodore et mortel. N'utilisez la machine qu'à l'extérieur, à un endroit bien aéré.
- N'utilisez jamais la machine si la vue ou la lumière est insuffisante.

### Sécurité des personnes

- N'utilisez pas la machine si vous avez consommé de la drogue, de l'alcool ou des médicaments pouvant entraver votre capacité d'utilisation de la machine.
- Portez des vêtements adaptés. Portez un pantalon, des bottes et des gants.
- Ne portez pas de vêtements amples, de short, ni de bijoux. Attachez vos cheveux afin qu'ils ne dépassent pas la hauteur des épaules. Maintenez vos cheveux, vêtements et gants à bonne distance des pièces mobiles. Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles. Contrôlez votre machine avant le démarrage.
- Gardez les plaques de protection à leur place et fonctionnelles.
- Veillez à ce que tous les écrous, vis, etc. soient bien serrés.
- N'utilisez jamais la machine si elle a besoin d'être réparée ou est dans un état technique insatisfaisant. Remplacez les pièces usées, manquantes ou défectueuses avant l'utilisation.
- Vérifiez qu'il n'y a aucune fuite d'essence sur la machine.
- Conservez la machine fonctionnelle. N'utilisez pas la machine si l'interrupteur correspondant ne permet pas de mettre en marche et d'arrêter le moteur.
- Une machine à essence qui ne peut pas être commandée par un interrupteur moteur est dangereuse et doit être remplacée.
- Avant le démarrage de la machine, habituez-vous à vérifier qu'aucun tournevis ou clé ne se trouve à proximité de la machine. Tout tournevis ou clé se trouvant encore sur une pièce rotative de la machine peut entraîner des blessures.
- Restez vigilant, soyez attentifs à ce que vous faites et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez la machine. Ne vous surestimez pas.

- N'utilisez pas la machine pieds nus, avec des sandales ou des chaussures de ce type. Portez des chaussures de sécurité qui protègent vos pieds et améliorent l'adhérence sur les sols glissants.
- Veillez à constamment adopter une posture stable et à garder votre équilibre. Ainsi, il est possible de mieux contrôler la machine dans les situations inattendues.
- Évitez tout démarrage involontaire. Veillez à ce que l'interrupteur moteur soit coupé avant de transporter la machine ou d'effectuer des travaux de maintenance sur la machine. Les travaux de transport et de maintenance sur la machine peuvent causer des accidents si l'interrupteur est actionné.

### 0DQLSXODWLRQVUHGHOHVHQH

- L'essence est très facilement inflammable et ses vapeurs peuvent exploser lorsqu'elles prennent feu.
- Prenez les mesures de sécurité permettant de réduire le risque de blessure grave lorsque vous manipulez l'essence.
- Utilisez un bidon d'essence adapté pour remplir ou vider le réservoir.
- Effectuez ces travaux à l'extérieur, dans un endroit propre et bien aéré.
- Ne fumez pas. Évitez toute étincelle, flamme nue ou autre source d'ignition à proximité lorsque vous faites le plein d'essence ou que vous utilisez la machine.
- Ne remplissez jamais le réservoir à l'intérieur. Tenez les objets conducteurs mis à la terre comme les outils à l'écart des composants électriques et câbles à nu afin d'éviter la formation d'étincelles ou d'arcs électriques. Cela pourrait mettre le feu aux vapeurs d'essence.
- Coupez toujours le moteur et laissez-le refroidir avant de remplir le réservoir d'essence. N'enlevez jamais le couvercle de réservoir et ne faites jamais l'appoint d'essence lorsque le moteur fonctionne ou que le moteur est chaud.
- N'utilisez pas la machine si vous avez détecté des fuites dans le circuit d'essence. Desserrez lentement le couvercle de réservoir pour évacuer la pression éventuellement présente dans le réservoir. Ne remplissez jamais le réservoir à ras bord (l'essence ne doit jamais dépasser la limite supérieure de remplissage indiquée). Refermez le réservoir d'essence avec le couvercle de réservoir et essuyez l'essence éventuellement renversée.

- N'utilisez pas la machine si le couvercle de réservoir n'est pas bien vissé. Évitez toute source d'ignition à proximité d'essence renversée. Si vous avez renversé de l'essence, n'essayez pas de démarrer la machine. Éloignez la machine de la zone où l'essence a été renversée et évitez toute source d'ignition jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se soient évaporées.
- Stockez l'essence dans des bidons spécialement conçus à cet effet.
- Stockez l'essence dans un endroit frais, bien aéré, à une distance suffisante des étincelles, flammes nues et autres sources d'ignition. Ne jamais stocker de l'essence ou la machine avec le réservoir plein dans un bâtiment où les vapeurs d'essence pourraient rencontrer des étincelles, flammes nues ou d'autres sources d'inflammation comme des chauffe-eau, fours, sèche-linge et équipements similaires.
- Laissez refroidir le moteur avant de stocker la machine dans un espace clos.

#### Utilisation et entretien de la machine

- Ne soulevez et ne portez jamais la machine lorsque le moteur tourne.
- Ne manipulez pas la machine violemment.
- Utilisez la machine qui convient à votre type d'utilisation. La machine correcte permettra un travail de meilleure qualité et plus sûr si elle est adaptée à son utilisation.
- Ne modifiez pas le réglage du régulateur de vitesse du moteur et ne le tournez pas trop. Le régulateur de vitesse contrôle la vitesse maximale du moteur pour garantir la sécurité maximale.
- Ne laissez pas le moteur fonctionner à haut régime si vous n'effectuez pas de travaux de compactage.
- Ne mettez pas vos pieds ni vos mains à proximité des pièces rotatives.
- Évitez tout contact avec de l'essence, de l'huile, des gaz d'échappement chauds ainsi qu'avec les surfaces brûlantes. Ne touchez pas le moteur ni le silencieux d'échappement. Ces pièces deviennent brûlantes pendant l'utilisation. Elles restent encore chaudes un certain temps après l'arrêt de la machine.
- Avant les travaux de maintenance ou de réglage, laissez le moteur refroidir.
- En présence de vibrations ou de bruits inhabituels après le démarrage de la machine, coupez immédiatement le moteur, débranchez le câble de bougie d'allumage et déterminez-en la cause. Les vibrations et bruits inhabituels sont habituellement le signe d'une erreur.

- Utilisez uniquement les pièces de montage et de rechange autorisées par le fabricant. Si vous n'observez pas ces consignes, vous risquez de vous blesser.
- Effectuez une maintenance de votre machine. Vérifiez tout mauvais alignement ou blocage des pièces mobiles, les pièces cassées et toute autre condition pouvant entraver le fonctionnement de la machine. Si vous détectez des dommages, faites réparer la machine avant de l'utiliser à nouveau. De nombreux accidents sont dus à des équipements mal entretenus.
- Maintenez le moteur et le silencieux à l'écart de l'herbe, des feuilles, de la graisse excédentaire et des dépôts de suie afin de réduire le risque d'incendie.
- N'arrosez et n'aspergez jamais la machine avec de l'eau ou tout autre liquide.
- Veillez à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes de petites pièces.
- Nettoyez la machine après chaque utilisation.
- Observez les directives d'élimination de l'essence, huile, etc. en vigueur pour protéger l'environnement.
- Stockez la machine arrêtée hors de portée des enfants et ne laissez pas les personnes qui ne connaissent pas la machine ou cette notice utiliser la machine. Entre les mains d'utilisateurs inexpérimentés, la machine est dangereuse.

#### Service après-vente

- Avant le nettoyage, la réparation, l'inspection ou le réglage, coupez le moteur et assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont immobiles.
- Assurez-vous constamment que le contacteur de moteur est en position « OFF ». Débranchez le câble de bougie d'allumage et gardez-le à l'écart de la bougie d'allumage afin d'éviter tout démarrage involontaire.
- Faites entretenir votre machine par un personnel qualifié. Utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine. Cela permet de garantir la sécurité d'utilisation de la machine.

#### Consignes de sécurité supplémentaires

- Gardez vos mains, vos doigts et vos pieds à distance du socle pour éviter toutes blessures.
- Tenir fermement la poignée de la plaque vibrante avec les deux mains. Lorsque les deux mains tiennent la poignée et les pieds sont éloignés de la plaque de compression, cette dernière ne représente pas un risque de blessures pour les mains, les doigts et les pieds.

- Restez toujours derrière la machine pendant l'utilisation ; ne passez pas et ne restez pas devant la machine lorsque le moteur est en marche.
- Ne jamais placer des outils ou autres objets sous la plaque vibrante. Lorsque la machine se déplace contre un objet étranger, arrêter le moteur, débrancher la bougie d'allumage et vérifier si la machine présente des dommages ; réparer les dommages avant de redémarrer et d'utiliser la machine.
- Ne pas surcharger la machine en compactant trop profondément ou trop rapidement.
- Ne pas utiliser la machine à des vitesses élevées sur des surfaces dures ou glissantes.
- Être extrêmement prudent lors de l'utilisation de la machine sur des lits, chemins ou routes de gravier, ou lors de leur traversée.
- Être attentif aux dangers cachés ou à la circulation. Ne pas transporter de personnes.
- Ne jamais quitter le poste de travail et ne jamais laisser la plaque vibrante sans surveillance lorsque le moteur tourne.
- Toujours arrêter la machine lorsque le travail est interrompu ou lors du déplacement d'un endroit à l'autre.
- Rester à distance des bords de tranchées et éviter les actions qui pourraient faire renverser la plaque vibrante. Monter les pentes avec prudence, tout droit et en marche arrière, pour éviter un renversement de la plaque vibrante sur l'opérateur.
- Toujours mettre la machine sur une surface solide et plane et arrêter l'appareil.
- Limiter les temps de travail sur la machine et faire régulièrement des pauses pour réduire les vibrations et laisser sa main se reposer. Réduire la vitesse et la force exercée, avec laquelle des mouvements réduits sont effectués.

### Risques résiduels

Cette machine a été construite en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évidents.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« utilisation conforme », ainsi que l'ensemble du mode d'emploi sont respectés.

- Évitez les mises en service accidentelles de la machine.
- Utilisez l'outil recommandé dans ce mode d'emploi. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail lorsque la machine est en cours de fonctionnement.

## 6. Caractéristiques techniques

Moteur/entraînement	1 cylindre 4 temps pour essence sans plomb
Cylindrée	79 cm <sup>3</sup>
Puissance du moteur	1,5 kW
Capacité en carburant	1,6 l
Capacité max. en huile moteur	0,4 l
Capacité en huile d'excentrique	0,06 l
Dimensions de plaque (L x l)	env. 495 x 320 mm
Force centrifuge	8200 N
Avance	25 m/min
Fréquence des vibrations	5900 v/m
Profondeur de compactage	20 cm
Inclinaison max. autorisée du moteur	20°
Émission de CO <sub>2</sub>	1016,4 g/kWh
Poids	env. 48 kg

Sous réserve de modifications techniques !

### Bruits et vibrations

Les valeurs de bruit ont été calculées conformément à la norme EN ISO 3744. Les valeurs totales des vibrations (somme vectorielle des trois directions) ont été calculées conformément à la norme EN 500-1.

Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, veuillez porter une protection auditive adaptée.

### Valeurs caractéristiques sonores :

Niveau de pression sonore $L_{pA}$	85,4 dB
Incertitude $K_{pA}$	2,2 dB
Niveau de puissance sonore $L_{WA}$	105,4 dB
Incertitude $K_{WA}$	2,2 dB

### Valeurs caractéristiques de vibrations :

Vibration $a_h$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Incertitude K	2,5 m/s <sup>2</sup>

Les émissions sonores indiquées ont été mesurées selon une méthode de contrôle normalisée et peuvent être utilisées pour comparer différents outils.

En outre, ces valeurs permettent d'évaluer à l'avance les charges liées au bruit auxquelles l'utilisateur est soumis.

**Avertissement !** Selon la manière dont vous utilisez l'outil, les valeurs réelles peuvent varier par rapport aux indications. Prenez des mesures de protection contre les nuisances sonores.

Tenez compte de l'ensemble de la procédure de travail, c'est-à-dire également des moments pendant lesquels l'outil fonctionne sans charge ou est désactivé.

Parmi les mesures qui conviennent, citons entre autres une maintenance et un entretien réguliers de l'outil et des outils auxiliaires, des pauses régulières, ainsi qu'une bonne planification des processus de travail.

## 7. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide du mode d'emploi avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.

- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

### ⚠ 9(57,66(0(17

**Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer DMF OHV VDFV HQ SODVWLTM ØPV GHPEODD# HW pièces de petite taille ! Il existe un risque d'inges-WLRQHWGpWR#PHQW**

## 8. Assemblage

Les outils suivants sont nécessaires pour monter la plaque vibrante :

- Clé à fourche, taille d'ouverture 16 (non comprise dans l'étendue de fournitures)
- Tournevis cruciforme (non compris dans l'étendue de fournitures)
- Sachet joint

### 8.1 0RQWD#GHODSRLQpHJ

1. Sortir l'étrier de guidage avec la poignée (1).
2. Pousser l'étrier de guidage avec la poignée (1) entre les attaches de fixation et les sécuriser avec deux vis à six pans M10 x 70 (1a), deux rondelles 10 mm (1b) et deux écrous d'arrêt (1c).
3. Fixer la gâchette d'accélérateur (2) avec une vis cruciforme M5 x 35 (2a) et une rondelle plate (2b) sur la poignée supérieure (1). Le câble peut être tendu à l'aide de la vis de câble Bowden sur la gâchette d'accélérateur (2).

### 8.2 0RQWD#GKkWLJ

1. Fixer le bâti prémonté (12) avec deux vis à six pans M10 x 30 (12a), deux rondelles 10 mm (12b) et deux écrous d'arrêt (12c) sur les attaches de maintien. Ne pas trop serrer les vis : l'articulation du bâti doit rester mobile.
2. Relever maintenant le bâti entier (12) en position de travail et le suspendre avec les évidements situés dans le support pour le bâti (17).

**Attention :** Toujours relever le bâti (12) avant le compactage et le suspendre ! Veiller à ce que l'articulation du bâti se déplace librement afin de pouvoir le relever.

### 8.3 0RQWD#GWDLSLVHQFDR#WFKR#J

Lorsque la plaque vibrante est utilisée sur des pavés, placer le tapis en caoutchouc (20) pour éviter un écaillage et des rayures sur la surface en pierre.

**Attention !** Utiliser seulement le tapis en caoutchouc pour la mise en place de blocs de béton, de dalles de béton et équivalents.

Retirer le tapis en caoutchouc lors des travaux avec du gravier, des gravillons et équivalents.

1. Pour le montage du tapis en caoutchouc (20), placer la machine avec la plaque vibrante sur le tapis en caoutchouc. Aligner le tapis en caoutchouc de manière à ce que les alésages correspondent avec les points de vissage sur l'appareil.
2. Fixer le tapis en caoutchouc (20) avec la barre de fixation (21) à l'avant, à l'aide de deux vis à six pans M10 x 30 mm (21a), deux bagues élastiques A 10 mm (21b) et deux écrous hexagonaux (21c).
3. Bien serrer toutes les vis.

## 9. Avant la mise en service

### ⚠ Attention !

**Avant la mise en service, monter impérativement le produit en entier !**

⚠ 9(57,66(0(170

### Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs d'essence/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs d'essence/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
- Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

### REMARQUE !

#### Endommagement du produit

Le fonctionnement du produit sans huile moteur/huile pour engrenages ou avec un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

- Avant chaque mise en service, faites l'appoint d'essence et d'huile. Le produit est livré sans huile moteur et sans huile pour engrenages.

### REMARQUE !

#### Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

- Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.
- Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.
- Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.

- Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.
- Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

### REMARQUE !

#### Risque d'endommagement !

Si vous utilisez des carburants qui ont été stockés dans de mauvaises conditions ou non autorisés, le carburateur risque de se boucher et d'entraver le fonctionnement du moteur.

- Versez le carburant non utilisé dans un récipient étanche à l'air et stockez-le dans une pièce sombre et fraîche.

#### Contrôle avant utilisation

- Vérifier tous les côtés du moteur à la recherche de fuites d'huile ou d'essence.
- Vérifiez le niveau d'huile moteur.
- Vérifiez le niveau de carburant – le réservoir doit être au moins à moitié plein.
- Vérifiez l'état du filtre à air.
- Vérifiez l'état des conduites de carburant.
- Soyez attentifs aux signes de dommages.
- Vérifier que tous les capots de protection sont installés et que l'ensemble des vis, écrous et boulons sont serrés.

## 9.1 30HLQGKXKOHPRWHMJD

### ⚠ Attention !

**La plaque vibrante est livrée sans huile moteur.**

**Avant la mise en service, faites impérativement**

**OH SOHLQ GFKXOH 8WLOLVHJFHWHPWQHXKXOH PDI-ti-usages (SAE 10W-30 ou SAE 10W-40 (selon la température d'utilisation)).**

Vérifiez régulièrement le niveau d'huile avant chaque mise en service. Un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

1. Placer la plaque vibrante sur une surface plane et droite.
2. Dévissez la jauge d'huile (14).
3. Remplissez le réservoir d'huile moteur à l'aide d'un entonnoir (non fourni). Veillez à respecter la quantité de remplissage max. de 600 ml. Versez l'huile avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
4. Essuyez la jauge d'huile (14) avec un chiffon propre et non pelucheux.
5. Réintroduisez la jauge d'huile (14) et vérifiez le niveau d'huile sans revisser la règle graduée.

- Le niveau d'huile doit se situer au sein du repère central de la jauge d'huile.
- Si le niveau d'huile est trop bas, rajoutez la quantité d'huile recommandée (max. 600 ml).
- Revissez ensuite la jauge d'huile (14).

## 9.2 30HLQG#VVHQFH#

### ⚠ Attention !

La plaque vibrante est livrée sans essence. Il faut donc impérativement faire le plein d'essence avant ODPLVHHQVHU#FH8WL0LVHUJFHH#WGH0#VVHQFH#

- Nettoyez l'espace autour de la zone de remplissage. Des impuretés dans le réservoir causent des dysfonctionnements.
  - Ouvrez prudemment le couvercle de réservoir (5), afin qu'une éventuelle surpression existante puisse être évacuée.
  - Remplir le réservoir d'essence (Super E5/E10) à l'aide d'un entonnoir (non compris dans l'étendue de fournitures). Veillez à respecter la quantité de remplissage max. de 3,6 litres. Remplissez prudemment l'essence jusqu'au bord inférieur de l'orifice de remplissage.
  - Refermez de nouveau le couvercle de réservoir (5). Assurez-vous que le bouchon du réservoir se ferme de manière étanche.
  - Nettoyez le bouchon du réservoir et son environnement.
  - Vérifiez l'étanchéité du réservoir et des conduites de carburant.
  - Avant le démarrage du moteur, éloignez-vous d'au moins trois mètres du lieu d'approvisionnement en essence.
- N'utilisez pas d'essence déjà utilisée et encrassée. Veiller à ce que la saleté et l'eau ne puissent pas pénétrer dans le réservoir d'essence.

## 10. 0LVHHQVHU#FH


### 10.1 'pDUUD#GRRWHD# ,QWHU#WHD#2Q2#


L'interrupteur On/Off (23) permet d'activer et de désactiver le système d'allumage. L'interrupteur On/Off (23) doit se trouver en position ON pour que le moteur tourne.

Le moteur s'arrête lorsque l'interrupteur On/Off (23) est déplacé en position OFF.

## Levier d'accélérateur (2)



La gâchette d'accélérateur (2) permet de commander la vitesse de la machine. Lorsqu'elle est déplacée dans les directions affichées, le moteur tourne plus rapidement ou plus lentement.

Rapide / Position de travail = 

Lent / Marche à vide = 

**Remarque :** La gâchette d'accélérateur (2) doit se placer d'elle-même dans la position réglée. Si la gâchette d'accélérateur (2) ne s'enclenche plus et se déplace d'elle-même, resserrer la vis de serrage sur la manette des gaz (2) dans le sens des aiguilles d'une montre.



ODQHWWHG#WWDUWHU#

- Moteur chaud / Starter manuel ouvert : 
- Moteur froid / Starter manuel fermé : 

**Remarque :** La position fermée de la manette du starter manuel enrichit le mélange de carburants pour démarrer un moteur froid.

La position ouverte fournit le bon mélange de carburants pour le fonctionnement normal après le démarrage ainsi que pour le redémarrage d'un moteur chaud.

5RELQHWG#V#VHQH#

- Robinet d'essence ouvert : 
- Robinet d'essence fermé : 

- Vérifier le niveau d'huile moteur et d'essence. Voir section 10.1.
- Toujours relever le bâti (12) avant le compactage et le suspendre dans le support pour le bâti (17) ! Veiller à ce que l'articulation du bâti se déplace librement afin de pouvoir le relever.
- Placer la manette du starter (16) en position fermée (en position ouverte lorsque le moteur est chaud). **Remarque :** Dès que la manette du starter (16) est ouverte, la plaque vibrante commence à vibrer à mi-régime.
- Ouvrez le robinet d'essence (15).
- Placer la gâchette d'accélérateur (2) sur « mi-régime » (= position intermédiaire entre « rapide » et « lent »).
- Mettez l'interrupteur On/Off (23) sur ON.

7. Tirez fermement sur le câble de démarrage (8) et retenez-le pour qu'il revienne lentement.
8. Relâchez lentement la manette du starter (16) dès que le moteur tourne. Puis la laisser ainsi en position de service.
9. Mettre la gâchette d'accélérateur (2) en position de travail.
10. La plaque vibrante commence à travailler.

## 10.2 Fonctionnement

Lors de l'utilisation de la machine, utiliser l'étrier de guidage avec la poignée (1) pour la commander.

Laisser fonctionner le moteur à pleins gaz en utilisant la gâchette d'accélérateur (2). La plaque se déplace alors d'elle-même vers l'avant. En cas de travaux dans des montées, enfoncer légèrement la plaque vibrante vers l'avant.

En cas de travaux sur des surfaces inclinées, réduire la vitesse en retenant la plaque vibrante.

### ⚠ ATTENTION !

Ne pas utiliser la plaque vibrante sur le béton ou sur des surfaces extrêmement dures, sèches ou compactées. La plaque vibrante a alors tendance à sauter et ne vibre pas. Cela risquerait ainsi d'endommager la plaque vibrante et le moteur.

Le nombre de répétitions nécessaires pour atteindre le résultat de compactage souhaité, dépend du type et de l'humidité du sol. Le compactage maximal est atteint lorsqu'un recul très important est observé.

Un certain niveau d'humidité dans le sol est nécessaire. Une humidité excessive peut cependant faire en sorte que des petites parties s'agglutinent et empêchent un bon compactage. Laisser le sol sécher s'il est très humide.

Un sol très sec fait voler beaucoup de poussières lors des travaux avec la plaque vibrante. Une humidification peut ainsi améliorer le compactage et réduire la maintenance du filtre à air.

### Compactage avec tapis en caoutchouc

Lorsque la plaque vibrante est utilisée sur des pavés, placer le tapis en caoutchouc (20) pour éviter un écaillage et une abrasion sur la surface en pierre (voir 9.3). Un tapis en caoutchouc sous la plaque vibrante empêche des dommages sur les plaques et les pierres naturelles lors des travaux.

Lors du compactage de sols meubles et granuleux et lors de travaux de réparation de revêtements bitumés, le tapis en caoutchouc doit être retiré.

Lors des travaux avec un tapis en caoutchouc noir, il peut y avoir des décolorations de la surface du matériau.

### Compactage sans tapis en caoutchouc

Si la plaque vibrante est utilisée sans tapis en caoutchouc, serrer les vis (21a) dans la barre de fixation (21) et la plaque de sol (20) pour éviter les dommages sur les alésages.

### Remarques lors du compactage

Les remarques suivantes doivent être observées lorsque le sol est compacté dans des montées (collines, remblais) :

- S'approcher seulement de tout en bas (une montée qui peut être facilement franchie par le haut, peut également être compactée sans risque vers le bas).
- L'opérateur ne doit jamais être orienté dans le sens de la descente.
- **ATTENTION** : Une pente maximale de 20° ne doit jamais être dépassée. Si c'est le cas, le système de lubrification du moteur peut tomber en panne (graissage par injection et donc panne des principaux composants du moteur).

## 10.3 Arrêt du moteur

### Arrêt d'urgence

Pour arrêter le moteur dans une situation d'urgence, mettre le contacteur de moteur (23) en position OFF.

### Arrêt dans des conditions normales :

1. Ramener la gâchette d'accélérateur (2) en position de ralenti pour arrêter le mouvement de la plaque vibrante.
2. Laisser le moteur refroidir pendant une ou deux minutes avant de l'arrêter.
3. Placer l'interrupteur On/Off (23) en position « OFF ».

### ⚠ ATTENTION !

Ne pas mettre la manette du starter (16) en position « fermé » pour arrêter le moteur. Cela risquerait d'entraîner une erreur d'allumage ou des dommages du moteur.

#### 10.4 Vitesse de marche à vide

Une réduction de la vitesse du moteur en marche à vide augmente la durée de fonctionnement du moteur, économise de l'essence et réduit le niveau sonore de la plaque vibrante.

1. Mettre la gâchette d'accélérateur (2) en position « Marche à vide » pour réduire la charge du moteur lorsqu'il n'y a pas de compactage.

### 11. 7UDQVSRUW

⚠ 9(57,66(0(17□

#### Risque de blessures !

Le démarrage non volontaire et inattendu du produit peut causer des blessures.

- Après le chargement, coupez le moteur et débranchez le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage lorsque le moteur a refroidi.
- Le poids du produit peut causer de graves blessures par écrasement.

Avant le transport ou le chargement, laissez le moteur refroidir afin d'éviter les brûlures et d'exclure tout risque d'incendie.

⚠ La machine peut tomber et provoquer des dommages ou blessures si elle n'est pas soulevée correctement.

Lors d'un transport sur longues distances, vider complètement le réservoir de carburant.

Sécuriser la machine sur l'engin de transport pour l'empêcher de rouler, de glisser ou de basculer et arrimer également la plaque vibrante.

Le bâti facilite la manipulation. Sortir à cet effet le bâti du support (17).

Pousser l'étrier de guidage vers l'avant avec les deux mains. La machine est ainsi légèrement soulevée.

Rabattre maintenant le bâti sous la plaque vibrante.

Pour la dépose de la machine, procéder dans l'ordre inverse.

**ATTENTION** : N'utiliser le bâti que sur un sol plan et solide et pour les courtes distances.

### 12. Nettoyage et maintenance

⚠ 9(57,66(0(17□

5LVTXHGHEOHVVXUHHWGGHEUOXUHV□

Le produit pourrait démarrer de manière inattendue et causer des blessures. En outre, des températures de 80 °C ou supérieures pourraient survenir.

- Arrêtez le moteur avant tous les travaux de nettoyage et de maintenance.
- Laissez le moteur refroidir.
- Débranchez le câble de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.

⚠ 9(57,66(0(17□

#### Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs d'essence/d'huile de lubrification peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs d'essence/vapeurs d'huile de lubrification.
- Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

Plan de maintenance					
	après 10 heures de fonctionnement	après 25 heures de fonctionnement	toutes les 50 heures de fonctionnement	toutes les 100 heures de fonctionnement	toutes les 300 heures de fonctionnement
Filtre à air	nettoyage	nettoyage	nettoyage	nettoyage	remplacement
Bougie d'allumage	contrôle	nettoyage	nettoyage	nettoyage	remplacement
Courroie trapézoïdale			contrôle	remplacement	
Huile d'excitation					remplacement
Niveau d'huile moteur	contrôle	remplacement		remplacement	

#### REMARQUE !

##### Risque d'endommagement !

Si de l'eau pénètre dans le boîtier, cela risque d'endommager le moteur. En outre, le jet du nettoyeur haute pression peut endommager certaines pièces du produit.

- Nettoyez le produit avec un chiffon, une brosse, etc.
- N'immergez pas le produit dans l'eau ou dans d'autres liquides et ne l'arrosez pas avec un nettoyeur haute pression.

## 12.1 Travaux de nettoyage :

⚠ 9(57,66(0(17□

### Risque de blessures !

Le démarrage non volontaire et inattendu du produit peut causer des blessures.

- Avant les travaux de nettoyage et de maintenance, coupez le moteur et débranchez le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage lorsque le moteur a refroidi.

La maintenance de la plaque vibrante garantit une longue durée de fonctionnement de la machine et de ses composants.

- Vérifier l'état général de la plaque vibrante en termes de vis desserrées, de mauvais alignement ou de blocage des pièces mobiles, de pièces cassées ou fissurées et de toute autre condition pouvant altérer le fonctionnement de la machine.
- Utiliser une huile légère haute qualité pour lubrifier les pièces mobiles de la machine.
- Nettoyer la partie inférieure de la plaque vibrante dès que des particules du sol compacté restent accrochées. La machine ne fonctionne pas correctement si la partie inférieure n'est pas lisse et propre.
- Remettre en place le câble de bougie d'allumage après les travaux de nettoyage et de maintenance.

## 12.2 Contrôle et remplacement des courroies trapézoïdales

Retirer la protection de courroie (19) pour pouvoir accéder à la courroie trapézoïdale (19b). Ne jamais utiliser la plaque vibrante sans la protection de courroie (19). Lorsque la protection de courroie (19) n'est pas montée, il existe un risque de happement des mains entre la courroie trapézoïdale et l'accouplement et donc de blessures graves.

### 12.2.1 Tension des courroies trapézoïdales



La courroie trapézoïdale (19b) doit être en bon état pour garantir une transmission de force optimale entre le moteur et l'arbre excentrique. Vérifier l'état des courroies trapézoïdales (19b).

1. Couper le moteur et le laisser refroidir.
2. Retirer la protection de courroie (19) pour pouvoir accéder à la courroie trapézoïdale (19b). Avec une clé à fourche, taille d'ouverture 13, desserrer à cet effet les 2 vis sur la protection de courroie (19a).

3. Vérifier maintenant la tension de la courroie (pression du pouce). Lorsque la courroie trapézoïdale (19b) recule de plus de 10-15 mm (pression du pouce), elle doit être retendue.
4. Desserrer légèrement à cet effet les quatre vis de fixation du moteur (19d) sur le moteur et pousser le moteur en direction du boîtier de l'excentrique (9).
5. À l'aide de l'écrou de réglage (19c) de courroie (19b), retendre la courroie trapézoïdale (19b) si cette dernière recule de plus de 10-15 mm (pression du pouce). Tourner à cet effet l'écrou de réglage (19c) dans le sens des aiguilles d'une montre. Veiller à ce que le moteur et la poulie restent à angle droit.
6. Après la tension, resserrer à fond les quatre vis de fixation du moteur (19d).
7. Remonter la protection de courroie (19) et avec une clé à fourche, taille d'ouverture 13, serrer à fond les 2 vis sur la protection de courroie (19a).

### 12.2.2 Remplacement des courroies trapézoïdales GDOHVj

Si la courroie trapézoïdale (19b) est abimée, usée ou lisse, elle doit être remplacée.

1. Couper le moteur et le laisser refroidir.
2. Retirer la protection de courroie (19) pour pouvoir accéder à la courroie trapézoïdale (19b). Avec une clé à fourche, taille d'ouverture 13, desserrer à cet effet les 2 vis sur la protection de courroie (19a).
3. Puis desserrer légèrement les quatre vis de fixation du moteur (19d) sur le moteur.
4. Pour desserrer la précontrainte de la courroie, ouvrir l'écrou de réglage (19c) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
5. Pousser le moteur en direction du boîtier d'excentrique (9).
6. Sortir la courroie trapézoïdale usée (19b) des poulies et installer correctement deux nouvelles courroies trapézoïdales.
7. À l'aide de l'écrou de réglage (19c) de courroie (19b), retendre la courroie trapézoïdale (19b) si cette dernière recule de plus de 10-15 mm (pression du pouce). Tourner à cet effet l'écrou de réglage (19c) dans le sens des aiguilles d'une montre. Veiller à ce que le moteur et la poulie restent à angle droit.
8. Après la tension, resserrer à fond les quatre vis de fixation du moteur (19d).
9. Remonter la protection de courroie (19) et avec une clé à fourche, taille d'ouverture 13, serrer à fond les 2 vis sur la protection de courroie (19a).

### ⚠ ATTENTION !

Lors du retrait ou de la tension de la courroie trapézoïdale (19b), veiller à ne pas se coincer les doigts entre la courroie et la roulette.

### REMARQUE !

#### Endommagement du produit

Le fonctionnement du produit sans huile moteur/huile pour engrenages ou avec un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

- Avant chaque mise en service, faites l'appoint d'essence et d'huile. Le produit est livré sans huile moteur et sans huile pour engrenages.

### REMARQUE !

#### Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

- Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.
- Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.
- Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.
- Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.
- Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

### 12.3 9LGDQ#G#KOHPRWHM

La 1<sup>re</sup> vidange d'huile doit être effectuée après 25 heures de travail. Puis après 100 heures de fonctionnement.

Huile moteur recommandée SAE 10W-30 ou SAE 10W-40 (selon la température d'utilisation).

Pour vidanger l'huile moteur, procéder comme suit :

1. Retirer le flexible (18) avec une clé à fourche, taille d'ouverture 17 (non comprise dans l'étendue de fournitures) et laisser l'huile moteur s'évacuer dans un récipient approprié. Veiller à ne pas perdre le joint d'étanchéité monté sur le flexible (18).
2. Lorsque l'huile moteur est complètement vidangée, refixer le flexible (18) sur l'appareil.
3. Dévisser la jauge d'huile pour l'huile moteur (14). Faites l'appoint d'huile à l'aide d'un entonnoir (non fourni).
4. Contrôler le niveau d'huile avec la jauge d'huile pour huile moteur (14). Réintroduisez la jauge d'huile (14) et vérifiez le niveau d'huile sans revisser la règle graduée.
5. Revisser la jauge d'huile pour huile moteur (14).

6. Tirer 5x lentement sur le câble de démarrage (8) pour répartir l'huile (sans allumage).

### 12.4 Vidange de l'essence avec une pompe manuelle à essence (Fig. 14, 15)

Lors du stockage sur une longue période ou lors de la vidange de l'huile d'excentrique, l'essence doit être évacué.

1. Fermez le robinet d'essence (15).
2. Placez un bac de ramassage sous le flexible de la pompe manuelle à essence (non fourni).
3. Dévissez le couvercle de réservoir (5) et retirez-le.
4. Retirez la cartouche filtrante de carburant (5a).
5. Faites passer le flexible de la pompe manuelle à essence dans le réservoir d'essence et aspirez toute l'essence à l'aide de la pompe manuelle à essence.
6. Remettez la cartouche filtrante de carburant (5a) en place.
7. Revissez le couvercle du réservoir (5).
8. Pour s'assurer qu'il n'y a plus d'essence dans le carburateur, le reste d'essence doit être évacué du carburateur. Placer à cet effet un récipient approprié (non compris dans l'étendue de fournitures) sous le carburateur et ouvrir la vis du carburateur (15a).

### 12.5 9LGDQ#G#KOHG#FHQWULTM

En raison du poids, nous vous recommandons d'effectuer ce travail à deux personnes ! Nous recommandons d'effectuer une vidange d'huile d'excentrique après 300 heures de fonctionnement.

Effectuer la vidange d'huile d'excentrique uniquement lorsque l'excentrique a refroidi.

Huile d'engrenages légère recommandée SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Évacuer l'essence comme décrit au point 13.4.
2. Évacuer l'huile moteur comme décrit au point 13.3.
3. Retirer le bouchon de vidange d'huile (22) en haut sur le boîtier d'excentrique et basculer la plaque vibrante vers l'avant.
4. Laisser l'huile s'écouler dans un récipient.
5. Remettre la plaque vibrante en position initiale.
6. Remplir le boîtier d'excentrique (9) avec de l'huile d'engrenages légère (80W-90 / 75W-90) à l'aide d'un entonnoir (non compris dans l'étendue de fournitures). Veiller à respecter la quantité de remplissage max. de 80-100 ml.
7. Revissez la vis de vidange d'huile (22).

### ⚠ ATTENTION !

Ne pas remplir le réservoir à ras bord ! Une trop grande quantité d'huile dans l'excentrique peut réduire la puissance et surchauffer l'excentrique.

### Excentrique

Un poids excentré sur l'arbre d'excentrique à l'intérieur du boîtier d'excentrique est, à des vitesses élevées, entraîné par un accouplement et un système d'entraînement de courroie.

Ces vitesses de rotation élevées de l'arbre entraînent des mouvements de montée et de descente rapides de la machine et le mouvement vers l'avant.

## 12.6 0DLQWHQDQFHG@WUHIJLUJ

### ⚠ DANGER !

#### Risque d'incendie et d'explosion !

En cas de mauvais nettoyage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Nettoyez le filtre à air uniquement en tapotant dessus.
- Ne nettoyez jamais le filtre à air à l'essence ou à l'aide d'un solvant inflammable.

### REMARQUE !

#### Risque d'endommagement !

Le fonctionnement du moteur sans élément filtrant peut endommager le moteur.

- Ne faites pas tourner le moteur sans filtre à air.

Une cartouche filtrante encrassée (4b, 4c) réduit la puissance du moteur en raison de la trop faible alimentation en air du carburateur. Un contrôle régulier est ainsi indispensable.

Le filtre à air doit être contrôlé toutes les 50 heures de fonctionnement et doit être nettoyé en cas de besoin.

1. Desserrez la vis de fixation (4a) en faisant tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
2. Retirez le couvercle du filtre à air (4).
3. Vérifier si le couvercle du filtre à air (4) ne présente pas de trous ou de fissures. Remplacez les éléments éventuellement endommagés.
4. Retirez le filtre en papier (4b) et le filtre en mousse (4c) et remplacez les éléments défectueux s'il y a lieu.
5. Éliminez les saletés à l'intérieur du boîtier de filtre et de son couvercle (4) avec un chiffon propre et humide. Veiller à ce qu'aucune saleté n'entre dans l'ouverture. Remettez le couvercle du filtre à air (4) sur le boîtier de filtre pendant la durée du nettoyage du filtre.

6. Secouez le filtre en papier (4b) sur une surface dure ou soufflez dessus avec de l'air comprimé pour éliminer la saleté. Ne jamais brosser la saleté car elle s'enfoncerait dans les fibres.
7. Lavez le filtre en mousse à l'eau, puis laissez-le sécher.
8. Remettez en place le filtre en papier (4b) et celui en mousse (4c).
9. Vérifiez que tout est bien en place, puis replacez le couvercle du boîtier de filtre (4).
10. Fixez le couvercle du boîtier de filtre (4) avec la vis de fixation (4a) en la faisant tourner dans le sens des aiguilles d'une montre.

⚠ ATTENTION : Ne faites jamais tourner le moteur sans cartouche filtrante à air ou avec une cartouche filtrante à air (4b, 4c) endommagée. La saleté pourrait parvenir jusqu'au moteur, qui à son tour pourrait subir de graves dommages. La garantie du fabricant devient nulle.

## 12.7 Nettoyage/remplacement de la bougie d'allumage PDIJ

⚠ ATTENTION : Remplacez la bougie d'allumage uniquement lorsque le moteur est froid !

Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois après 10 heures de fonctionnement et, si nécessaire, nettoyez-la avec une brosse en cuivre. Remplacer ensuite la bougie d'allumage toutes les 50 heures de fonctionnement si nécessaire.

1. Débrancher le câble de bougie d'allumage et éliminer l'éventuelle saleté dans la zone de la bougie d'allumage.
2. Dévisser la bougie d'allumage (24) avec la clé à bougie d'allumage fournie.
3. Contrôlez l'isolateur. En cas de dommages, par ex. fissures ou éclats, remplacer la bougie d'allumage.
4. Nettoyez les électrodes de bougie d'allumage avec une brosse métallique.
5. Vérifier l'écart entre les électrodes et le régler avec un gabarit. Pour que le moteur reste performant, la bougie d'allumage doit avoir le bon écart entre les électrodes (0,7-0,8 mm).
6. Revisser la bougie d'allumage (24) à la main et la serrer avec la clé à bougie d'allumage fournie d'environ 1/4 de tour.
7. Placez le câble de bougie d'allumage sur la bougie d'allumage (24).

### ⚠ ATTENTION !

Une bougie d'allumage mal serrée peut surchauffer et endommager le moteur. Un serrage trop important de la bougie d'allumage peut endommager le filet dans la tête de cylindre.

## 13. Stockage

### ⚠ DANGER !

#### Risque d'incendie et d'explosion !

Le stockage du produit à proximité d'éventuelles sources d'ignition présente un risque d'incendie et d'explosion. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Éliminez les éventuelles sources d'inflammation, comme les fours, les chauffe-eau au gaz, les séchoirs à gaz, etc.

### REMARQUE !

**Risque d'endommagement !** Le stockage incorrect du produit peut endommager le moteur.

- Stockez le produit à l'abri des saletés, de la poussière et de l'humidité.

### 13.1 Stockage en cas de pauses prolongées :

Si la plaque vibrante n'est pas utilisée pendant plus de 30 jours, suivre les étapes ci-dessous pour la préparer pour le stockage.

1. Videz complètement le réservoir d'essence (voir section 13.4). L'essence stockée qui contient de l'éthanol ou du MTBE devient insipide au bout de 30 jours. L'essence insipide a une part élevée de caoutchouc et peut ainsi obstruer le carburateur et limiter l'alimentation en essence.
2. Vidanger l'huile moteur pendant que le moteur est encore chaud. Versez de l'huile neuve. (voir section 13.3.)
3. Utiliser des chiffons propres pour nettoyer la plaque vibrante.
 

⚠ **N'utilisez pas de détergents agressifs ou à base d'huile pour nettoyer les pièces en plastique. Les produits chimiques peuvent endommager les plastiques.**
4. Stockez la plaque vibrante en position verticale dans un bâtiment propre, sec et bien aéré.

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C. Conservez l'appareil dans l'emballage d'origine.

Recouvrez l'appareil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conservez le mode d'emploi à proximité de l'appareil.

## 14. Réparation et commande de pièces de rechange

Après toute réparation ou tout travail de maintenance, assurez-vous que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

**Attention :** La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine. Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

### Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Si vous avez des questions, veuillez fournir les informations suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

### Remarque importante en cas de réparation :

Lors du retour du produit en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station service sans huile ni carburant.

### 14.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

## 14.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure\* : Bougie d'allumage, huile, courroie, filtre à air

\* ne sont pas nécessairement fournis !

## 15. Élimination et recyclage

### Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

**Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil usé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.**

### Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer l'appareil !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

## 16. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Défaut	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Câble de bougie d'allumage pas raccordé	Brancher le câble de bougie d'allumage avec la bougie d'allumage
	Pas d'essence ou essence insipide	Remplir d'essence propre et neuve
	Gâchette d'accélérateur pas dans la bonne position	Mettre la gâchette d'accélérateur en position de départ
	Conduite d'essence bloquée	Nettoyer la conduite d'essence
	Bougie d'allumage encrassée par l'huile	Nettoyer la bougie d'allumage, régler l'écartement ou remplacer
	Trop peu d'huile	Contrôler le niveau d'huile moteur et faire l'appoint si nécessaire
	Trop-plein du moteur	Attendre quelques minutes jusqu'au redémarrage
Fonctionnement irrégulier du moteur	Câble de bougie d'allumage desserré	Raccorder et fixer le câble de bougie d'allumage
	L'appareil fonctionne avec le STARTER MANUEL	Mettre la manette du starter en position OFF
	Conduite d'essence bloquée ou essence insipide	Nettoyer la conduite d'essence. Remplir de l'essence propre et neuve dans le réservoir
	Eau ou saleté dans le circuit d'essence	Évacuer l'essence du réservoir. Remplir d'essence neuve
	Filtre à air contaminé	Nettoyer le filtre à air ou le remplacer

Le moteur surchauffe	Filtre à air contaminé	Nettoyer le filtre à air
	Flux d'air limité	Nettoyer le moteur de la plaque vibrante
Le moteur ne s'arrête pas lorsque la gâchette d'accélérateur est en position d'arrêt ou la vitesse du moteur n'augmente pas correctement lorsque la gâchette d'accélérateur est déplacée	Dépôts dans les connexions de la gâchette d'accélérateur	Éliminer la saleté et les dépôts
	Câble de démarrage endommagé	Contacteur le revendeur
La plaque vibrante est commandée difficilement pendant le fonctionnement (la machine saute ou se déplace de manière abrupte vers l'avant)	Vitesse du moteur trop élevée sur surface dure	Régler une vitesse plus faible avec la gâchette d'accélérateur
	Pare-chocs trop lâche ou endommagé	Contacteur le revendeur
Pas de vibrations ou la plaque vibrante n'atteint pas la vitesse maximale	Endommagement de l'excentrique ou de la plaque vibrante	Contacteur le revendeur
	Courroie d'entraînement trop lâche ou qui patine	Régler ou remplacer la courroie d'entraînement
Fuite d'huile au niveau du moteur ou de l'excentrique	Joints usés	Contacteur le revendeur
	Défauts d'étanchéité sur le boîtier	

**Indice:**
**Pagina:**

1.	Introduzione .....	67
2.	Descrizione del prodotto (Fig. 1-20).....	67
3.	Contenuto della fornitura .....	67
4.	Impiego conforme alla destinazione d'uso.....	68
5.	Indicazioni di sicurezza generali .....	68
6.	Dati tecnici .....	71
7.	Disimballaggio .....	72
8.	Struttura .....	72
9.	Prima della messa in funzione .....	73
10.	Messa in funzione.....	74
11.	Trasporto (Fig. 20) .....	76
12.	Pulizia e manutenzione.....	76
13.	Stoccaggio .....	80
14.	Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio .....	80
15.	Smaltimento e riciclaggio .....	81
16.	Risoluzione dei guasti.....	81
17.	Dichiarazione di conformità.....	141

## Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	<p>Prima della messa in funzione leggere e osservare le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza!</p>
	<p>Usare gli otoprotettori!</p>
	<p>Indossare occhiali protettivi!</p>
	<p>Utilizzare guanti da lavoro.</p>
	<p>Usare scarpe antinfortunistiche.</p>
	<p>È vietato rimuovere o modificare i dispositivi di sicurezza e protezione.</p>
	<p>Non toccare i pezzi rotanti. Se le mani restano impigliate nella cinghia rotante ne conseguono delle lesioni. Mettere sempre il paracinghia.</p>
	<p>È severamente vietato utilizzare fiamme libere o fumare nei pressi dell'apparecchio!</p>
	<p>Superficie calda! Toccarla può provocare ustioni. Effettuare i lavori di manutenzione ordinaria, straordinaria e di pulizia solo a motore freddo.</p>

	<p>Tenere terzi lontani dall'area di lavoro.</p>
	<p>Pericolo di intossicazione! Utilizzare l'apparecchio solo in ambienti esterni e mai in locali chiusi o scarsamente ventilati.</p>
	<p>Importante: Spegner il motore prima di eseguire il rifornimento di carburante. Non effettuare il rifornimento mentre l'apparecchio sta funzionando.</p>
	<p>Prima di eseguire qualsiasi lavoro di pulizia o di manutenzione, spegnere il motore e togliere la pipetta della candela dalla candela di accensione.</p>
	<p>Il livello di potenza sonora dell'apparecchio è garantito</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Starter chiuso</li> <li>- Rubinetto benzina aperto</li> </ul>
	<p>Leva di velocità</p>
	<p>Controllo del livello dell'olio</p>
	<p>Nelle presenti istruzioni di servizio i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo.</p>
	<p>L'eccentrico è già riempito di olio! Non rabboccare. Livello dell'olio non visibile.</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.</p>

## 1. Introduzione

### Produttore:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen, Germania

### Egregio cliente,

Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto.

### Avvertenza:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- Trattamento improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- Utilizzo non conforme
- Guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

### Da osservare:

Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto. Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto. Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

## 2. Descrizione del prodotto (Fig. 1-20)

1. Staffa di guida ribaltabile con maniglia
  - 1a. Vite con intaglio a croce staffa di guida
  2. Leva dell'acceleratore
  - 2a. Vite leva gas

- 2b. Rondella di rasamento
3. Scarico
4. Coperchio del filtro dell'aria
- 4a. Vite di fissaggio
- 4b. Filtro di carta
- 4c. Filtro in schiuma
5. Coperchio del serbatoio della benzina
- 5a. Cartuccia del filtro del carburante
6. Serbatoio di benzina
7. Motore
8. Corda dello starter
9. Eccentrico
10. Piastra di base
11. Ruote di trasporto
12. Telaio
- 12a. Viti a testa esagonale telaio
- 12b. Rondelle di rasamento
- 12c. Dadi di arresto
13. Viti piastra di base
14. Astina dell'olio per olio motore
15. Rubinetto della benzina
- 15a. Vite del carburatore
16. Leva starter
17. Supporto per telaio
18. Tubo flessibile
19. Copertura della cinghia
- 19a. Viti copertura della cinghia
- 19b. Cinghia trapezoidale
- 19c. Dado di regolazione
- 19d. Viti di fissaggio motore
20. Tappeto in gomma
21. Listello di fissaggio
- 21a. Viti listello di fissaggio
- 21b. Rondelle elastiche
- 21c. Dadi a testa esagonale
22. Vite scarico dell'olio per olio per eccentrico
23. Interruttore ON/OFF
24. Candela di accensione

## 3. Contenuto della fornitura

Pos.	Quantità	Denominazione
	1x	Piastra vibrante con motore
1	1x	Maniglia
12	1x	Telaio
20/21	1x	Tappeto in gomma con listello di fissaggio

1x	Chiave per candele di accensione
1x	Sacchetto degli accessori
1x	Istruzioni per l'uso

#### 4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La piastra vibrante cede le forze a terreno sciolto o ad altri materiali. Può essere impiegata per lavori stradali, paesaggistici ed edilizi di carattere generale. La piastra vibrante aumenta la capacità portante, riduce la permeabilità all'acqua, ostacola i depositi di terreno, riduce il rigonfiamento o la contrazione del terreno. È particolarmente indicata per la compressione di pavimentazioni a incastro e scavi, nonché per lavori paesaggistici e di preservazione.

##### ⚠ **Attenzione!**

La piastra vibrante non è stata concepita per l'impiego su fondi aderenti come l'argilla o superfici dure come il calcestruzzo.

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o di qualsiasi tipo di lesione derivante.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione della macchina deve possedere una certa dimestichezza con la stessa ed essere a conoscenza dei possibili pericoli.

Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore.

Rispettare le altre norme generali concernenti la medicina del lavoro e la tecnica di sicurezza. Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

La macchina può essere utilizzata soltanto con componenti e accessori originali del produttore. Osservare le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

#### Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

##### **PERICOLO**

**Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.**

##### **AVVISO**

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.**

##### **CAUTELA**

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.**

##### **ATTENZIONE**

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.**

#### 5. Indicazioni di sicurezza generali

- Imparare a conoscere la propria macchina.
- Leggere attentamente le istruzioni per l'uso e assicurarsi di averne compreso il contenuto nonché tutte le etichette applicate sulla macchina.
- Familiarizzare con il campo di applicazione, con le limitazioni della macchina nonché con particolari fonti di pericolo.
- Assicurarsi di avere familiarità con tutti gli elementi di comando e il relativo funzionamento.

- Assicurarsi di essere a conoscenza della modalità di arresto della macchina e di disattivazione rapida degli elementi di comando.
- Non tentare di utilizzare la macchina senza conoscere a fondo il funzionamento e le esigenze di manutenzione del motore nonché le procedure per evitare incidenti che comportino lesioni personali e/o danni materiali.
- Tenere altre persone, soprattutto bambini, lontano dall'area di lavoro.

#### Area di lavoro

- Non avviare o usare mai la macchina in un'area chiusa. I gas di scarico sono pericolosi in quanto contengono monossido di carbonio, gas inodore e letale. Impiegare la macchina solo in aree esterne ben ventilate.
- Non impiegare mai la macchina in condizioni di visibilità o illuminazione scarse.

#### Sicurezza personale

- Non impiegare la macchina in caso di assunzione di droghe, alcool o farmaci che compromettano la capacità di usare correttamente la macchina.
- Indossare indumenti appropriati. Indossare pantaloni lunghi, stivali e guanti.
- Non indossare indumenti larghi, pantaloncini o gioielli di qualsiasi tipo. Legare i capelli lunghi in modo che non superino la lunghezza delle spalle. Tenere capelli, indumenti e guanti lontano da parti mobili. Indumenti larghi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti mobili. Controllare la macchina prima del suo avvio.
- Lasciare le schermature di protezione in posizione e funzionanti.
- Assicurarsi che tutti i dadi, le viti, ecc. siano serrati saldamente.
- Non utilizzare mai la macchina se necessita di riparazioni o se si trova in cattive condizioni meccaniche. Sostituire le parti danneggiate, mancanti o guaste prima dell'uso.
- Controllare che la macchina non presenti perdite di benzina.
- Mantenerla funzionante. Non impiegare la macchina se il motore non può essere acceso e spento con l'apposito interruttore.
- Una macchina a benzina che non può essere controllata mediante interruttore del motore è pericolosa e deve essere sostituita.

- Prima dell'avvio della macchina, prendere l'abitudine di controllare che cacciavite e chiave siano stati rimossi dall'area intorno alla macchina. Un cacciavite o una chiave rimasti su una parte della macchina rotante può causare lesioni personali.
- Prestare attenzione, concentrarsi sulle proprie azioni e usare il buon senso quando si lavora con la macchina. Non sovraccaricarsi.
- Non impiegare la macchina se si è a piedi nudi o se si indossano sandali o analoghe calzature leggere. Indossare calzature da lavoro protettive che proteggono i piedi e migliorano la stabilità su superfici scivolose.
- Garantire in ogni momento una buona stabilità ed equilibrio. In questo modo è possibile controllare in modo migliore la macchina in situazioni inattese.
- Evitare avvii involontari. Assicurarsi che l'interruttore del motore sia spento prima di trasportare la macchina o di eseguire lavori di manutenzione sulla macchina. Il trasporto o i lavori di manutenzione sulla macchina possono causare incidenti se l'interruttore è acceso.

#### Sicurezza nella manipolazione della benzina

- La benzina è estremamente infiammabile e i suoi gas possono esplodere innescati.
- Adottare misure di sicurezza nella manipolazione della benzina per ridurre il rischio di lesioni gravi.
- Impiegare una tanica per la benzina adatta durante il riempimento o lo scarico del serbatoio.
- Eseguire questi lavori in aree esterne pulite e ben ventilate.
- Non fumare. Evitare che scintille, fiamme libere o altre fonti ignee siano nelle vicinanze durante il rifornimento di benzina o il lavoro con la macchina.
- Non riempire mai il serbatoio al chiuso. Tenere lontano oggetti conduttori di elettricità collegati a terra, quali attrezzi, da parti elettriche e cavi indipendenti per evitare la formazione di scintille o archi elettrici. Questo potrebbe causare l'innescio di gas rilasciati dalla benzina.
- Arrestare sempre il motore e lasciarlo raffreddare prima di riempire il serbatoio di benzina. Rimuovere il tappo del serbatoio e non riempire mai il serbatoio se il motore è in funzione o se il motore è caldo.
- Non impiegare la macchina se si è al corrente di perdite nel sistema della benzina. Allentare lentamente il tappo del serbatoio per scaricare l'eventuale pressione nel serbatoio. Non riempire mai eccessivamente il serbatoio (la benzina non dovrebbe mai superare il livello di riempimento massimo contrassegnato).

Chiudere saldamente il serbatoio di benzina con il tappo del serbatoio e ripulire la benzina rovesciata.

- Non impiegare mai la macchina se il coperchio del serbatoio non è saldamente avvitato. Evitare fonti di innesco nelle vicinanze della benzina rovesciata. In caso di rovesciamento della benzina, non tentare di avviare la macchina. Rimuovere la macchina dall'area del rovesciamento e prevenire la formazione di fonti di innesco fino all'evaporazione dei gas rilasciati dalla benzina.
- Conservare la benzina in taniche appositamente realizzate a tale scopo.
- Stoccare la benzina in un'area fresca e ben ventilata, lontano da scintille, fiamme libere o altre fonti di innesco. Non conservare mai la benzina o la macchina a serbatoio pieno in un edificio in cui i gas rilasciati dalla benzina possono entrare in contatto con scintille, fiamme libere o altre fonti di innesco come scaldabagni, forni, asciugabiancheria o simili.
- Lasciare raffreddare il motore prima di conservare la macchina in un'area al chiuso.

### **Impiego e cura della macchina**

- Non sollevare né trasportare mai la macchina quando il motore è in funzione.
- Non maneggiare la macchina con forza.
- Impiegare la macchina giusta per il proprio campo di applicazione. La macchina giusta eseguirà i lavori per i quali è stata concepita in modo migliore e più sicuro.
- Non modificare l'impostazione del regolatore del regime del motore né farlo andare fuori giri. Il regolatore del regime controlla la velocità massima del motore con la massima sicurezza.
- Non far girare il motore a regime elevato se non si sta comprimendo.
- Non tenere mani o piedi nelle vicinanze di parti rotanti.
- Evitare il contatto con benzina calda, olio, gas di scarico e superfici calde. Non toccare il motore o il silenziatore di scarico. Queste parti diventano particolarmente calde durante l'utilizzo. Rimangono ancora calde per un breve periodo di tempo anche dopo lo spegnimento della macchina.
- Lasciare raffreddare il motore prima di eseguire qualsiasi lavoro di manutenzione o regolazione.
- Qualora la macchina inizi a produrre rumori o vibrazioni anomale, spegnere immediatamente il motore, scollegare il cavo della candela di accensione e individuare la causa. Rumori o vibrazioni anomale sono solitamente un indice di errori.

- Impiegare solo parti annesse e accessori approvati dal fabbricante. L'inosservanza può essere causa di lesioni.
- Eseguire la manutenzione della macchina. Controllare eventuali disallineamenti o blocco delle parti mobili, danni alle parti stesse e altre condizioni che possono compromettere il funzionamento della macchina. Se si riscontrano danni, far riparare la macchina prima di ogni ulteriore impiego. Molti incidenti sono il risultato di una cattiva manutenzione dell'equipaggiamento.
- Mantenere il motore e il silenziatore di scarico liberi da erba, foglie, eccesso di lubrificante o depositi di carbonio per ridurre il rischio di incendio.
- Non irrorare né spruzzare mai la macchina con acqua o altri liquidi.
- Mantenere le impugnature asciutte, pulite e prive di piccole parti.
- Pulire la macchina dopo ogni uso.
- Seguire le linee guida per lo smaltimento di benzina, olio, ecc. a tutela dell'ambiente.
- Conservare la macchina spenta al di fuori della portata dei bambini e non permettere a persone che non hanno familiarità con la macchina o con le presenti istruzioni per l'uso di impiegare la macchina. La macchina è pericolosa nelle mani di utenti non formati.

### **Assistenza**

- Prima di procedere alla pulizia, riparazione, ispezione o regolazione, spegnere il motore e assicurarsi che tutte le parti mobili siano ferme.
- Assicurarsi sempre che lo starter motore sia in posizione "OFF". Scollegare il cavo della candela di accensione e tenerlo lontano dalla candela di accensione per evitare un avvio involontario.
- Far eseguire la manutenzione della macchina a personale qualificato. Impiegare solo pezzi di ricambio originali. In questo modo si garantisce la sicurezza della macchina.

### **Ulteriori indicazioni di sicurezza**

- Tenere mani, dita e piedi lontano dalla piastra di base per evitare lesioni.
- Tenere saldamente con entrambe le mani la maniglia della piastra vibrante. Se entrambe le mani tengono l'impugnatura e i piedi rimangono a distanza dalla piastra del compressore, non è possibile che mani, dita e piedi vengano lesionati dalla piastra del compressore.
- Durante l'impiego, rimanere sempre dietro la macchina; non camminare o sostare mai di fronte alla macchina quando il motore è in funzione.

- Non collocare mai attrezzi o altri oggetti sotto la piastra vibrante. Se la macchina collide con un oggetto estraneo, arrestare il motore, scollegare la candela di accensione e controllare che la macchina non sia danneggiata; riparare eventuali danni prima di riavviare e impiegare la macchina.
- Non sovraccaricare la macchina comprimendo troppo in profondità o troppo rapidamente.
- Non impiegare la macchina a velocità elevata su superfici dure o scivolose.
- Esercitare particolare cautela quando si impiega la macchina su letti, sentieri o strade di ghiaia o durante il loro attraversamento.
- Prestare attenzione ai pericoli latenti o al traffico. Non trasportare persone.
- Non lasciare mai il posto di lavoro e non lasciare mai la piastra vibrante incustodita quando il motore è in funzione.
- Arrestare sempre la macchina in caso di interruzione del lavoro o di passaggio da un luogo all'altro.
- Tenersi lontano dai bordi dello scavo ed evitare azioni che potrebbero causare il ribaltamento della piastra vibrante. Procedere con cautela su pendenze in linea retta e all'indietro per evitare che la piastra vibrante si ribalti sull'operatore.
- Posizionare sempre la macchina su una superficie solida e piana e spegnere l'apparecchio.
- Limitare le ore di lavoro sulla macchina e fare pause regolari per ridurre i carichi vibratorii e far riposare la mano. Ridurre la velocità e l'esercizio di forza con cui si eseguono movimenti ripetitivi.

### Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo tecnologie all'avanguardia e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano nel complesso "indicazioni di sicurezza" e "uso conforme alla destinazione d'uso", nonché le istruzioni per l'uso della macchina stessa.
- Evitare avviamenti accidentali della macchina.
- Utilizzare l'attrezzo raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

## 6. Dati tecnici

Motore / Azionamento	1 cilindro a 4 tempi per benzina senza piombo
Cilindrata	79 cm <sup>3</sup>
Potenza del motore	1,5 kW
Contenuto di carburante	1,6 l
Capacità dell'olio motore max.	0,4 l
Capacità olio per eccentrico	0,06 l
Dimensioni pannello (Lung x Larg)	ca. 495 x 320 mm
Forza centrifuga	8200 N
Avanzamento	25 m/min
Frequenza di vibrazione	5900 vpm
Profondità di compressione	20 cm
Inclinazione massima consentita del motore	20°
Emissioni CO <sub>2</sub>	1016,4 g/kWh
Peso	circa 48 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

### Rumori e vibrazioni

I valori di rumorosità sono stati determinati secondo EN ISO 3744. Valori totali delle vibrazioni (somma vettoriale in tre direzioni) misurati conformemente alla norma EN 500-1.

Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB, usare degli otoprotettori adeguati.

### Valori caratteristici delle emissioni sonore:

Livello di pressione acustica L <sub>pA</sub>	85,4 dB
Incertezza K <sub>pA</sub>	2,2 dB
Livello di potenza acustica L <sub>wA</sub>	105,4 dB
Incertezza K <sub>wA</sub>	2,2 dB

### Valori caratteristici delle vibrazioni:

Vibrazioni $a_h$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Incertezza K	2,5 m/s <sup>2</sup>

I valori acustici indicati sono stati misurati secondo un metodo di prova standardizzato e possono essere impiegati per confrontare tra loro diversi attrezzi.

Inoltre, questi valori sono adatti per valutare in anticipo i carichi per l'utente derivanti dal suono.

**Avviso!** A seconda dall'uso che si fa dell'attrezzo, i valori effettivi possono variare rispetto a quelli indicati. Adottare delle misure di protezione contro l'inquinamento acustico.

Considerare in questo caso il processo operativo nel suo complesso, compresi i momenti in cui l'attrezzo funziona a vuoto o è spento.

Misure adeguate comprendono, tra l'altro, una manutenzione periodica e la cura dell'attrezzo e degli attrezzi ausiliari, pause regolari nonché una buona pianificazione dei processi operativi.

## 7. Disimballaggio

- Aprite l'imballaggio ed estraete con cautela il prodotto.
- Rimuovere il materiale d'imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllate il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con il prodotto con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione del prodotto.

### ⚠ AVVISIO!

**Il prodotto e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti!**  
**6XVLVWHL0SHULFRORGLLQULPHQWRHVR#FDPHQWR**

## 8. Struttura

Per il montaggio della piastra vibrante occorrono:

- Chiave a forchetta SW16 (non inclusa nel contenuto della fornitura)
- Cacciavite a croce (non incluso nel contenuto della fornitura)
- Sacchetto degli accessori

### 8.1 0RQWDURGHODPDQLDLDLJ

1. Separare la staffa di guida ribaltandola con la maniglia (1).
2. Con la maniglia (1), spingere la staffa di guida tra le linguette di fissaggio e serrarle con due viti a testa esagonale M10 x 70 (1a), due rondelle da 10mm (1b) e due dadi di arresto (1c).
3. Fissare la leva del gas (2) con una vite con intaglio a croce M5 x 35 (2a) e una rondella (2b) sulla maniglia superiore (1). Tramite la vite del tirante Bowden sulla leva del gas (2), è possibile tendere la fune.

### 8.2 0RQWDURGHOWHODLR)LJ

1. Fissare il telaio premontato (12) alle linguette di tenuta utilizzando due viti a testa esagonale M10 x 30 (12a), due rondelle da 10mm (12b) e due dadi di sicurezza (12c). Stringere le viti facendo in modo comunque che il giunto rimanga mobile sul telaio.
2. A questo punto ribaltare verso l'alto l'intero telaio (12) portandolo in posizione di lavoro, agganciandolo poi con le tacche nel supporto per il telaio (17).

**Attenzione:** Prima della compressione, ribaltare sempre il telaio (12) verso l'alto e agganciarlo! Assicurarsi che sia possibile muovere liberamente il giunto del telaio, affinché possa essere ribaltato verso l'alto.

### 8.3 0RQWDURGHOWDSSHWRLQ&PPD)LJ

Se si utilizza la piastra vibrante su ciottolato, applicare il tappetino in gomma (20) per evitare che la superficie di pietra si distacchi e si graffi.

**Attenzione!** Utilizzare il tappeto in gomma solo per la vibrazione di pietre o lastre in calcestruzzo e simili.

Rimuovere il tappeto in gomma nel caso di operazioni di vibrazione con ghiaia, split e simili.

1. Per il montaggio del tappeto in gomma (20), posizionare la macchina con la piastra vibrante sul tappeto in gomma. Orientare il tappeto in gomma in modo da fare combaciare i fori con i punti di avvitamento sull'apparecchio.

2. Fissare il tappeto in gomma (20) con il listello di fissaggio (21) sul lato frontale con due viti a testa esagonale M10 x 30 mm (21a), due rondelle elastiche A10mm (21b) e due dadi a testa esagonale (21c).
3. Stringere bene tutte le viti.

## 9. Prima della messa in funzione

### ⚠ **Attenzione!**

**Prima della messa in funzione del prodotto, è obbligatorio montarlo completamente!**

### ⚠ **AVVISO!**

#### **Pericolo per la salute!**

Inalare vapori di benzina o di olio lubrificante e gas di scarico può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare vapori di benzina/olio lubrificante e gas di scarico.
- Azionare il prodotto solo all'aperto.

### **AVVERTENZA!**

#### **Danni al prodotto**

Qualora il prodotto venga messo in funzione senza o con troppo poco olio motore e olio per ingranaggi, possono verificarsi danni al motore.

- Prima della messa in funzione, rabboccare la benzina e l'olio. Il prodotto viene consegnato senza olio motore e olio per ingranaggi.

### **AVVERTENZA!**

#### **Danni ambientali!**

Eventuali fuoriuscite di olio possono inquinare l'ambiente. Il liquido è estremamente velenoso e può comportare un rapido inquinamento dell'acqua.

- Rabboccare / svuotare l'olio solo su superfici piane e stabili.
- Utilizzare un bocchettone o un imbuto.
- Raccogliere l'olio di scarico in un recipiente adatto.
- Raccogliere immediatamente e con cautela l'olio versato e smaltire gli stracci come da disposizioni locali.
- Smaltire l'olio come da disposizioni locali.

### **AVVERTENZA!**

#### **Pericolo di danni!**

Qualora si utilizzino carburanti conservati scorrettamente o non defluiti, il carburatore potrebbe rimanere intasato oppure potrebbe essere compromesso il funzionamento del motore.

- Inserire il carburante non necessario all'interno di un contenitore a tenuta d'aria e conservarlo in un locale buio e freddo.

### **Controllo prima dell'uso**

- Controllare su tutti i lati del motore che non vi siano perdite di olio o benzina.
- Controllare il livello dell'olio motore.
- Controllare il livello del carburante – il serbatoio dovrebbe essere almeno mezzo pieno.
- Controllare lo stato del filtro dell'aria.
- Controllare lo stato delle linee del carburante.
- Prestare attenzione ai segni di danneggiamento.
- Controllare che tutte le coperture di protezione siano in posizione e che tutte le viti, i dadi e i perni siano serrati.

### **9.1 Rabbocco dell'olio motore (Fig. 13)**

#### ⚠ **Attenzione!**

**La piastra vibrante viene consegnata senza olio motore. Prima della messa in funzione, rabboccare dunque con olio. Utilizzare quindi olio multiuso (SAE 10W-30 o SAE 10W-40 a seconda della temperatura d'esercizio).**

Verificare regolarmente il livello dell'olio prima di ogni messa in funzione. Un livello dell'olio troppo basso può danneggiare il motore.

1. Posizionare la piastra vibrante su un fondo piano e stabile.
2. Svitare l'astina dell'olio (14).
3. Riempire il serbatoio di olio motore aiutandosi con un imbuto (non contenuto nella fornitura in dotazione). Osservare la quantità di riempimento max. di 600 ml. Riempire attentamente di olio fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
4. Pulire l'astina dell'olio (14) con un panno pulito e privo di lanugine.
5. Reinserire l'astina dell'olio (14) e controllare il livello dell'olio senza avvitare nuovamente l'asta di misurazione.
6. Il livello dell'olio deve trovarsi entro la marcatura centrale sull'astina dell'olio.
7. Se il livello di riempimento dell'olio è troppo basso, aggiungere la quantità di olio raccomandata (max. 600 ml).
8. Poi riavvitare l'astina dell'olio (14).

**9.2 Rabbocco della benzina (Fig. 15)**

⚠ **Attenzione!**

**La piastra vibrante viene consegnata senza benzina. Prima della messa in funzione, è necessario riempire il serbatoio con benzina Super E5/E10.**

1. Pulire la zona circostante l'area di riempimento. Impurità nel serbatoio causano anomalie di funzionamento.
  2. Aprire con cautela il coperchio del serbatoio (5), per scaricare un'eventuale sovrappressione presente.
  3. Riempire il serbatoio di benzina (Super E5/E10) aiutandosi con un imbuto (non contenuto nella fornitura in dotazione). Osservare la quantità di riempimento max. di 3,6 litri. Riempire attentamente con la benzina fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
  4. Richiudere il coperchio del serbatoio (5). Accertarsi che il tappo del serbatoio sia chiuso a tenuta.
  5. Pulire il tappo del serbatoio e l'area circostante.
  6. Verificare l'assenza di difetti di tenuta sulle linee del carburante.
  7. Prima dell'avvio del motore, allontanarsi di almeno tre metri dal luogo di rifornimento.
- Non impiegare benzina già impiegata o sporca. Non lasciare che sporco e acqua penetrino nel serbatoio di benzina.

**10. 0HVVDLQIQLRQH**

**10.1 1RGHOPRWRUH)LJ**


**Interruttore ON/OFF (23)**


Con l'interruttore ON/OFF (23) si attiva e disattiva il sistema di accensione. L'interruttore ON/OFF (23) deve trovarsi in posizione ON perché il motore funzioni.

Il motore si arresta non appena l'interruttore ON/OFF (23) viene portato in posizione OFF.

**Leva dell'acceleratore (2)**



Con la leva del gas (2) si controlla la velocità della macchina. Se la leva viene mossa nelle direzioni indicate, il motore procede più rapidamente o più lentamente.

Veloce / posizione di lavoro = 

Lento / marcia al minimo = 

**Avvertenza:** La leva del gas (2) deve mantenersi automaticamente nella posizione impostata. Qualora la leva del gas (2) non dovesse più innestarsi da sola, occorre stringere in senso orario la vite di fissaggio sulla leva del gas (2).



HYDWDUWHU

- Motore caldo / Starter aperto: 
- Motore caldo / Starter chiuso: 

**Avvertenza:** La posizione chiusa della leva dello starter accumula la miscela di carburante per l'avvio di un motore freddo.

La posizione aperta fornisce la quantità esatta di miscela di carburante per il funzionamento normale dopo l'avvio, nonché per il riavvio di un motore caldo.

5XELQHWWRREHQLQD

- Rubinetto benzina aperto: 
- Rubinetto benzina chiuso: 

1. Controllare lo stato dell'olio motore e della benzina. Vedere sezione 10.1.
2. Prima della compressione, ribaltare sempre il telaio (12) verso l'alto e agganciarlo nel supporto per il telaio (17)! Assicurarsi che sia possibile muovere liberamente il giunto del telaio, affinché possa essere ribaltato verso l'alto.
3. Portare la leva dello starter (16) in posizione chiusa (a motore caldo invece in posizione aperta).

**Avvertenza:** Non appena la leva dello starter (16) viene aperta, la piastra vibrante comincia a vibrare a velocità media.

4. Aprire il rubinetto della benzina (15).
5. Portare la leva del gas (2) a "velocità media" (= posizione intermedia tra "veloce" e "media").
6. Impostare l'interruttore ON/OFF (23) su ON.
7. Tirare con forza il cordone dello starter (8) e poi lasciarlo riarrotolare lentamente.
8. Non appena il motore si mette in funzione, chiudere lentamente la leva dello starter (16). E portare dunque il motore in posizione di esercizio.
9. Portare la leva gas (2) in posizione di lavoro.
10. La piastra vibrante inizia a lavorare.

## 10.2 Funzionamento

Quando si impiega la macchina, utilizzare la staffa di guida con la maniglia (1) per controllarla.

Lasciare funzionare il motore a pieno gas, e per farlo utilizzare la leva del gas (2). Così facendo, la piastra a velocità normale si sposta in avanti autonomamente. Quando si lavora su pendenze, spingere la piastra vibrante leggermente in avanti.

Quando si lavora su superfici inclinate, ridurre la velocità trattenendo indietro la piastra vibrante.

### ⚠ ATTENZIONE!

Non impiegare la piastra vibrante su calcestruzzo o su superfici estremamente dure, asciutte e compresse. Altrimenti la piastra vibrante salta anziché vibrare. Questo può danneggiare sia la piastra vibrante sia il motore.

Il numero di ripetizioni necessarie per ottenere il risultato di compressione desiderato dipende dal tipo e dall'umidità del fondo. La compressione massima è stata raggiunta nel momento in cui si nota un rinculo molto forte.

È necessaria una certa quantità di umidità nel fondo. Tuttavia, un'eccessiva umidità può causare l'incollaggio di piccole parti e ostacolare una buona compressione. Lasciare asciugare un po' il suolo se questo è estremamente umido.

Un fondo particolarmente asciutto durante i lavori con la piastra vibrante solleva molta polvere. Grazie all'aggiunta di umidità, è possibile migliorare la compressione e ridurre la manutenzione del filtro dell'aria.

### Compressione con tappeto in gomma

Se si utilizza la piastra vibrante su ciottolato, applicare il tappetino in gomma (20) per evitare di staccare o raschiare la superficie di pietra (vedere 9.3). Con un tappeto in gomma sotto la piastra vibrante, si evitano eventuali danni alla piastra e alle pietre naturali durante la vibrazione. Durante la compressione di terreni granulari o non coesivi e nel caso di riparazioni su pavimentazioni di asfalto, è necessario rimuovere il tappeto in gomma.

Se si effettua la vibrazione con il tappeto in gomma nero, la superficie del materiale potrebbe scolorirsi.

### Compressione senza tappeto in gomma

Nel caso in cui la piastra vibrante venga utilizzata senza tappeto in gomma, avvitare le viti (21a) nel listello di fissaggio (21) e nella piastra di fondo (20) in modo da evitare danni ai fori.

### Indicazioni per la compattazione

Per la compressione di fondi in pendenza (colline, argini) è necessario seguire le seguenti indicazioni:

- Avvicinarsi alle pendenze solo completamente dal basso (una pendenza che può essere facilmente superata verso l'alto può anche essere compressa verso il basso senza rischi).
- L'operatore non deve mai trovarsi in direzione di marcia verso il basso.
- **ATTENZIONE:** Non deve essere superata una pendenza massima di 20°. Se questa pendenza viene superata, l'impianto di lubrificazione del motore può guastarsi (lubrificazione a spruzzo e conseguente guasto di componenti del motore importanti).

## 10.3 Arresto del motore

### Arresto d'emergenza

Per arrestare il motore in una situazione di emergenza, portare lo starter del motore (23) in posizione OFF.

### Spegnimento in condizioni normali:

1. Riportare la leva del gas (2) nella posizione di funzionamento al minimo, per arrestare il movimento continuo della piastra vibrante.
2. Lasciare raffreddare il motore per uno o due minuti prima di arrestarlo.
3. Spostare l'interruttore ON/OFF (23) in posizione "OFF".

### ⚠ ATTENZIONE!

Non portare la leva starter (16) in posizione "chiuso" per arrestare il motore. Ciò può provocare accensioni irregolari o danni al motore.

## 10.4 Velocità di minimo

Una riduzione della velocità del motore con marcia al minimo prolunga il tempo di funzionamento del motore, permette di risparmiare benzina e riduce il livello sonoro della piastra vibrante.

1. Portare la leva gas (2) in posizione "marcia al minimo" per ridurre il carico del motore se non si sta comprimendo.

## 11. Trasporto (Fig. 20)

### ⚠ AVVISIO!

#### Pericolo di lesioni!

Un avvio inaspettato e involontario del prodotto può provocare lesioni.

- Dopo il caricamento, spegnere il motore e, non appena il motore si è raffreddato, togliere la pipetta della candela dalla candela di accensione.
- A causa del suo peso proprio, il prodotto può provocare gravi lesioni da schiacciamento.

Lasciare raffreddare il motore prima del caricamento/trasporto per evitare ustioni e rischi di incendio.

⚠ Se non viene sollevata adeguatamente, la macchina può cadere e causare danni o lesioni.

In caso di trasporto su lunga distanza, svuotare completamente il serbatoio del carburante.

Assicurare la macchina sul veicolo di trasporto per evitare che rotoli, scivoli o si ribalti e legare inoltre la piastra vibrante.

Il telaio facilita l'utilizzo. Per fare ciò, estrarre il telaio dal supporto (17).

Con entrambe le mani, spingere in avanti la staffa di guida. In questo modo la macchina viene leggermente sollevata.

A questo punto ribaltare il telaio sotto la piastra vibrante. Per posizionare la macchina, eseguire la procedura al contrario.

**ATTENZIONE:** Utilizzare il telaio solo su suoli piani e stabili e per brevi distanze.

## 12. Pulizia e manutenzione

### ⚠ AVVISIO!

#### Pericolo di lesioni e di ustioni!

Il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni. Inoltre è possibile raggiungere temperature pari e superiori agli 80° C.

- Spegnere il motore prima di tutti gli interventi di pulizia e di manutenzione.
- Lasciare raffreddare il motore.
- Rimuovere il cavo della candela di accensione dalla candela di accensione.

### ⚠ AVVISIO!

#### Pericolo per la salute!

Inalare vapori di benzina o di olio lubrificante può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare i vapori di benzina/olio lubrificante.
- Azionare il prodotto solo all'aperto.

Programma di manutenzione					
	dopo 10 ore di esercizio	dopo 25 ore di esercizio	ogni 50 ore di esercizio	ogni 100 ore di esercizio	ogni 300 ore di esercizio
Filtro dell'aria	pulire	pulire	pulire	pulire	sostituire
Candela di accensione	verificare	pulire	pulire	pulire	sostituire
Cinghia trapezoidale			verificare	sostituire	
Olio eccitatore					sostituire
Livello olio motore	verificare	sostituire		sostituire	

### AVVERTENZA!

#### Pericolo di danni!

Se penetra acqua nell'alloggiamento, ne possono conseguire danni al motore stesso. Il getto di un'idropulitrice può danneggiare anche parti del prodotto.

- Pulire il prodotto con un panno, una spazzola manuale ecc..
- Non immergere il prodotto in acqua o in altri liquidi e non pulirlo spruzzando con un'idropulitrice.

### 12.1 Interventi di pulizia:

#### ⚠ AVVISIO!

#### Pericolo di lesioni!

Un avvio inaspettato e involontario del prodotto può provocare lesioni.

- Prima di tutte le operazioni di pulizia e di manutenzione spegnere il motore e, non appena il motore si è raffreddato, togliere la pipetta della candela dalla candela di accensione.

La manutenzione della piastra vibrante garantisce una lunga durata di funzionamento della macchina e dei suoi componenti.

- Controllare in generale lo stato della piastra vibrante, assicurandosi che non vi siano viti allentate, disallineamento o blocco di parti mobili, parti rotte o incrinare e altre condizioni che possono compromettere il funzionamento della macchina.
- Per la lubrificazione delle parti mobili impiegare un olio leggero di alta qualità.
- Pulire il lato inferiore della piastra vibrante non appena rimangono bloccate particelle del fondo compatto. La macchina non funziona bene se il lato inferiore non è liscio e pulito.
- Reinserrire il cavo della candela di accensione in seguito alle operazioni di pulizia e manutenzione.

## 12.2 Controllo e sostituzione della cinghia trapezoidale

Rimuovere il paracinghia (19) per poter accedere alla cinghia trapezoidale (19b). Non utilizzare mai la piastra vibrante senza il paracinghia (19). Se il paracinghia (19) non è stato installato, è possibile che la mano rimanga intrappolata tra la cinghia trapezoidale e l'accoppiamento, con conseguenti gravi lesioni.

### 12.2.1 Tensionamento della cinghia trapezoidale (Fig. 7, 8, 9)

Per una trasmissione di forza ottimale dal motore all'albero eccentrico, la cinghia trapezoidale (19b) deve essere in buone condizioni. Controllare lo stato della cinghia trapezoidale (19b).

1. Spegnerne il motore e farlo raffreddare.
2. Rimuovere il paracinghia (19) per poter accedere alla cinghia trapezoidale (19b). Per fare questo, allentare le 2 viti sul paracinghia (19a) con una chiave a forchetta SW13.
3. Controllare a questo punto la tensione della cinghia (pressione del pollice). Se la cinghia trapezoidale (19b) cade più di 10-15 mm (pressione del pollice), è necessario tenderla ulteriormente.
4. A tal fine, allentare leggermente le quattro viti di fissaggio sul motore (19d) e spingere il motore in avanti verso l'alloggiamento eccentrico (9).
5. Aiutandosi con il dado di regolazione (19c), tendere ulteriormente la cinghia trapezoidale (19b), se la cinghia trapezoidale (19b) cede di oltre 10-15 mm (pressione del pollice). Per fare questo ruotare le viti di regolazione (19c) in senso orario.

Assicurarsi che il motore e la puleggia rimangano nell'angolare destro.

6. Terminata la messa in tensione, restringere saldamente le quattro viti di fissaggio del motore (19d).
7. Rimettere il paracinghia (19) e allentare le 2 viti sul paracinghia (19a) con una chiave a forchetta SW13.

### 12.2.2 Sostituzione della cinghia trapezoidale (Fig. 7, 8, 9)

Se la cinghia trapezoidale (19b) è strappata, usurata o liscia, è necessario sostituirla.

1. Spegnerne il motore e farlo raffreddare.
2. Rimuovere il paracinghia (19) per poter accedere alla cinghia trapezoidale (19b). Per fare questo, allentare le 2 viti sul paracinghia (19a) con una chiave a forchetta SW13.
3. Infine allentare leggermente le quattro viti di fissaggio del motore (19d) sul motore.
4. Per allentare il pretensionamento della cinghia, aprire il dado di regolazione (19c) in senso antiorario.
5. Spingere il motore nella direzione dell'alloggiamento eccentrico (9).
6. Rimuovere la cinghia trapezoidale usurata (19b) dalla rondella della cinghia e montarne correttamente due nuove.
7. Aiutandosi con il dado di regolazione (19c), tendere ulteriormente la cinghia trapezoidale (19b), se la cinghia trapezoidale (19b) cede di oltre 10-15 mm (pressione del pollice). Per fare questo ruotare le viti di regolazione (19c) in senso orario. Assicurarsi che il motore e la puleggia rimangano nell'angolare destro.
8. Terminata la messa in tensione, restringere saldamente le quattro viti di fissaggio del motore (19d).
9. Rimettere il paracinghia (19) e avvitare saldamente le 2 viti sul paracinghia (19a) con una chiave a forchetta SW13.

#### ⚠ ATTENZIONE!

Quando si rimuove o si monta la cinghia trapezoidale (19b), prestare attenzione a non intrappolare le dita tra la cinghia e il rotolo.

#### AVVERTENZA!

##### Danni al prodotto

Qualora il prodotto venga messo in funzione senza o con troppo poco olio motore e olio per ingranaggi, possono verificarsi danni al motore.

- Prima della messa in funzione, rabboccare la benzina e l'olio. Il prodotto viene consegnato senza olio motore e olio per ingranaggi.

## AVVERTENZA!

### Danni ambientali!

Eventuali fuoriuscite di olio possono inquinare l'ambiente. Il liquido è estremamente velenoso e può comportare un rapido inquinamento dell'acqua.

- Rabboccare / svuotare l'olio solo su superfici piane e stabili.
- Utilizzare un bocchettone o un imbuto.
- Raccogliere l'olio di scarico in un recipiente adatto.
- Raccogliere immediatamente e con cautela l'olio versato e smaltire gli stracci come da disposizioni locali.
- Smaltire l'olio come da disposizioni locali.

### 12.3 Cambio dell'olio motore (Fig. 12, 13)

Dopo 25 ore di lavoro, occorre eseguire il 1° Cambio dell'olio. Successivamente, dopo 100 ore di servizio.

Olio motore consigliato SAE 10W-30 oppure SAE 10W-40 (a seconda della temperatura d'esercizio).

Per scaricare l'olio motore, procedere come segue:

1. Rimuovere il tubo flessibile (18) con una chiave a forchetta SW17 (non contenuta nella fornitura) e rilasciare l'olio motore in una vasca adatta. Assicurarsi che l'anello di tenuta contenuto nel tubo flessibile (18) non vada perso.
2. Una volta che l'olio motore è completamente svuotato, fissare nuovamente il tubo flessibile (18) sull'apparecchio.
3. Svitare l'astina dell'olio per l'olio motore (14). Riempire l'olio aiutandosi con un imbuto (non contenuto nella fornitura in dotazione).
4. Controllare il livello dell'olio con l'astina dell'olio per l'olio motore (14). Reinserire l'astina dell'olio (14) e controllare il livello dell'olio senza avvitare nuovamente l'asta di misurazione.
5. Riavvitare l'astina dell'olio per l'olio motore (14).
6. Tirare lentamente il cordone dello starter (8) 5 volte in modo che l'olio si distribuisca (senza accensione).

### 12.4 Scaricare la benzina con una pompa di aspirazione della benzina stessa (Fig. 14, 15)

Nel caso di uno stoccaggio per un periodo prolungato o di una sostituzione dell'olio eccentrico, è necessario scaricare la benzina.

1. Chiudere il rubinetto della benzina (15).
2. Tenere un contenitore di raccolta sotto il tubo della pompa di aspirazione della benzina (non incluso nel contenuto della fornitura).
3. Svitare il tappo del serbatoio (5) e rimuoverlo.

4. Rimuovere la cartuccia del filtro del carburante (5a).
5. Spingere il tubo della pompa di aspirazione della benzina nel serbatoio e scaricare completamente la benzina aiutandosi con la pompa di aspirazione.
6. Reinserire la cartuccia del filtro del carburante (5a).
7. Riavvitare saldamente il tappo del serbatoio (5).
8. Per accertarsi che non rimanga benzina nel carburatore, è necessario scaricare la benzina restante dallo stesso. A tal fine, posizionare un recipiente idoneo (non contenuto nella fornitura) sotto il carburatore e aprire le vite del carburatore (15a).

### 12.5 Cambio dell'olio eccentrico (Fig. 16, 17)

Per via del peso, si raccomanda di eseguire questo lavoro in coppia! Consigliamo di procedere al cambio dell'olio eccentrico dopo 300 ore di servizio.

Effettuare il cambio dell'olio eccentrico soltanto quando l'eccentrico è a freddo.

Olio per ingranaggi a bassa viscosità consigliato SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Scaricare la benzina come descritto al punto 13.4.
2. Scaricare l'olio motore come descritto al punto 13.3.
3. Rimuovere le vite di scarico dell'olio (22) sulla parte superiore dell'alloggiamento dell'eccentrico e rovesciare in avanti la piastra vibrante.
4. Scaricare l'olio in una vasca.
5. Rimettere la piastra vibrante nella posizione di partenza.
6. Riempire l'alloggiamento dell'eccentrico (9) con un olio per ingranaggi a bassa viscosità (80W-90 / 75W-90) aiutandosi con un imbuto (non contenuto nella fornitura in dotazione). Osservare la quantità di riempimento max. di 80-100 ml.
7. Riavvitare il tappo di scarico dell'olio (22).

### ⚠ ATTENZIONE!

Non sovrariempire il serbatoio! Troppo olio nell'eccentrico può ridurre le prestazioni e surriscaldare l'eccentrico.

### Eccentrico

Un peso eccentrico sull'albero dell'eccitatore all'interno dell'alloggiamento dell'eccentrico viene azionato, ad alte velocità, da un accoppiamento e da un sistema di trasmissione a cinghia.

Queste alte velocità di rotazione dell'albero causano i rapidi movimenti in su e in giù della macchina nonché il movimento in avanti.

## 12.6 0DQWHQ|\_RQHGH0WURGH0DULD)LJ

### ⚠ PERICOLO!

#### Pericolo di incendio ed esplosione!

Se si effettua una pulizia scorretta, il carburante potrebbe infiammarsi e in alcuni casi esplodere. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Pulire il filtro dell'aria semplicemente sbattendolo.
- Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

### AVVERTENZA!

#### Pericolo di danni!

Il funzionamento del motore senza un elemento filtrante inserito può causare danni al motore.

- Non lasciar mai funzionare il motore senza l'elemento filtrante inserito.

Una cartuccia del filtro (4b, 4c) sporca riduce la potenza del motore a causa di un afflusso di aria troppo ridotto al carburatore. È dunque essenziale un controllo regolare.

Il filtro dell'aria dovrebbe essere controllato ogni 50 ore di servizio e pulito all'occorrenza.

1. Allentare la vite di fissaggio (4a) girandola in senso antiorario.
2. Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (4).
3. Controllare l'eventuale presenza di fori o fenditure sul coperchio del filtro dell'aria (4). Sostituire eventuali elementi danneggiati.
4. Rimuovere il filtro di carta (4b) come anche il filtro in schiuma (4c) e sostituire gli elementi eventualmente difettosi.
5. Pulire lo sporco dall'interno dell'alloggiamento del filtro e dal coperchio dell'alloggiamento del filtro (4) con un panno pulito e umido. Assicurarsi che lo sporco non penetri nell'apertura. Durante la procedura di pulizia del filtro, collocare nuovamente il coperchio del filtro dell'aria (4) sulla scatola del filtro.
6. Battere il filtro di carta (4b) su una superficie dura o soffiare con aria compressa per rimuovere lo sporco. Non spazzolare mai via lo sporco, in quanto esso rimarrebbe incastrato nelle fibre.
7. Sciacquare il filtro in schiuma sotto l'acqua e lasciarlo asciugare correttamente.
8. Reinserire il filtro di carta (4b) e il filtro in schiuma (4c).
9. Controllare che tutto sia posizionato correttamente e riposizionare il coperchio dell'alloggiamento del filtro (4).

10. Fissare il coperchio dell'alloggiamento del filtro (4) con la vite di serraggio (4a) ruotando quest'ultima in senso orario.

⚠ **ATTENZIONE:** Non lasciare mai funzionare il motore senza la cartuccia del filtro dell'aria (4b, 4c) o nel caso in cui questa sia danneggiata. In questo modo può penetrare sporco nel motore e causare danni al motore. La garanzia del fabbricante decade.

## 12.7 Pulizia/Sostituzione della candela (Fig. 19)

⚠ **ATTENZIONE:** Sostituire la candela di accensione solo a motore freddo!

Controllare la presenza di sporco sulla candela di accensione una prima volta dopo 10 ore di servizio e pulirla poi all'occorrenza con una spazzola metallica in rame. Eventualmente sostituire poi la candela di accensione ogni 50 ore di servizio.

1. Scollegare il cavo della candela di accensione ed eliminare lo sporco nell'area della candela di accensione.
2. Estrarre la candela di accensione (24) ruotandola con la chiave per candele in dotazione.
3. Controllare l'isolatore. In caso di danneggiamenti come ad es. crepe o schegge, sostituire la candela di accensione.
4. Pulire gli elettrodi della candela di accensione con una spazzola metallica.
5. Controllare la distanza degli elettrodi e regolarla aiutandosi con uno spessimetro. Per preservare l'efficienza del motore, la candela essere alla giusta distanza dagli elettrodi (0,7-0,8 mm).
6. Avvitare manualmente la candela di accensione (24) e stringerla di circa 1/4 di giro con la chiave per candele in dotazione.
7. Collocare il cavo della candela di accensione sulla candela di accensione (24).

### ⚠ **ATTENZIONE!**

Una candela di accensione lenta può surriscaldarsi e danneggiare il motore. Inoltre, stringendo troppo forte la candela, si può danneggiare la filettatura nella testa del cilindro.

## 13. Stoccaggio

### ⚠ PERICOLO!

#### Pericolo di incendio ed esplosione!

Conservare il prodotto nelle vicinanze di possibili fonti infiammabili può provocare un incendio o un'esplosione. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Rimuovere possibili fonti infiammabili, come ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas etc..

### AVVERTENZA!

**Pericolo di danni!** Se il prodotto non viene immagazzinato correttamente, si possono verificare danni al motore.

- Stoccare il prodotto al riparo da sporco, polvere e umidità.

### 13.1 Stoccaggio in caso di pause di funzionamento prolungate:

Se la piastra vibrante non viene utilizzata per un periodo di tempo superiore a 30 giorni, seguire i passaggi sottostanti per prepararlo allo stoccaggio.

1. Svuotare completamente il serbatoio di benzina (vedere sezione 13.4). La benzina stoccata contenente etanolo o MTBE diventa stantia entro 30 giorni. La benzina stantia ha un elevato contenuto di gomma e può intasare il carburatore e limitare l'alimentazione di benzina.
2. Scaricare l'olio motore dal motore quando è ancora caldo. Riempire con olio nuovo. (vedere sezione 13.3.)
3. Utilizzare panni puliti per pulire la piastra vibrante.
  - ⚠ **Non impiegare detergenti aggressivi o a base di olio per la pulizia delle parti di plastica. Le sostanze chimiche possono danneggiare la plastica.**
4. Stoccare la piastra vibrante in posizione verticale in un edificio pulito, asciutto e con una buona ventilazione.

Conservare l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile a bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'apparecchio nel suo imballaggio originale. Coprire l'apparecchio per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'apparecchio.

## 14. Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

**Attenzione:** Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali. Incaricare un servizio clienti o un esperto autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

### Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Si prega di fornire i seguenti dati in caso di domande:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati della piastrina indicatrice del motore

### Avvertenza importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione del prodotto per riparazione, tenere presente che per ragioni di sicurezza, il prodotto, deve essere rispedito alla stazione di servizio senza olio né carburante.

### 14.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

### 14.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre osservare che i seguenti pezzi di questo prodotto sono soggetti a usura dovuta all'uso o naturale o che i seguenti pezzi sono necessari come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura\*: Candela, olio, cinghia, filtro dell'aria

\* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

## 15. Smaltimento e riciclaggio

### Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.

### Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento dell'apparecchio, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

## 16. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Il motore non si avvia	Cavo della candela di accensione non collegato	Collegare il cavo della candela di accensione in modo sicuro con la candela di accensione.
	Absenza di benzina o benzina non idonea	Riempire con benzina pulita e nuova.
	Leva gas non in posizione di avvio corretta	Portare la leva gas nella posizione di avvio.
	Linea della benzina bloccata	Pulire la tubazione della benzina.
	Candela di accensione sporca d'olio	Pulire la candela di accensione, regolare la distanza o sostituire.
	Olio insufficiente	Controllare il livello dell'olio ed eventualmente rabboccarlo.
	Sovrariempimento del motore	Attendere alcuni minuti prima di riavviarlo.
Il motore funziona in modo irregolare	Cavo della candela di accensione allentato	Collegare il cavo della candela e fissarlo.
	L'apparecchio funziona in posizione STARTER	Portare la leva starter in posizione OFF.
	Linea della benzina bloccata o benzina non idonea	Pulire la tubazione della benzina. Riempire con benzina pulita e nuova il serbatoio.
	Acqua o sporco nel sistema della benzina	Fare uscire la benzina dal serbatoio. Riempire con benzina nuova.
	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria o sostituirlo.
Motore surriscaldato	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria.
	Corrente del motore limitata	Pulire il motore della piastra vibrante

<p>Il motore non si ferma quando la leva gas è in posizione di arresto o la velocità del motore non aumenta correttamente quando si sposta la leva gas.</p>	<p>Depositi negli attacchi della leva gas</p>	<p>Rimuovere lo sporco e i depositi.</p>
	<p>Paranco a fune danneggiato</p>	<p>Contattare il rivenditore specializzato</p>
<p>La piastra vibrante è difficile da controllare durante il funzionamento (la macchina salta o avanza bruscamente).</p>	<p>Velocità del motore troppo alta su suolo duro</p>	<p>Impostare una velocità minore con la leva gas.</p>
	<p>Ammortizzatore allentato o danneggiato</p>	<p>Contattare il rivenditore specializzato</p>
<p>Nessuna compattazione o il compattatore a piastra vibrante non raggiunge la velocità massima</p>	<p>Danneggiamento dell'eccitatore o della piastra vibrante</p>	<p>Contattare il rivenditore specializzato</p>
	<p>Cinghia di trasmissione allentata o che scivola</p>	<p>Regolare o sostituire la cinghia di trasmissione</p>
<p>Perdita d'olio sul motore o sull'eccitatore</p>	<p>Guarnizioni usurate</p>	<p>Contattare il rivenditore specializzato</p>
	<p>Difetto di tenuta del telaio</p>	

**Inhoudsopgave:**

**Pagina:**

1.	Inleiding.....	86
2.	Productbeschrijving (afb. 1-20) .....	86
3.	Leveringsomvang .....	86
4.	Beoogd gebruik.....	87
5.	Algemene veiligheidsvoorschriften .....	87
6.	Technische gegevens .....	90
7.	Uitpakken .....	91
8.	Montage .....	91
9.	Voor de ingebruikname.....	92
10.	In gebruik nemen .....	93
11.	Transport (afb. 20) .....	94
12.	Reiniging en onderhoud .....	95
13.	Opslag.....	98
14.	Reparatie & bestellen van reserveonderdelen.....	98
15.	Afvalverwerking en hergebruik.....	99
16.	Verhelpen van storingen.....	99
17.	Conformiteitsverklaring.....	141

## Verklaring van de symbolen op het apparaat

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	<p>Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!</p>
	<p>Draag gehoorbescherming!</p>
	<p>Draag een veiligheidsbril!</p>
	<p>Draag werkhandschoenen.</p>
	<p>Draag veiligheidsschoenen.</p>
	<p>Het is verboden om beschermingsinrichtingen en veiligheidsvoorzieningen te verwijderen of te wijzigen.</p>
	<p>Grijp niet in de draaiende onderdelen. Als u verstrikt raakt in de draaiende snaar kunt u verwondingen aan uw hand oplopen. Plaats altijd de riembescherming.</p>
	<p>Een open vlam of roken in de nabijheid van het apparaat is streng verboden!</p>
	<p>Heet oppervlak! Aanraking kan brandwonden veroorzaken. Voer uitsluitend instandhoudings-, onderhouds- en reinigingswerkzaamheden uit wanneer de motor is afgekoeld.</p>

	<p>Houd derden uit de buurt van de werkomgeving.</p>
	<p>Gevaar voor vergiftiging! Gebruik het apparaat alleen buitenshuis en nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten.</p>
	<p>Belangrijk: Schakel eerst de motor uit voordat de brandstof wordt bijgevuld. Vul niet bij als de motor stationair draait.</p>
	<p>Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit en trek de bougiestekker uit de bougie.</p>
	<p>Gegarandeerd geluidsvermogensniveau van het apparaat</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Choke gesloten</li> <li>- Benzinekraan open</li> </ul>
	<p>Toerenthalhendel</p>
	<p>Controle van het oliepeil</p>
	<p>In deze gebruikshandleiding hebben wij punten, die uw veiligheid betreffen, van dit teken voorzien.</p>
	<p>De excenter is al met olie gevuld! Niet bijvullen. Oliepeil niet zichtbaar.</p>
	<p>Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.</p>
	<p>Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.</p>

## 1. Inleiding

### Fabrikant:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product.

### Aanwijzing:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is
- Uitvalen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE 0113

### Let op:

De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

## 2. Productbeschrijving (afb. 1-20)

1. Opvouwbare geleidebeugel met handgreep
- 1a. Kruiskopschroef geleidebeugel
2. Gashendel
- 2a. Schroef gashendel
- 2b. Volgring

3. Uitlaat
4. Luchtfilterdeksel
- 4a. Bevestigingsschroef
- 4b. Papierfilter
- 4c. Schuimstof filter
5. Benzinetankdop
- 5a. Brandstoffilterelement
6. Benzinetank
7. Motor
8. Startkabel
9. Nok
10. Grondplaat
11. transportwielen
12. Onderstel
- 12a. Zeskantbouten onderstel
- 12b. Onderleggringen
- 12c. Borgmoeren
13. Schroeven grondplaat
14. Oliepeilstok voor motorolie
15. benzinekraan
- 15a. Carburateurschroef
16. chokehendel
17. Houder voor onderstel
18. Flexslang
19. Riemafdekking
- 19a. Schroeven riemafdekking
- 19b. V-snaar
- 19c. Stelmoer
- 19d. Motorbevestigingsschroeven
20. rubbermat
21. Bevestigingsstrip
- 21a. Schroeven bevestigingsstrip
- 21b. Veerringen
- 21c. Zeskantmoeren
22. Olieaftapplug voor excentrische olie
23. Aan/uit-schakelaar
24. Bougie

## 3. Leveringsomvang

Pos.	Aantal	Aanduiding
	1x	Triplaat met motor
1	1x	Handgreep
12	1x	Onderstel
20/21	1x	Rubbermat met bevestigingsstrip
	1x	Bougiesleutel
	1x	accessoires

## 4. Beoogd gebruik

De trilplaat brengt krachten over op losse aarde of andere materialen. Het kan worden gebruikt voor algemene wegenbouwwerkzaamheden, landschapsarchitectuur en de bouw van gebouwen. De trilplaat verhoogt de draagkracht, vermindert de waterdoorlaatbaarheid, voorkomt bodemafzetting, vermindert zwelling of inkrimping van de bodem. Het is bijzonder geschikt voor de verdichting van in elkaar grijpende straatstenen en greppels, en voor landschapsarchitectuur en onderhoudswerkzaamheden.

### ⚠ Let op!

De trilplaat is niet ontworpen voor gebruik op hechtende oppervlakken, zoals klei of harde oppervlakken zoals beton.

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

Bovendien moeten de van kracht zijnde voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden nageleefd.

Andere algemene arbo-, gezondheids- en veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen. De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

De machine mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt. De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

## Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikershandleiding

### ⚠ GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

### ⚠ WAARSCHUWING

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

### ⚠ VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

### LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

## 5. Algemene veiligheidsvoorschriften

- Leer uw machine kennen.
- Lees de gebruikshandleiding zorgvuldig door en zorg ervoor dat u de inhoud en alle etiketten die op de machine zijn aangebracht, begrijpt.
- Maak uzelf vertrouwd met het toepassingsgebied, de beperkingen van de machine en eventuele speciale bronnen van gevaar.
- Zorg ervoor dat u vertrouwd bent met alle bedieningselementen en hun functie.
- Zorg ervoor dat u weet hoe u de machine kunt stoppen en de bedieningselementen snel kunt uitschakelen.

- Probeer de machine niet te gebruiken zonder de exacte bedienings- en onderhoudsvereisten van de motor te kennen en hoe ongelukken met persoonlijk letsel en/of materiële schade kunnen worden voorkomen.
- Houd andere personen, met name kinderen uit de buurt van het werkbereik.

### Werkomgeving

- Start of gebruik de machine nooit in een gesloten ruimte. De uitlaatgassen zijn gevaarlijk omdat ze het reukloze en dodelijke gas koolmonoxide bevatten. Gebruik de machine uitsluitend in goed geventileerde buitenruimtes.
- Gebruik de machine nooit bij slecht zicht of slechte verlichting.

### Persoonlijke veiligheid

- Gebruik de machine niet als u drugs, alcohol of medicijnen hebt gebruikt die uw vermogen om de machine correct te bedienen, beïnvloeden.
- Draag passende kleding. Draag een lange broek, laarzen en handschoenen.
- Draag geen losse kleding, korte broeken of sieraden van welke aard dan ook; draag lang haar in een knot of staart zodat het niet langer is dan schouderlengte. Houd uw haar, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen. Losse kleding, sieraden of lang haar kan vast komen te zitten in bewegende delen. Controleer uw machine voor het starten.
- Laat de veiligheidsafdekkingen op hun plaats en werkend.
- Zorg ervoor dat alle moeren, bouten etc. goed vastzitten.
- Gebruik de machine nooit als deze moet worden gerepareerd of in slechte mechanische staat verkeert. Vervang beschadigde, ontbrekende of defecte onderdelen vóór gebruik.
- Controleer de machine op brandstoflekage.
- Houd ze functioneel. Gebruik de machine niet als de motor niet met de bijbehorende schakelaar kan worden in- en uitgeschakeld.
- Een op benzine aangedreven machine die niet via de motorschakelaar kan worden bediend, is gevaarlijk en moet worden vervangen.
- Voordat u de machine start, dient u er een gewoonte van te maken om eerst te controleren of de schroevendraaier en de moersleutel niet in de buurt van de machine zijn. Een schroevendraaier of sleutel die nog op een draaiend machineonderdeel zit, kan persoonlijk letsel veroorzaken.

- Wees alert, let op uw handelingen en gebruik uw gezond verstand bij het werken met de machine. Overdrijf niet.
- Gebruik de machine niet als u op blote voeten loopt of als u sandalen of soortgelijke lichte schoenen draagt. Draag werkschoenen die uw voeten beschermen en uw stabiliteit op gladde oppervlakken verbeteren.
- Zorg te allen tijde voor een goede stabiliteit en evenwicht. Hierdoor kunt u de machine beter controleren in onverwachte situaties.
- Vermijd een onbedoelde start. Zorg ervoor dat de motorschakelaar is uitgeschakeld voordat u de machine vervoert of onderhoudswerkzaamheden aan de machine uitvoert. Transport- of onderhoudswerkzaamheden aan de machine kunnen leiden tot ongelukken als de schakelaar is ingeschakeld.

### Veiligheid bij de omgang met benzine

- Benzine is zeer ontvlambaar en de gassen ervan kunnen exploderen als ze ontsteken.
- Neem veiligheidsmaatregelen bij de omgang met benzine om het risico op ernstige verwonding te verminderen.
- Gebruik een geschikte benzine jerrycan bij het vullen of aftappen van de tank.
- Voer deze werkzaamheden uit in schone, goed geventileerde buitenruimtes.
- Niet roken. Laat geen vonken, vuur of andere vuurhaarden in de buurt komen bij het tanken van benzine of bij het gebruik van de machine.
- Vul de tank nooit binnenshuis. Houd geaarde, elektrisch geleidende objecten, zoals gereedschappen, uit de buurt van vrijstaande elektrische onderdelen en leidingen om vonken of vlambogen te voorkomen. Hierdoor kunnen benzinegassen gaan ontsteken.
- Zet de motor altijd stil en laat hem afkoelen voordat u de benzinetank vult. Verwijder de tankdop en vul de tank nooit als de motor draait of als de motor heet is.
- Gebruik de machine niet als u op de hoogte bent van lekken in het benzinesysteem. Maak de tankdop langzaam los om eventuele druk in de tank te ontlasten. Vul de tank nooit te vol (de benzine mag nooit boven het aangegeven maximale vulpeil komen). Sluit de benzinetank goed af met de tankdop en veeg gemorste benzine op.
- Gebruik de machine nooit als de tankdop niet goed is vastgeschroefd. Vermijd ontstekingsbronnen in de buurt van gemorste benzine. Als er benzine wordt gemorst, moet u niet proberen de machine te starten.

Verwijder de machine uit het gedeelte waar gemorst is en voorkom vorming van ontstekingsbronnen totdat de benzinegassen zijn verdamp.

- Bewaar benzine in speciaal voor dit doel gemaakte jerrycans.
- Bewaar benzine in een koele, goed geventileerde ruimte, uit de buurt van vonken en vlammen of andere ontstekingsbronnen. Bewaar benzine of de machine met een volle tank nooit in een gebouw waar benzinedampen in contact kunnen komen met vonken, open vuur of andere ontstekingsbronnen, zoals boilers, kachels, wasdrogers en dergelijke.
- Laat de motor afkoelen voordat u de machine in een gesloten ruimte opslaat.

### Gebruik en onderhoud van de machine

- Til of draag de machine nooit als de motor draait.
- Gebruik geen geweld met de machine.
- Gebruik de juiste machine voor uw toepassing. De juiste machine zal het werk waarvoor hij is ontworpen beter en veiliger uitvoeren.
- Verander de instelling van de toerentalregelaar van de motor niet en laat de motor niet oververhitten. De toerenregelaar regelt het maximale toerental van de motor met maximale veiligheid.
- Laat de motor niet op hoge snelheid draaien als u niet verdicht.
- Houd handen of voeten uit de buurt van draaiende delen.
- Vermijd contact met hete benzine, olie, uitlaatgassen en hete oppervlakken. Raak de motor of de uitlaatdemper niet aan. Deze onderdelen worden bijzonder warm tijdens het gebruik. Ze zijn nog steeds warm, zelfs korte tijd nadat de machine is uitgeschakeld.
- Laat de motor afkoelen voordat u onderhoudswerkzaamheden of instellingen gaat uitvoeren.
- Als de machine ongewone geluiden of trillingen gaat maken, schakelt u de motor direct uit, koppelt u de bougiekabel los en zoekt u naar de oorzaak. Ongebruikelijke geluiden of trillingen zijn meestal een teken van storing.
- Gebruik alleen door de fabrikant goedgekeurde hulpstukken en accessoires. Bij het niet in acht nemen, kan dit leiden tot letsel.
- Voer onderhoud aan de machine uit. Controleer ze op onjuiste uitlijning of verstopping van bewegende delen, schade aan onderdelen en andere omstandigheden die van invloed kunnen zijn op de werking van de machine.

Laat de machine eerst repareren voordat u de machine verder gebruikt als u schade ontdekt. Veel ongevallen zijn het gevolg van slecht onderhouden apparaatuur.

- Houd de motor en de uitlaatdemper vrij van gras, bladeren, overmatige smering of koolstofafzetting om het risico op brand te verminderen.
- Maak de machine nooit vochtig of nat met water of een andere vloeistof.
- Houd de handgrepen droog, schoon en vrij van kleine onderdelen.
- Reinig de machine na elk gebruik.
- Neem de geldende richtlijnen voor afvalverwijdering voor benzine, olie etc. in acht om het milieu te beschermen.
- Houd de uitgeschakelde machine buiten het bereik van kinderen en sta niet toe dat personen, die niet vertrouwd zijn met de machine of deze handleiding hebben gelezen, de machine gebruiken. De machine is gevaarlijk in handen van ongetrainde gebruikers.

### Service

- Schakel voor reinigings-, reparatie-, inspectie- of afstelwerkzaamheden de motor uit en zorg ervoor dat alle bewegende delen stilstaan.
- Zorg er altijd voor dat de motorschakelaar in de stand "OFF" staat. Maak de bougiekabel los en houd deze uit de buurt van de bougie om te voorkomen dat deze per ongeluk start.
- Laat uw machine onderhouden door gekwalificeerd personeel. Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen. Hiermee wordt gewaarborgd dat de machine veilig blijft.

### Aanvullende veiligheidsvoorschriften

- Houd handen, vingers en voeten uit de buurt van de grondplaat om letsel te voorkomen.
- Houd de handgreep van de trilplaat met beide handen stevig vast. Als beide handen de handgreep vasthouden en uw voeten van de verdichterplaat af zijn, kunnen uw handen, vingers en voeten niet door de verdichterplaat worden verwond.
- Blijf altijd achter de machine als u deze gebruikt; loop of sta nooit voor de machine als de motor draait.
- Plaats nooit gereedschap of andere voorwerpen onder de trilplaat. Als de machine tegen een vreemd voorwerp aanloopt, stop dan de motor, trek de bougiekabel los en controleer de machine op schade; repareer de schade voordat u de machine opnieuw opstart en gebruikt.

- Overbelast de machine niet door te diep of te snel te verdichten.
- Gebruik de machine niet met hoge snelheden op harde of gladde oppervlakken.
- Wees met name voorzichtig bij het gebruik van de machine op of bij het oversteken van grindbedden, paden of wegen.
- Kijk uit voor verborgen gevaren of verkeer. Vervoer geen mensen.
- Verlaat nooit de werkplek en laat de trilplaat nooit onbeheerd achter als de motor draait.
- Stop de machine altijd als het werk wordt onderbroken of als u van de ene plaats naar de andere loopt.
- Blijf uit de buurt van greppelranden en vermijd handelingen die de trilplaat kunnen doen omvallen. Ga voorzichtig in een rechte lijn naar voren en terug om te voorkomen dat de trilplaat op de operator valt.
- Plaats de machine altijd op een stevige en vlakke ondergrond en schakel het apparaat uit.
- Beperk de werktijden aan de machine en neem regelmatig pauzes om de trilbelasting te verminderen en uw hand te laten rusten. Verminder de snelheid en de kracht waarmee u herhalende bewegingen uitvoert.

#### Restrisico's

De machine is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften", alsook de gebruikshandleiding in acht worden genomen.
- Voorkom het onvoorzien opstarten van de machine.
- Gebruik het gereedschap dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw machine.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer de machine in bedrijf is.

## 6. Technische gegevens

Motor / aandrijving	1-cilinder 4-takt voor loodvrije benzine
Cilinderinhoud	79 cm <sup>3</sup>
Motorvermogen	1,5 kW
Brandstofinhoud	1,6 l
Motoroliecapaciteit max.	0,4 l
Excentrische oliecapaciteit	0,06 l
Platen maat L x B mm	ca. 495 x 320 mm
Centrifugaalkracht	8200 N
aanvoer	25 m/min
Trillingsfrequentie	5900 vpm
Verdichtingsdiepte	20 cm
Max. toegestane hellingshoek van de motor	20°
CO <sub>2</sub> -uitstoot	1016,4 g/kWh
Gewicht	ca. 48 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

#### Geluid en trilling

De geluidswaarden zijn bepaald volgens EN ISO 3744. De totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) worden bepaald overeenkomstig EN 500-1. Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, dient u geschikte gehoorbescherming te dragen.

#### Geluidswaarden:

Geluidsdruk niveau $L_{pA}$	85,4 dB
Onzekerheid $K_{pA}$	2,2 dB
Geluidsvermogensniveau $L_{WA}$	105,4 dB
Onzekerheid $K_{WA}$	2,2 dB

#### Trillingseigenschappen:

Vibratie $a_h$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Onzekerheid K	2,5 m/s <sup>2</sup>

De aangegeven geluidswaarden zijn volgens een genormeerde testmethode gemeten en kunnen gebruikt worden om verschillende gereedschappen met elkaar te vergelijken.

Bovendien zijn deze waarden geschikt om belastingen voor de gebruiker, die door geluid ontstaan, te voren in te kunnen schatten.

**Waarschuwing!** Afhankelijk van de manier waarop u het gereedschap gebruikt, kunnen de daadwerkelijke waarden van de aangegeven waarden afwijken. Neem maatregelen om uzelf tegen geluidshinder te beschermen. Houd daarbij rekening met het complete werkproces, dus ook tijden, waarin het gereedschap onbelast draait of uitgeschakeld is.

Passende maatregelen omvatten onder andere het regelmatig onderhouden en verzorgen van het gereedschap en van de inzetstukken, regelmatige pauzes evenals een goede planning van de werkprocessen.

## 7. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het product aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het product aan.

### ⚠ WAARSCHUWING!

**Het product en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!**

## 8. ORQWDWJ

Voor het monteren van de trilplaat heeft u het volgende nodig:

- Steeksleutel SW16 (niet bij de levering inbegrepen)
- Kruikskopschroevendraaier (niet bij de levering inbegrepen)
- accessoiretas

### 8.1 DQGJHHSPRQWHUHQDIE

1. Klap de geleidebeugel met handgreep (1) uit.
2. Schuif de geleidebeugel met handgreep (1) tussen de bevestigingsnokken en zet deze vast met twee zeskantbouten M10 x 70 (1a), twee ringen 10 mm (1b) en twee stopmoeren (1c).
3. Bevestig de gashendel (2) aan de bovenste handgreep (1) met een kruikskopschroef M5 x 35 (2a) en een onderlegging (2b). U kunt de kabel spannen met de Bowden-kabelschroef op de gashendel (2).

### 8.2 Onderstel monteren (afb. 5)

1. Bevestig het voorgemonteerde onderstel (12) aan de bevestigingsogen met twee zeskantbouten M10 x 30 (12a), twee ringen van 10 mm (12b) en twee stopmoeren (12c). Draai de bouten alleen zo vast dat het scharnier van het onderstel nog kan worden bewogen.
2. Klap nu het complete onderstel (12) in werkpositie en haak het met de uitsparingen in de houder voor het onderstel (17).

**Let op:** Het onderstel (12) voor het verdichten altijd opklappen en inhaken! Zorg ervoor dat het scharnier van het onderstel vrij kan bewegen, zodat het kan worden opgeklapt.

### 8.3 Rubbermat monteren (afb. 6)

Bij gebruik van de trilplaat op straatstenen moet de rubbermat (20) worden aangebracht om afbrokkelen en krassen van het steenoppervlak te voorkomen.

**Let op!** Gebruik de rubbermat alleen voor het trillen in betonblokken, betonplaten en dergelijke.

Verwijder de rubbermat bij het trillen met grind, split en dergelijke.

1. Om de rubbermat (20) te monteren, plaatst u de machine met de trilplaat op de rubberen mat. Lijn de rubbermat zo uit dat de boorgaten overeenkomen met de schroefpunten op het apparaat.
2. Bevestig de rubbermat (20) met de bevestigingsstrip (21) aan de voorkant met twee zeskantschroeven M10 x 30 mm (21a) twee veerringen A 10 mm (21b) en twee zeskantmoeren (21c).

- 3. Draai alle schroeven goed vast.

## 9. Voor de ingebruikname

### ⚠ Let op!

**Het product voor de ingebruikstelling in ieder geval volledig monteren!**

### ⚠ WAARSCHUWING!

**Gevaar voor de gezondheid!**

Bij het inademen van benzine-/smeeroliedampen en uitlaatgassen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem benzine-/smeeroliedampen en uitlaatgassen niet in.
- Gebruik het product alleen in de open lucht.

### AANWIJZING!

**Productbeschadiging**

Als het product zonder of met te weinig motor- of transmissieolie wordt gebruikt, kan dit tot motorschade leiden.

- Vul voor de ingebruikname benzine en olie in. Het product wordt zonder motor- of transmissieolie geleverd.

### AANWIJZING!

**LOLHVGH**

Uitgelopen olie kan het milieu ernstig verontreinigen. De vloeistof is zeer giftig en kan snel tot waterverontreiniging leiden.

- Olie alleen vullen/aftappen op effen, stevige ondergronden.
- Gebruik een vulpijp of trechter.
- Vang afgetapte olie in een geschikte container op.
- Veeg gemorste olie direct zorgvuldig weg en verwijder de doek conform de lokale voorschriften.
- Verwijder olie conform de lokale voorschriften.

### AANWIJZING!

**Risico op materiële schade!**

Indien incorrect opgeslagen of niet afgetapte brandstoffen worden gebruikt, kan de carburateur verstopt of de werking van de motor beïnvloeden.

- Voer brandstof wat u niet nodig heeft, in een luchtdichte tank en bewaar deze in een donkere, koele ruimte.

### Controle voor gebruik

- Controleer alle zijdes van de motor op olie of brandstoflekken.

- Controleer het motoroliepeil.
- Controleer het brandstofpeil – de tank moet minstens halfvol zijn.
- Controleer de conditie van het luchtfilter.
- Controleer de conditie van de brandstofleidingen.
- Let op tekenen van schade.
- Controleer of alle veiligheidsafdekkingen zijn aangebracht en of alle schroeven, moeren en pennen zijn aangedraaid.

### 9.1 ORWRUROLHELMOHQDIE

#### ⚠ Let op!

**De trilplaat wordt geleverd zonder motorolie. Voor ingebruikname daarom altijd olie bijvullen. Gebruik multipurpose olie (SAE 10W-30 of SAE 10W-40 (afhankelijk van de bedrijfstemperatuur)).**

Controleer regelmatig voor elke ingebruikname het oliepeil. Een te laag oliepeil kan de motor beschadigen.

1. Plaats de trilplaat op een vlakke, rechte ondergrond.
2. Schroef de oliepeilstok (14) los.
3. Vul de tank met motorolie met behulp van een trechter (niet meegeleverd). Let op de max. vulhoeveelheid van 600 ml. Vul de olie voorzichtig bij tot aan de onderkant van de vulpijp.
4. Veeg de oliepeilstok (14) met een schone, pluisvrije doek schoon.
5. Voer de oliepeilstok (14) weer in en controleer het oliepeil zonder de peilstok weer vast te schroeven.
6. Het oliepeil moet binnen de middelste markering op de oliepeilstok staan.
7. Als het oliepeil te laag is, voeg dan de aanbevolen hoeveelheid olie toe (max. 600 ml).
8. Schroef de oliepeilstok (14) vervolgens weer vast.

### 9.2 Benzine bijvullen (afb. 15)

#### ⚠ Let op!

**De trilplaat wordt geleverd zonder benzine. Voor ingebruikname daarom altijd benzine bijvullen. Gebruik hiertoe Super E5/E10 benzine.**

1. Reinig de omgeving van het vulgedeelte. Verontreinigingen in de tank veroorzaken bedrijfsstoringen.
2. Open voorzichtig de tankdop (5) zodat eventuele overdruk kan ontsnappen.
3. Vul de tank met behulp van een trechter (niet bij de levering inbegrepen) met benzine (Super E5/E10). Let op de max. vulcapaciteit van 3,6 liter. Vul voorzichtig de benzine bij tot aan de onderkant van de vulpijp.
4. Sluit de tankdop (5) weer. Controleer of de tankdop goed is afgesloten.

5. Maak het tankdeksel en de omgeving goed schoon.
6. Controleer de tank en de brandstofleidingen op lekkage.
7. Neem minimaal drie meter van de plek waar u brandstof hebt bijgevuld voordat u de motor start.

- Gebruik geen reeds gebruikte en verontreinigde benzine. Laat geen vuil en water in de benzinetank komen.

## 10. In gebruik nemen

### 10.1 'HPRWRUVWUWHQDIE

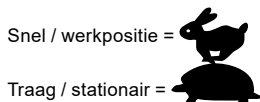
#### Aan/uit-schakelaar (23)

De aan/uit-schakelaar (23) activeert en deactiveert het ontstekingsstelsel. De aan/uit-schakelaar (23) moet in de stand ON staan om de motor te laten draaien.

De motor stopt wanneer de aan/uit-schakelaar (23) in de OFF-stand wordt gezet.

#### Gashendel (2)

De snelheid van de machine wordt geregeld met de gashendel (2). Als de hendel in de getoonde richting wordt bewogen, loopt de motor sneller of langzamer.



**Aanwijzing:** De gashendel (2) moet de ingestelde positie zelf blijven vasthouden. Als de gashendel (2) niet meer vastklikt en zich uit zichzelf vermeld, moet de klemschroef op de gashendel (2) rechtsom worden aangehaald.

#### Chokehendel (16) (afb. 10)

- Warme motor / choke open:
- Koude motor / choke gesloten:

**Aanwijzing:** De gesloten stand van de chokehendel verrijkt het brandstofmengsel voor het starten van een koude motor.

De geopende stand zorgt voor het juiste brandstofmengsel voor een normale werking na het starten en voor het opnieuw starten van een warme motor.

### Benzinekraan (15) (afb. 10)

- Benzinekraan open:
- Benzinekraan dicht:

1. Controleer het motorolie- en benzinepeil. Zie hoofdstuk 10.1.
2. Vouw het onderstel (12) vóór het verdichten altijd op en haak het in de houder voor het onderstel (17)! Zorg ervoor dat het scharnier van het onderstel vrij kan bewegen, zodat het kan worden opgeklapt.
3. Zet de chokehendel (16) op dicht (open wanneer de motor warm is). **Aanwijzing:** Zodra de chokehendel (16) wordt geopend, begint de trilplaat te trillen bij half gas.
4. Open de benzinekraan (15).
5. Zet de gashendel (2) op "half gas" (= middelste stand tussen "snel" en "langzaam").
6. Zet de aan/uit-schakelaar (23) op ON.
7. Trek snel aan het starterkoord (8) en laat deze weer laat deze langzaam oprollen.
8. Zodra de motor loopt, sluit u langzaam de chokehendel (16). En zo zet u deze in de bedrijfsstand.
9. Zet de gashendel (2) in de werkpositie.
10. Trilplaat begint te werken.

### 10.2 Bedrijf

Wanneer u de machine gebruikt, gebruik dan de geleidebeugel met handgreep (1) om de machine te besturen.

Laat de motor bij vol gas draaien, gebruik hiertoe de gashendel (2). Daarbij gaat de plaat uit zichzelf met normale snelheid vooruit. Duw de trilplaat iets naar voren bij het werken op hellingen.

Bij het werken op hellingen moet de snelheid worden vermindert door de trilplaat tegen te houden.

#### ⚠ LET OP!

Gebruik de trilplaat niet op beton of extreem harde, droge, verdichte oppervlakken. De trilplaat heeft dan de neiging te springen en trilt niet. Dit kan zowel de trilplaat als de motor beschadigen.

Het aantal herhalingen dat nodig is om het gewenste verdichtingsresultaat te bereiken, is afhankelijk van het type en de vochtigheid van de ondergrond. De maximale verdichting is bereikt wanneer je een zeer sterke terugslag opmerkt.

Een bepaalde hoeveelheid vocht in de grond is noodzakelijk. Overmatig vocht kan er echter voor zorgen dat kleine onderdelen aan elkaar blijven kleven waardoor een goede verdichting wordt voorkomen. Laat de grond een beetje drogen als deze extreem nat is.

Een zeer droge grond doet veel stof opwaaien bij het werken met de trilplaat. Toevoeging van vocht kan de verdichting verbeteren en het onderhoud van het luchtfilter verminderen.

### Verdichting met rubbermat

Bij gebruik van de trilplaat op straatstenen moet de rubbermat (20) worden aangebracht om afbrokkelen en schuren van het steenoppervlak te voorkomen (zie 9.3). Met een rubbermat onder de trilplaat voorkomt u beschadiging van platen en natuursteen bij het trillen. Verwijder de rubbermat bij het verdichten van losse, korrelige grond en bij herstelwerkzaamheden aan het wegdek.

Bij het intrillen met de zwarte rubbermat kan verkleuring van het materiaaloppervlak optreden.

### Verdichting zonder rubbermat

Als de trilplaat zonder rubbermat wordt gebruikt, schroeft u de schroeven (21a) in de bevestigingsstrip (21) en de bodemplaat (20) om beschadiging aan de boorgaten te voorkomen.

### Opmerkingen bij het verdichten

Bij het verdichten van grond op hellingen (heuvelds, taluds) moeten de volgende opmerkingen in acht worden genomen:

- Benader hellingen uitsluitend vanaf onderen (een helling die eenvoudig kan worden overwonnen, kan ook zonder risico naar onderen toe worden verdicht).
- De operator mag nooit in de neerwaartse richting gaan staan.
- **LET OP:** Een maximale stijging van 20° mag niet worden overschreden. Als deze helling wordt overschreden, kan het motorsmeersysteem uitvallen (spatsmering en daarmee het uitvallen van belangrijke motoronderdelen).

### 10.3 Het stoppen van de motor

#### Noodstop

Om de motor in een noodsituatie te stoppen, zet u de motorschakelaar (23) in de stand OFF.

### Uitschakelen onder normale omstandigheden:

1. Zet de gashendel (2) terug in de stationaire stand om de trilplaat te laten stoppen.
2. Laat de motor een minuut of twee afkoelen voordat u hem uitschakelt.
3. Zet de aan/uit-schakelaar (23) in de stand "OFF".

#### ⚠ LET OP!

Breng de chokehendel (16) niet in de stand "dicht", om de motor te stoppen. Dit kan leiden tot een onjuiste ontsteking of motorschade.

### 10.4 Stationaire snelheid

Het verlagen van het motortoerental bij stationair toerental verlengt de bedrijfstijd van de motor, bespaart benzine en verlaagt het geluidsniveau van de trilplaat.

1. Zet de gashendel (2) in de stand "stationair", om de belasting van de motor te verminderen wanneer deze niet wordt verdicht.

## 11. Transport (afb. 20)

### ⚠ WAARSCHUWING!

#### Gevaar voor letsel!

Het ongewenst en onverwacht starten van het product kan leiden tot letsel.

- Schakel na het laden de motor uit en verwijder, nadat de motor is afgekoeld, de bougiestekker van de bougie.
- Het product kan door zijn eigen gewicht ernstige verwondingen door beknelling veroorzaken.

Laat de motor afkoelen voordat u deze vervoert of laadt om brandwonden en brandgevaar te voorkomen.

⚠ De machine kan vallen en schade of letsel veroorzaken als deze niet conform de voorschriften wordt opgetild.

Maak de brandstoftank volledig leeg bij transport over lange afstanden.

Beveilig de machine op het transportvoertuig tegen rollen, wegglijden of omvallen en slijd de trilplaat extra vast.

Het onderstel vereenvoudigt het gebruik. Trek daartoe het onderstel uit de houder (17).

Duw de geleidebeugel met beide handen naar voren. Hierdoor komt de machine iets omhoog.

Klap nu het onderstel onder de trilplaat.

Ga bij het neerzetten van de machine in omgekeerde volgorde te werk.

**LET OP:** Gebruik het onderstel alleen op een vlakke en stevige ondergrond en voor korte afstanden.

## 12. Reiniging en onderhoud

### ⚠ WAARSCHUWING!

#### **Gevaar voor verwondingen en brandwonden!**

Het product kan onverwacht starten en kan daardoor verwondingen veroorzaken. Bovendien kunnen er temperaturen van 80 °C worden bereikt.

- Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit.

- Laat de motor afkoelen.
- Trek de bougiekabel van de bougie.

### ⚠ WAARSCHUWING!

#### **Gevaar voor de gezondheid!**

Bij het inademen van benzine-/smeeroliedampen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem benzine-/smeeroliedampen niet in.
- Gebruik het product alleen in de open lucht.

Onderhoudsschema					
	na 10 bedrijfsuren	na 25 bedrijfsuren	elke 50 bedrijfsuren	elke 100 bedrijfsuren	Elke 300 bedrijfsuren
Luchtfilter	reinigen	reinigen	reinigen	reinigen	vervangen
Bougie	controleren	reinigen	reinigen	reinigen	vervangen
V-snaar			controleren	vervangen	
Starterolie					vervangen
Motoroliepeil	controleren	vervangen		vervangen	

### AANWIJZING!

#### **Risico op materiële schade!**

Als water de behuizing binnendringt, kan motorschade het gevolg zijn. Bovendien kan de staal van een hogedrukreiniger delen van het product beschadigen.

- Reinig het product met een doek, een handveger, etc.
- Dompel het product niet in water of andere vloeistoffen en spuit deze niet af met de hogedrukreiniger.

#### 12.1 Reinigingswerkzaamheden:

### ⚠ WAARSCHUWING!

#### **Gevaar voor letsel!**

Het ongewenst en onverwacht starten van het product kan leiden tot letsel.

- Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit en verwijder, nadat de motor is afgekoeld, de bougiestekker van de bougie.

Het onderhoud van uw trilplaat zorgt voor een lange levensduur van de machine en haar onderdelen.

- Controleer de algemene toestand van de trilplaat op losse bouten, onjuiste uitlijning of blokkering van bewegende delen, gebroken of gebarsten onderdelen en andere omstandigheden die de werking van de machine kunnen beïnvloeden.

- Gebruik een hoogwaardige lichte machineolie om de bewegende delen te smeren.
- Maak de onderkant van de trilplaat schoon zodra er deeltjes van de verdichte grond vast komen te zitten. De machine werkt niet goed als de onderkant niet glad en schoon is.
- Bevestig de bougiekabel weer na de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden.

#### 12.2 Controleer en vervang de V-snaar

Verwijder de riemafdekking (19) om toegang te krijgen tot de V-snaar (19b). Gebruik de trilplaat nooit zonder de riemafdekking (19). Als de riemafdekking (19) niet is aangebracht, kan uw hand tussen de V-snaar en de koppeling bekneld raken, waardoor u ernstig letsel kunt oplopen.

##### 12.2.1 Spanning van de V-snaren (afb. 7, 8, 9)

De V-snaar (19b) moet in goede staat zijn om een optimale krachtoverbrenging van de motor naar de excenter-as te garanderen. Controleer de toestand van de V-snaren (19b).

1. Zet de motor uit en laat hem afkoelen.

2. Verwijder de riemafdekking (19) om toegang te krijgen tot de V-snaar (19b). Draai daartoe de 2 schroeven van de riemafdekking (19a) los met steeksleutel SW13.
3. Controleer nu de riemspanning (duimdruk). Als de V-snaar (19b) meer dan 10-15 mm meegeeft (duimdruk), moet u deze opnieuw spannen.
4. Draai daartoe de vier motorbevestigingsschroeven (19d) op de motor iets los en duw de motor naar voren in de richting van het excentrische huis (9).
5. Span de V-snaar (19b) aan met de stelmoer (19c) als de V-snaar (19b) meer dan 10-15 mm meegeeft (duimdruk). Draai daartoe de stelmoer (19c) rechtsom. Zorg ervoor dat de motor en de poelie in een rechte hoek blijven staan.
6. Draai na het spannen de vier motorbevestigingsbouten (19d) weer vast.
7. Plaats de riemafdekking (19) terug en draai de 2 schroeven van de riemafdekking (19a) vast met steeksleutel SW13.

### 12.2.2 Vervangen van de V-snaren (afb. 7, 8, 9)

Als de V-snaar (19b) gescheurd, versleten of glad is, moet deze worden vervangen.

1. Zet de motor uit en laat hem afkoelen.
2. Verwijder de riemafdekking (19) om toegang te krijgen tot de V-snaar (19b). Draai daartoe de 2 schroeven van de riemafdekking (19a) los met steeksleutel SW13.
3. Draai vervolgens de vier motorbevestigingsschroeven (19d) op de motor iets los.
4. Om de voorspanning van de riem los te maken, opent u de stelmoer (19c) linksom.
5. Duw de motor in de richting van het excentrische huis (9).
6. Trek de versleten V-snaar (19b) van de poelies en monteer op de juiste wijze twee nieuwe V-snaren.
7. Span de V-snaar (19b) aan met de stelmoer (19c) als de V-snaar (19b) meer dan 10-15 mm meegeeft (duimdruk). Draai daartoe de stelmoer (19c) rechtsom. Zorg ervoor dat de motor en de poelie in een rechte hoek blijven staan.
8. Draai na het spannen de vier motorbevestigingsbouten (19d) weer vast.
9. Plaats de riemafdekking (19) terug en draai de 2 schroeven van de riemafdekking (19a) vast met steeksleutel SW13.

### ⚠ LET OP!

Let op dat uw vingers niet beklemd raken tussen de riem en de rol bij het verwijderen of monteren van de V-snaar (19b).

### AANWIJZING!

#### Productbeschadiging

Als het product zonder of met te weinig motor- of transmissieolie wordt gebruikt, kan dit tot motorschade leiden.

- Vul voor de ingebruikname benzine en olie in. Het product wordt zonder motor- of transmissieolie geleverd.

### AANWIJZING!

#### LOLHVGH □

Uitgelopen olie kan het milieu ernstig verontreinigen. De vloeistof is zeer giftig en kan snel tot waterverontreiniging leiden.

- Olie alleen vullen/aftappen op effen, stevige ondergronden.
- Gebruik een vulpijp of trechter.
- Vang afgetapte olie in een geschikte container op.
- Veeg gemorste olie direct zorgvuldig weg en verwijder de doek conform de lokale voorschriften.
- Verwijder olie conform de lokale voorschriften.

### 12.3 Verversen van de motorolie (afb. 12, 13)

Na 25 werkuren moet de 1e werkuren worden uitgevoerd. Daarna na 100 bedrijfsuren.

Aanbevolen motorolie SAE 10W-30 of SAE 10W-40 (afhankelijk van de bedrijfstemperatuur).

Ga als volgt te werk om de motorolie af te tappen:

1. Verwijder de flexibele slang (18) met een steeksleutel SW17 (niet bij de levering inbegrepen) en laat de motorolie in een geschikt bak weglopen. Zorg ervoor dat de geplaatste afdichting in de flexibele slang (18) niet verloren gaat.
2. Wanneer de motorolie volledig is afgetapt, maakt u de flexibele slang (18) weer vast aan het apparaat.
3. Schroef de motoroliepeilstok (14) los. Vul de olie bij met behulp van een trechter (niet bij de levering inbegrepen).
4. Controleer het oliepeil met de motoroliepeilstok voor motorolie (14). Voer de oliepeilstok (14) weer in en controleer het oliepeil zonder de peilstok weer vast te schroeven.
5. Schroef de motoroliepeilstok voor motorolie (14) weer terug.
6. Trek 5x langzaam aan het starterkoord (8) zodat de olie verdeeld wordt (zonder ontsteking).

## 12.4 Tap de benzine af met een benzine-afzuigpomp (afb. 14, 15)

Bij opslag voor langere tijd of bij vervanging van de excentrische olie moet de benzine worden afgetapt.

1. Sluit de benzinekraan (15).
2. Houd een opvangbak onder de slang van de afzuigpomp voor benzine (niet meegeleverd).
3. Schroef de tankdop (5) los en haal deze van de opening af.
4. Verwijder het brandstoffilterelement (5a).
5. Schuif de slang van de afzuigpomp van de benzine in de benzinetank en tap de benzine met behulp van de afzuigpomp voor benzine volledig af.
6. Plaats het brandstoffilterelement (5a) terug.
7. Schroef de tankdop (5) er weer op.
8. Om ervoor te zorgen dat er geen benzine in de carburateur achterblijft, moet de resterende benzine uit de carburateur worden afgetapt. Plaats daartoe een geschikt vat (niet bij de levering inbegrepen) onder de carburateur en open de carburateurschroef (15a).

## 12.5 Verversen van de excentrische olie (afb. 16, 17)

Door het gewicht, adviseren wij u deze werkzaamheden met twee personen uit te voeren! Wij adviseren de excentrische olie na 300 bedrijfsuren te verversen. Voer het verversen van de excentrische olie uitsluitend uit als de excenter is afgekoeld.

Aanbevolen tandwielolie met een lage viscositeit SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Tap de benzine af, zoals beschreven in 13.4.
2. Tap de motorolie af, zoals beschreven in 13.3.
3. Verwijder de olieaftapplug (22) aan de bovenkant van het excenterhuis en kantel de triplaat naar voren.
4. Giet de olie af in een kuip.
5. Zet de triplaat terug in zijn oorspronkelijke positie.
6. Vul het excenterhuis (9) met behulp van een trechter (niet bij de levering inbegrepen) met tandwielolie met een lage viscositeit (80W-90 / 75W-90). Let op de max. vulhoeveelheid van 80-100 ml.
7. Schroef de olieaftapplug (22) weer terug vast.

### ⚠ LET OP!

Vul de tank niet te vol! Te veel olie in de excenter kan de prestaties verminderen en de excenter oververhitten.

## Nok

Een excentrisch gewicht op de excentrische as in het excentrische huis wordt bij hoge snelheden aangedreven door een koppeling en een riemaandrijfsysteem.

Deze hoge draaisnelheden van de as veroorzaken de snelle op- en neerwaartse bewegingen van de machine en de voorwaartse beweging.

## 12.6 2QGUKR8BQKHWOXKWDWHUDIE

### ⚠ GEVAAR!

#### Brand- en explosiegevaar!

Brandstof kan bij een incorrecte reiniging ontsteken en eventueel exploderen. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Reinig het luchtfilter. uitsluitend door uitkloppen.
- Reinig het luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen.

### AANWIJZING!

#### Risico op materiële schade!

Het bedrijf van de motor zonder ingezet filterelement kan tot motorschade leiden.

- Laat de motor nooit zonder ingezet luchtfilterelement draaien.

Een vervuild filterelement (4b, 4c) vermindert het motorvermogen als gevolg van onvoldoende luchttoevoer naar de carburateur. Regelmatige controle is dus essentieel.

Het luchtfilter moet elke 50 bedrijfsuren worden gecontroleerd en indien nodig worden gereinigd.

1. Draai de bevestigingsbout (4a) door deze linksom te draaien.
2. Verwijder het luchtfilterdeksel (4).
3. Controleer het luchtfilterdeksel (4) op gaten of scheuren. Vervang elk beschadigd element.
4. Neem het papieren filter (4b) alsook het schuimstoffilter (4c) er uit en vervang eventuele defecte elementen.
5. Veeg vuil aan de binnenkant van het filterhuis alsook van het deksel van het filterhuis (4) weg met een schone, vochtige doek. Zorg ervoor dat er geen vuil in de opening komt. Plaats het luchtfilterdeksel (4) voor de duur van de filterreiniging weer terug op het filterhuis.
6. Klop het papierfilter (4b) uit op een hard oppervlak of blaas deze met perslucht uit om het vuil te verwijderen. Borstel het vuil nooit af, want daarmee wordt het in de vezels gedrukt.

7. Spoel de schuimstoffilter met water uit en laat deze goed drogen.
8. Plaats het papierfilter (4b) en het schuimstoffilter (4b) weer terug.
9. Controleer of alles goed vast zit en plaats vervolgens het deksel van het filterhuis (4) weer terug.
10. Fixeer het deksel van het filterhuis (4) met de bevestigingsbout (4a), door deze rechtsonder te draaien.

⚠ **LET OP:** Laat de motor nooit draaien zonder of met een beschadigd luchtfilterelement (4b, 4c). Hierdoor kan er vuil in de motor terechtkomen, wat schade aan de motor kan veroorzaken. De garantie van de fabrikant vervalt hierdoor.

### 12.7 Bougie reinigen/vervangen (afb. 19)

⚠ **LET OP:** Vervang de bougie alleen als de motor koud is!

Controleer de bougie voor de eerste keer na 10 bedrijfsuren op verontreiniging en reinig deze eventueel met een koperdraadborstel. Vervang, indien nodig, de bougie daarna elke 50 bedrijfsuren.

1. Maak de bougiekabel los en verwijder het eventuele vuil in de buurt van de bougie.
2. Draai de bougie (24) er met de meegeleverde bougiesleutel uit.
3. Controleer de isolator. Vervang de bougie bij beschadigingen zoals bijv. scheuren of houtsplinters.
4. Reinig de bougie-elektroden met een staalborstel.
5. Controleer de elektrodenafstand en stel deze af met een voelermaat. Om de motor efficiënt te laten draaien, moet de bougie de juiste elektrodenafstand (0,7 - 0,8 mm) hebben.
6. Schroef de bougie (24) er met de hand weer in en draai deze ongeveer 1/4 slag vast met de bijgeleverde bougiesleutel.
7. Plaats de bougiekabel op de bougie (24).

#### ⚠ **LET OP!**

Een losse bougie kan oververhit raken en zo de motor beschadigen. En een te strak vastgedraaide bougie kan de schroefdraad in de cilinderkop beschadigen.

## 13. Opslag

### ⚠ **GEVAAR!**

#### **Brand- en explosiegevaar!**

Bij het opslaan van het product in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, kan er een brand of explosie ontstaan. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Verwijder mogelijke ontstekingsbronnen, zoals bijv. ovens, heetwaterboilers met gas, gasdrogers, etc.

### **AANWIJZING!**

**Risico op materiële schade!** Als het product niet correct wordt opgeslagen, kan dit tot motorschade leiden.

- Bewaar het product beschermd tegen vuil, stof en vocht.

### 13.1 Opslag bij langere bedrijfsonderbrekingen:

Als de trilplaat langer dan 30 dagen niet gebruikt zal worden, volg dan de onderstaande stappen om deze klaar te maken voor opslag.

1. Maak de benzinetank volledig leeg (zie hoofdstuk 13.4). Opgeslagen benzine die ethanol of MTBE bevat zal binnen 30 dagen schraal worden. Schrale benzine heeft een hoog rubbergehalte en kan daardoor de carburateur verstoppen en de brandstoftoevoer beperken.
2. Laat de olie uit de motor lopen, terwijl deze nog warm is. Vul met nieuwe olie. (Zie hoofdstuk 13.3.)
3. Gebruik schone doeken om de trilplaat schoon te maken.

⚠ **Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen op oliebasis bij het reinigen van de plastic onderdelen. Chemische stof: **IHQN#QHQN#VVVWR#QEHVFKDGL#Q****

4. Bewaar de trilplaat rechtop in een schoon en droog gebouw met goede ventilatie.

Bewaar het apparaat en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30 °C.

Bewaar het apparaat in de originele verpakking.

Dek het apparaat af om het te beschermen tegen stof of vocht.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het apparaat.

## 14. Reparatie & bestellen van reserveonderdelen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheidstechnische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

**Let op:** Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Draag hiertoe een klantenservice of een geautoriseerde specialist op. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

### Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties aan de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Geef bij vragen de volgende gegevens door:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

### Belangrijke aanwijzing bij reparatie:

Houd er bij retourlevering van het product voor reparatie rekening mee dat het om veiligheidsredenen vrij van olie en brandstof naar het servicestation moet worden gestuurd.

### 14.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding

- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

### 14.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen\*: Bougie, olie, riem, luchtfilter

\* niet persé meegeleverd!

## 15. Afvalverwerking en hergebruik

### Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

**Informatie over het afvoeren van versleten apparatuur kunt u opvragen bij uw gemeente.**

### WQGVWR#QHROLsQ

- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorreservoir worden geleegd!
- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelijke afval of in het riool, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd.

## 16. Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw machine niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	OR#OLMHRUPDN	Oplossing
Motor start niet	Bougiekabel niet aangesloten	Sluit de bougiekabel goed aan op de bougie
	Geen benzine of schrale benzine	Vul schone, nieuwe benzine bij
	Gashendel niet in de juiste startpositie	Zet de gashendel in de startpositie
	Geblokkeerde benzineleiding	Reinig de benzineleiding
	Veroliede bougie	Reinig de bougie, stel de afstand in of vervang deze
	Te weinig olie	Controleer het motoroliepeil en vul indien nodig olie bij
	Overvulling van de motor	Wacht een paar minuten tot de herstart

Motor loopt onregelmatig	Bougiekabel los	Sluit de bougiekabel aan en bevestig deze
	Het apparaat draait in CHOKE	Zet de chokehendel in de stand OFF
	Geblokkeerde benzineleiding of schrale benzine	Reinig de benzineleiding. Vul de tank met schone, nieuwe benzine
	Water of vuil in het benzinesysteem	Tap de benzine uit de tank. Vul met nieuwe benzine
	Verontreinigde luchtfilter	Reinig of vervang het luchtfilter
Motor oververhit	Verontreinigde luchtfilter	Reinig het luchtfilter
	Beperkte luchtstroom	Reinig de motor van de trilplaat
De motor stopt niet wanneer de gashendel in de stopstand staat, of het motortoerental neemt niet goed toe wanneer de gashendel wordt bewogen	Afzettingen in de gashendelverbindingen	Verwijder vuil en aanslag
	Kabel beschadigd	Neem contact op met de leverancier
De trilplaat is moeilijk te controleren tijdens de werking (machine springt of beweegt abrupt naar voren)	Te hoog motortoerental op harde ondergrond	Stel een lagere snelheid in met de gashendel
	Schokdemper te los of beschadigd	Neem contact op met de leverancier
Geen enkele trilfunctie resp. de trilplaat bereikt niet de maximale snelheid	Beschadiging van de excenter of de trilplaat	Neem contact op met de leverancier
	Aandrijfriem te los en slijt door	Aandrijfriem aanpassen of vervangen
Olieverlies bij de motor of de excenter	Versleten afdichtingen	Neem contact op met de leverancier
	Lekkage in de behuizing	

<b>Índice de contenidos:</b>	<b>Página:</b>
1. Introducción .....	104
2. Descripción del producto (fig. 1-20) .....	104
3. Volumen de suministro .....	104
4. Uso previsto .....	105
5. Indicaciones generales de seguridad .....	105
6. Datos técnicos .....	108
7. Desembalaje .....	109
8. Montaje .....	109
9. Antes de la puesta en marcha .....	110
10. Ponerlo en funcionamiento .....	111
11. Transporte (fig. 20) .....	113
12. Limpieza y mantenimiento .....	113
13. Almacenamiento .....	117
14. Reparación y pedido de piezas de repuesto .....	117
15. Eliminación y reciclaje .....	118
16. Solución de averías .....	118
17. Declaración de conformidad .....	141

## Explicación de los símbolos en el aparato

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	<p>Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones, así como las indicaciones de seguridad.</p>
	<p>Llevar protección auditiva.</p>
	<p>Usar gafas de protección.</p>
	<p>Usar guantes de trabajo.</p>
	<p>Utilizar calzado a prueba de accidentes.</p>
	<p>Está prohibido retirar o modificar los dispositivos de protección y seguridad.</p>
	<p>No agarrar los componentes giratorios. Quedarse atrapado en la correa giratoria le causará lesiones en las manos. Coloque siempre el cubrecorreas.</p>
	<p>Está estrictamente prohibido causar llamas vivas o fumar en la proximidad del aparato.</p>
	<p>Superficie caliente. Tocarla puede provocar quemaduras. Los trabajos de conservación, mantenimiento y limpieza deben realizarse únicamente cuando el motor se haya enfriado.</p>

	<p>Mantenga a terceros alejados de la zona de trabajo.</p>
	<p>Peligro de intoxicación Utilice el aparato únicamente al aire libre y nunca en habitáculos cerrados o mal ventilados.</p>
	<p>Importante: Desconecte el motor antes de rellenar el depósito de combustible. No rellene el depósito de combustible en estado de funcionamiento.</p>
	<p>Detenga el motor antes de cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento, y retire el conector de bujía de encendido de la bujía de encendido.</p>
	<p>Nivel de potencia acústica garantizado del equipo</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Estrangulador cerrado</li> <li>- Llave de gasolina abierta</li> </ul>
	<p>Palanca de control de velocidad</p>
	<p>Control del nivel de aceite</p>
	<p>En este manual de instrucciones, hemos colocado este signo en los lugares que afectan a su seguridad.</p>
	<p>La excéntrica ya está llena con aceite. No rellenar. Nivel de aceite no visible.</p>
	<p>El producto cumple con las normativas europeas vigentes.</p>
	<p>El producto cumple con las normativas serbias vigentes.</p>

## 1. Introducción

### Fabricante:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

### Estimado cliente:

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero.

### Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

### Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto. Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

## 2. 'HVFULSFLYQGHOSURGRWRJ

1. Estribo de guía plegable con asidero
- 1a. Tornillo de cabeza ranurada en cruz del estribo de guía
2. Palanca de aceleración

- 2a. Tornillo de la palanca de aceleración
- 2b. Arandela
3. Tubo de escape
4. Tapa del filtro de aire
- 4a. Tornillo de fijación
- 4b. Filtro de papel
- 4c. Filtro de espuma
5. Tapa del depósito de gasolina
- 5a. Inserto de filtro de combustible
6. Depósito de gasolina
7. Motor
8. Cable de accionamiento del arrancador
9. Excéntrica
10. Placa base
11. Ruedas de transporte
12. Chasis
- 12a. Tornillos de cabeza hexagonal del chasis
- 12b. Arandelas
- 12c. Tuercas de detención
13. Tornillos de la placa base
14. Varilla medidora de nivel de aceite para aceite de motor
15. Llave de gasolina
- 15a. Tornillo del carburador
16. Palanca del estrangulador de aire
17. Soporte del chasis
18. Manguera flexible
19. Cubierta de la correa
- 19a. Tornillos de la cubierta de la correa
- 19b. Correa trapezoidal
- 19c. Tuerca de ajuste
- 19d. Tornillos de fijación del motor
20. Esterilla de goma
21. Listón de fijación
- 21a. Tornillos del listón de fijación
- 21b. Arandela elástica
- 21c. Tuercas hexagonales
22. Tornillo de drenaje de aceite para aceite de excéntrica
23. Interruptor de conexión/desconexión
24. Bujía de encendido

## 3. Volumen de suministro

Art.	Cantidad	Denominación
	1	Placa vibratoria con motor
1	1	Asidero
12	1	Chasis

20/21	1	Esterilla de goma con listón de fijación
	1	Llave de bujías de encendido
	1	Bolsa de accesorios
	1	Manual de instrucciones

#### 4. Uso previsto

La placa vibratoria transfiere fuerzas a la tierra suelta u a otros materiales. Puede utilizarse para la construcción de carreteras en general, la arquitectura de paisajes y la construcción de edificios. La placa vibratoria aumenta la capacidad de carga, reduce la permeabilidad del agua, evita los depósitos del suelo, reduce el hinchamiento o la contracción del suelo. Está especialmente indicada para la compresión de adoquines entrelazados y zanjas, así como en arquitectura de paisajes y en trabajos de mantenimiento.

##### ⚠ Atención

La placa vibratoria no está diseñada para su uso en subsuelos adherentes, como la arcilla, o superficies duras, como el hormigón.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina deben familiarizarse con ella y estar informadas sobre los posibles peligros.

Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes.

También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad. Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante. Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

#### Explicación de las palabras de señalización en el manual de instrucciones

##### ⚠ PELIGRO

**Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.**

##### ⚠ ADVERTENCIA

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.**

##### ⚠ PRECAUCIÓN

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.**

##### ATENCIÓN:

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.**

#### 5. Indicaciones generales de seguridad

- Conozca su máquina.
- Lea atentamente el manual de instrucciones y asegúrese de comprender su contenido, así como todas las etiquetas adheridas a la máquina.
- Familiarícese con el ámbito de aplicación, las limitaciones de la máquina y las fuentes de peligro especiales.
- Asegúrese de conocer los elementos de manejo y su funcionamiento.

- Asegúrese de saber cómo detener la máquina y desactivar rápidamente los elementos de manejo.
- No intente utilizar la máquina sin conocer los requisitos exactos de funcionamiento y de mantenimiento del motor y cómo evitar accidentes que provoquen lesiones y/o daños materiales.
- Mantenga alejadas de la zona de trabajo a las personas ajenas, especialmente a los niños.

### Área de trabajo

- No ponga nunca en marcha ni haga funcionar la máquina en un lugar cerrado. Los gases de escape son peligrosos, ya que contienen monóxido de carbono, un gas inodoro y mortal. Utilice la máquina únicamente en áreas exteriores bien ventiladas.
- No utilice nunca la máquina cuando haya poca visibilidad o malas condiciones lumínicas.

### Seguridad personal

- No utilice la máquina si ha tomado drogas, alcohol o medicamentos que afecten a su capacidad para manejar la máquina correctamente.
- Lleve ropa adecuada. Lleve pantalones largos, botas y protectores de manos.
- No lleve ropa suelta, pantalones cortos ni adornos de ningún tipo. En caso de tener el pelo largo, llévelo recogido de forma que no sobrepase la longitud de los hombros. Mantenga el pelo, la ropa y los protectores de manos alejados de las piezas móviles. La ropa, los adornos o el pelo largo pueden quedar atrapados en las piezas móviles. Compruebe su máquina antes de empezar a trabajar.
- Deje los paneles de protección en su lugar y listos para su funcionamiento.
- Asegúrese de que todas las tuercas, los tornillos, etc. estén apretados de forma segura.
- No utilice nunca la máquina si necesita reparación o está en mal estado mecánico. Reemplace las piezas dañadas, faltantes o rotas antes de empezar.
- Compruebe que la máquina no tenga fugas de gasolina.
- Manténgala en perfectas condiciones de funcionamiento. No utilice la máquina si el motor no puede encenderse y apagarse con el interruptor correspondiente.
- Una máquina de gasolina que no puede controlarse mediante el interruptor del motor es peligrosa y, por lo tanto, debe sustituirse.
- Antes de poner en marcha la máquina, acostúmbrese a comprobar que los destornilladores y las llaves estén lejos de la zona cercana a la máquina.

Un destornillador o una llave que se encuentre en una pieza giratoria de la máquina puede causar lesiones.

- Esté alerta; preste atención a sus acciones y utilice su sentido común al trabajar con la máquina. No se sobrestime.
- No utilice la máquina si está descalzo, lleva sandalias u otro tipo de calzado ligero. Lleve calzado de trabajo que le proteja los pies y mejore la estabilidad sobre superficies resbaladizas.
- Asegúrese de tener una buena estabilidad y equilibrio en todo momento. De este modo, le será más fácil controlar la máquina, en caso de que surja una situación imprevista.
- Evite un arranque involuntario. Asegúrese de que el interruptor del motor esté apagado antes de transportar la máquina o de llevar a cabo trabajos de mantenimiento en la misma. Los trabajos de transporte o mantenimiento de la máquina pueden provocar accidentes si el interruptor está encendido.

### Seguridad al manipular gasolina

- La gasolina es muy inflamable y sus gases pueden explotar cuando se inflaman.
- Tome medidas de seguridad al manipular la gasolina para reducir el riesgo de lesiones graves.
- Utilice un bidón de gasolina adecuado para llenar o vaciar el depósito.
- Realice estos trabajos en áreas exteriores limpias y bien ventiladas.
- No fume. No permita que haya chispas, llamas abiertas u otras fuentes de fuego en las inmediaciones al repostar gasolina o trabajar con la máquina.
- No reposte nunca el depósito en espacios cerrados. Mantenga los objetos conductores de electricidad conectados a tierra, como las herramientas, alejados de las partes eléctricas expuestas y del cableado para evitar chispas o arcos voltaicos. Esto podría encender los gases de la gasolina.
- Detenga siempre el motor y deje que se enfríe antes de llenar el depósito de gasolina. Retire la tapa del depósito y no llene nunca el depósito con el motor en marcha o cuando esté caliente.
- No utilice la máquina si sabe que el sistema de gasolina tiene fugas. Afloje lentamente la tapa del depósito para que escape la presión que pueda haber en él. No llene nunca el depósito en exceso (la gasolina no debe estar nunca por encima del nivel máximo de llenado señalizado). Cierre bien el depósito de gasolina con la tapa del depósito y limpie la gasolina que se haya podido derramar.

- No utilice nunca la máquina si la tapa del depósito no está cerrada de forma segura. Evite que haya fuentes de ignición cerca de la gasolina derramada. En caso de que haya gasolina derramada, no intente poner en marcha la máquina. Aleje la máquina de la zona del derrame y evite la formación de fuentes de ignición hasta que los gases del combustible se hayan disipado.
- Almacene la gasolina en botes fabricados específicamente para este fin.
- Almacene la gasolina en un lugar fresco y bien ventilado, lejos de chispas y llamas abiertas u otras fuentes de ignición. No almacene nunca gasolina o la máquina con el depósito lleno en un edificio donde los gases de la gasolina puedan entrar en contacto con chispas, llamas abiertas u otras fuentes de ignición como calentadores de agua, hornos, secadoras de ropa o similares.
- Deje que el motor se enfríe antes de guardar la máquina en un lugar cerrado.

### Uso y cuidado de la máquina

- No levante ni cargue nunca la máquina cuando el motor esté en marcha.
- No manipule la máquina con violencia.
- Utilice la máquina adecuada para su ámbito de aplicación. La máquina adecuada realizará los trabajos para los que ha sido diseñada mejor y de forma más segura.
- No modifique el ajuste del regulador de revoluciones del motor ni rebase su régimen máximo. El regulador de revoluciones controla la velocidad máxima del motor con la máxima seguridad.
- No deje que el motor funcione a un número de revoluciones alto cuando no esté comprimiendo.
- No coloque manos ni pies cerca de piezas giratorias.
- Evite el contacto con la gasolina caliente, el aceite, los gases de escape y las superficies calientes. No toque el motor ni el silenciador del escape. Estas partes se calientan especialmente durante el funcionamiento. Después de apagar la máquina, siguen estando calientes un rato.
- Antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento o ajuste, deje que el motor se enfríe.
- Si la máquina comienza a emitir ruidos o vibraciones inusuales, detenga el motor inmediatamente, desconecte el cable de bujía de encendido y determine la causa. Los ruidos o vibraciones inusuales suelen ser signo de errores.

- Utilice solo piezas de montaje y de accesorios autorizadas por el fabricante. En caso de inobservancia, pueden producirse lesiones.
- Mantenga la máquina. Compruebe si las piezas móviles están desalineadas o bloqueadas, las piezas están dañadas o se dan otras condiciones que puedan afectar al funcionamiento de la máquina. En caso de detectar daños, haga reparar la máquina antes de seguir utilizándola. Muchos accidentes se producen debido a un mal mantenimiento del equipamiento.
- Mantenga el motor y el silenciador del escape libres de hierba, hojas, exceso de lubricante o acumulación de carbono para reducir el riesgo de incendio.
- No vierta ni salpique nunca agua ni ningún otro tipo de líquido sobre la máquina.
- Mantenga los asideros secos, limpios y libres de piezas pequeñas.
- Limpie la máquina después de cada uso.
- Siga las directrices de eliminación de residuos vigentes para la gasolina, el aceite, etc. con el fin de proteger el medio ambiente.
- Mantenga la máquina desconectada fuera del alcance de los niños y no permita que la utilicen personas que no estén familiarizadas con la máquina o con estas instrucciones. La máquina es peligrosa en manos de usuarios no instruidos en su uso.

### Servicio técnico

- Antes de limpiar, reparar, inspeccionar o ajustar, apague el motor y asegúrese de que todas las piezas móviles se hayan detenido.
- Asegúrese siempre de que el interruptor del motor esté en la posición "OFF". Desconecte el cable de la bujía de encendido y manténgalo alejado de la bujía de encendido para evitar una puesta en marcha accidental.
- Encargue el mantenimiento de su máquina a personal cualificado. Utilice únicamente piezas de repuesto originales. Esto garantiza la seguridad de la máquina.

### Indicaciones de seguridad adicionales

- Mantenga las manos, los dedos y los pies alejados de la placa base para evitar lesiones.
- Sujete firmemente con ambas manos el asidero de la placa vibratoria. Al sujetar el asidero con ambas manos y colocar los pies lejos de la placa del compresor, esta no puede lesionar manos, dedos ni pies.

- Permanezca siempre detrás de la máquina al utilizarla; no camine nunca ni se coloque delante de la máquina cuando el motor esté en marcha.
- No coloque nunca herramientas u otros objetos debajo de la placa vibratoria. Si la máquina golpea un objeto extraño, detenga el motor, desconecte la bujía de encendido e inspeccione la máquina en busca de daños; repare los daños antes de arrancar y utilizar la máquina de nuevo.
- No sobrecargue la máquina comprimiendo con demasiada profundidad o rapidez.
- No utilice la máquina a altas velocidades sobre superficies duras o resbaladizas.
- Tenga especial cuidado cuando utilice la máquina en lechos, caminos o carreteras de grava o cuando los atraviese.
- Esté atento a posibles peligros ocultos y al tráfico. No lleve a gente.
- No abandone nunca el lugar de trabajo ni deje la placa vibratoria sin vigilancia cuando el motor esté en marcha.
- Detenga siempre la máquina cuando se interrumpa el trabajo o cuando se desplace de un lugar a otro.
- Manténgase alejado de bordes de zanjas y evite acciones que puedan provocar el vuelco de la placa vibratoria. Subir con cuidado las pendientes en línea recta y marcha atrás para evitar que la placa vibratoria vuelque sobre el operario.
- Coloque siempre la máquina sobre una superficie firme y nivelada y apáguela.
- Limite las horas de trabajo con la máquina y haga pausas regulares para reducir la tensión por vibración y dejar que la mano descanse. Reduzca la velocidad y la fuerza con la que realiza movimientos repetitivos.

### Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar respetando las “indicaciones de seguridad”, el “uso previsto” y el manual de instrucciones completo.
- Evite la puesta en marcha accidental de la máquina.

- Utilice la herramienta que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su máquina brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

## 6. Datos técnicos

Motor / accionamiento	1 cilindro 4 tiempos para gasolina sin plomo
Cilindrada	79 cm <sup>3</sup>
Potencia del motor	1,5 kW
Capacidad de combustible	1,6 l
Capacidad máxima de aceite de motor	0,4 l
Capacidad de aceite de excéntrica	0,06 l
Tamaño de mesa (l. × an.)	aprox. 495 × 320 mm
Fuerza centrífuga	8200 N
Avance	25 m/min
Frecuencia de vibración	5900 vpm
Profundidad de compresión	20 cm
Inclinación máx. permitida del motor	20°
Producción de CO <sub>2</sub>	1016,4 g/kWh
Peso	aprox. 48 kg

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

### Ruidos y vibraciones

Los valores de ruido han sido determinados con arreglo a la norma EN ISO 3744. Los valores totales de vibración (suma vectorial en las tres direcciones) calculados según la norma EN 500-1.

El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB, póngase una protección auditiva apropiada.

### Valores característicos de ruido:

Nivel de presión acústica $L_{pA}$	85,4 dB
Incertidumbre $K_{pA}$	2,2 dB
Nivel de potencia acústica $L_{WA}$	105,4 dB
Incertidumbre $K_{WA}$	2,2 dB

### Valores característicos de vibración:

Vibración $a_h$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Incertidumbre K	2,5 m/s <sup>2</sup>

Los valores acústicos indicados se han medido tras un proceso de comprobación normativizado y se pueden emplear para comparar entre sí distintas herramientas. Además, dichos valores resultan aptos para poder estimar con antelación los posibles efectos adversos del ruido sobre el usuario.

**Advertencia:** Dependiendo de cómo utilice la herramienta, los valores reales pueden diferir de los valores indicados. Adopte las medidas necesarias para protegerse de los efectos adversos del ruido.

Tome en consideración la secuencia de trabajo completa, es decir, también los momentos en los que la herramienta trabaje sin carga o esté desconectada. Las medidas adecuadas abarcan, entre otros, el mantenimiento y los cuidados de la herramienta y de las herramientas utilizadas, realizados de forma regular, unas pausas regulares y una buena planificación de las secuencias de trabajo.

## 7. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, esta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el producto antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto.

Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.

- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de producto y su año de construcción.

### △ ADVERTENCIA

**El producto y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento DV&D**

## 8. 0RQWDM

Para el montaje de la placa vibratoria necesita lo siguiente:

- Llave de boca fija de 16 mm (no incluida en el volumen de suministro)
- Destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz (no incluido en el volumen de suministro)
- Bolsa de accesorios

### 8.1 0RQWDMGHODVLGHUR

1. Despliegue el estribo de guía con el asidero (1).
2. Deslice el estribo de guía con el asidero (1) entre las bridas de fijación y asegúrelo con dos tornillos hexagonales M10 × 70 (1a), dos arandelas de 10 mm (1b) y dos tuercas de detención (1c).
3. Fije la palanca de aceleración (2) con un tornillo de cabeza ranurada en cruz M5 × 35 (2a) y una arandela (2b) en el asidero superior (1). Mediante el tornillo de cable Bowden en la palanca de aceleración (2) puede tensar el cable.

### 8.2 0RQWDMGHOFKDVLV

1. Fije el chasis premontado (12) mediante dos tornillos de cabeza hexagonal M10 × 30 (12a), dos arandelas de 10 mm (12b) y dos tuercas de detención (12c) a las bridas de sujeción. Apriete los tornillos solo de forma que la articulación del chasis permanezca móvil.
2. Ahora, pliegue hacia arriba el chasis completo (12) en posición de trabajo y cuélguelo en el soporte para el chasis (17) utilizando las escotaduras.

**Atención:** Levante siempre el chasis (12) antes de compactar y engánchelo. Asegúrese de que la articulación del chasis se mueva libremente para que se pueda plegar.

### 8.3 0RQWDMGHODHVWHULOODGH&PDJ

Al utilizar la placa vibratoria sobre adoquines, coloque la esterilla de goma (20) para evitar el desprendimiento y los rasguños de la superficie de piedra.

**Atención:** Utilice la esterilla de goma solo para hacer vibrar bloques de hormigón, placas de hormigón o similares.

Retire la esterilla de goma al realizar trabajos de vibración con grava, piedra partida y similares.

1. Para el montaje de la esterilla de goma (20), ponga la máquina con la placa vibratoria sobre la esterilla de goma. Alinee la esterilla de goma de manera que los orificios coincidan con los puntos de tornillo en el aparato.
2. Fije la esterilla de goma (20) con el listón de fijación (21) en el lado frontal con dos tornillos hexagonales M10 x 30 mm (21a), dos arandelas elásticas A10 mm (21b) y dos tuercas hexagonales (21c).
3. Apriete firmemente todos los tornillos.

## 9. Antes de la puesta en marcha

### ⚠ Atención:

**Antes de la puesta en marcha del producto, es imprescindible montarlo por completo.**

### ⚠ ADVERTENCIA

#### Peligro para la salud

La inhalación de vapores de gasolina/lubricantes y gases de escape puede provocar daños graves a la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de gasolina/lubricantes y los gases de escape.
- Opere el producto únicamente al aire libre.

### NOTA

#### Daños en el producto

Si el producto funciona sin o con muy poco aceite de motor y aceite para engranajes, esto puede provocar daños en el motor.

- Llene la gasolina y el aceite antes de la puesta en marcha. El producto se suministra sin aceite para motor ni aceite para engranajes.

### NOTA

#### Daños ambientales

El aceite derramado puede contaminar el medio ambiente de manera permanente. El líquido es altamente tóxico y puede provocar la rápida contaminación del agua.

- Llene/vacíe el aceite solo sobre superficies niveladas y sólidas.
- Utilice una tubuladura de llenado o un embudo.
- Recoja el aceite drenado en un recipiente adecuado.
- Limpie inmediatamente cualquier derrame de aceite y deseche el paño de acuerdo con las normas locales.
- Deseche el aceite de acuerdo con las disposiciones locales.

### NOTA

#### Riesgo de daños

El uso de combustible almacenado inadecuadamente o sin drenar puede obstruir el carburador o mermar el funcionamiento del motor.

- Agregue el combustible no necesario en un recipiente hermético y consérvelo en un espacio oscuro y fresco.

#### Control previo al funcionamiento

- Compruebe todos los lados del motor en busca de fugas de aceite o gasolina.
- Compruebe el nivel de aceite del motor.
- Compruebe el depósito de combustible: el depósito debe estar al menos medio lleno.
- Compruebe el estado del filtro de aire.
- Compruebe el estado de los conductos de combustible.
- Busque signos de daños.
- Compruebe que todas las cubiertas protectoras estén colocadas y que todos los tornillos, las tuercas y los pernos estén apretados.

### 9.1 5HSRVWHHODFHLWHGHOPRWRUJ

#### ⚠ Atención:

**La placa vibratoria se entrega sin aceite de motor. Por lo tanto, llene el aceite antes de la puesta en marcha. Utilice aceite multigrado (SAE 10W-30 o SAE 10W-40, según la temperatura de funcionamiento).**

Compruebe regularmente el nivel de aceite antes de la puesta en marcha. Un nivel de aceite demasiado bajo puede dañar el motor.

1. Coloque la placa vibratoria en una superficie nivelada y recta.
2. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (14).

3. Llene el depósito con aceite de motor con ayuda de un embudo (no incluido en el volumen de suministro). Preste atención a la cantidad de llenado máxima de 600 ml. Introduzca con cuidado el aceite hasta el borde inferior de la tubuladura de llenado.
4. Limpie la varilla medidora de nivel de aceite (14) con un paño limpio y sin pelusas.
5. Vuelva a colocar la varilla medidora de nivel de aceite (14) y compruebe el nivel de aceite sin volver a enroscar la varilla medidora.
6. El nivel de aceite debe estar dentro de la marca media de la varilla medidora de nivel de aceite.
7. Si el nivel de aceite es demasiado bajo, añada la cantidad de aceite recomendada (máx. 600 ml).
8. A continuación, enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (14).

### 9.2 5HSRVWUJUVROLQDJ

#### ⚠ Atención:

**La placa vibratoria se entrega sin gasolina. Por lo tanto, deberá llenarlo de gasolina antes de su puesta en marcha. Para ello, use gasolina Súper E5/E10.**

1. Limpie el entorno de la zona de llenado. Si el depósito está sucio, se producirán fallos de funcionamiento.
  2. Abra con cuidado la tapa del depósito (5) para eliminar progresivamente cualquier posible sobrepresión.
  3. Llene el depósito de gasolina (Súper E5/E10) con ayuda de un embudo (no incluido en el volumen de suministro). Preste atención a la capacidad máxima de 3,6 litros. Introduzca con cuidado la gasolina hasta el borde inferior de la tubuladura de llenado.
  4. Cierre de nuevo la tapa del depósito (5). Compruebe que el tapón del depósito quede herméticamente cerrado.
  5. Limpie el tapón del depósito y la zona de alrededor.
  6. Compruebe que no hay fugas en el depósito ni en los conductos de combustible.
  7. Antes de arrancar el motor, aléjese por lo menos tres metros del depósito.
- No utilice gasolina que ya haya sido utilizada y esté sucia. No permita que entre suciedad o agua en el depósito de gasolina.

## 10. Ponerlo en funcionamiento

### 10.1 5UDQTMGHOPRWRUJ


#### Interruptor de encendido/apagado (23)


Con el interruptor de encendido/apagado (23) se activa y desactiva el sistema de encendido. El interruptor de encendido/apagado (23) debe estar en la posición ON para que el motor funcione.

El motor se detiene cuando el interruptor de encendido/apagado (23) se coloca en la posición OFF.

#### Palanca de aceleración (2)



Con la palanca de aceleración (2) se controla la velocidad de la máquina. Al mover la palanca en las direcciones indicadas, el motor funciona más rápido o más lento.

Rápido/posición de trabajo = 

Lento/marcha al ralentí = 

**Nota:** La palanca de aceleración (2) debe mantener de manera independiente la posición ajustada. Si la palanca de aceleración (2) ya no encaja y se desliza por sí sola, se debe apretar el tornillo de fijación de la palanca de aceleración (2) en sentido horario.



### 3DODQDGHOBVWUDQJXODGRUGHDLUHH

- Motor caliente / estrangulador de aire abierto: 
- Motor frío / estrangulador de aire cerrado: 

**Nota:** La posición cerrada de la palanca del estrangulador de aire enriquece la mezcla de combustible para arrancar un motor frío.

La posición abierta proporciona la mezcla correcta de combustible para el funcionamiento normal después del arranque y para volver a arrancar un motor caliente.

### /ODYHGHIJUVROLQDJ

- Llave de gasolina abierta: 
- Llave de gasolina cerrada: 

1. Controle el nivel de aceite del motor y de gasolina. Véase la sección 10.1.
2. Levante siempre el chasis (12) antes de compactar y engánchelo en el soporte para el chasis (17).

Asegúrese de que la articulación del chasis se mueva libremente para que se pueda plegar.

3. Coloque la palanca del estrangulador de aire (16) en cerrado (con el motor caliente en abierto). **Nota:** Tan pronto como se abra la palanca del estrangulador de aire (16), la placa vibratoria comenzará a vibrar a medio gas.
4. Abra la llave de gasolina (15).
5. Coloque la palanca de aceleración (2) en "media aceleración" (= posición intermedia entre "rápido" y "lento").
6. Ponga el interruptor de encendido/apagado (23) en la posición ON.
7. Tire con fuerza del cable de accionamiento del arrancador (8) y deje que se retraiga lentamente.
8. En cuanto el motor marche, cierre despacio la palanca de estrangulación (16). Y colóquelo así en posición de funcionamiento.
9. Coloque la palanca de aceleración (2) en posición de trabajo.
10. La placa vibratoria comienza a trabajar.

## 10.2 Funcionamiento

Al trabajar con la máquina, utilice el estribo de guía con asidero (1) para controlarla.

Deje que el motor funcione a plena potencia, utilice para ello la palanca de aceleración (2). La placa se mueve hacia adelante por sí misma a una velocidad normal. Al trabajar en pendientes, empuje la placa vibratoria ligeramente hacia adelante.

Al trabajar en superficies inclinadas, reduzca la velocidad reteniendo la placa vibratoria.

### ⚠ ATENCIÓN

No utilice la placa vibratoria sobre hormigón o superficies extremadamente duras, secas y compactadas. La placa vibratoria más bien salta y no vibra. Esto puede dañar tanto la placa vibratoria como el motor.

El número de repeticiones necesarias para obtener un resultado de compresión deseado depende del tipo de suelo y de su humedad. Cuando se nota un retroceso muy fuerte, esto quiere decir que se ha alcanzado la máxima compresión.

Es necesario que el suelo tenga una determinada cantidad de humedad. Sin embargo, un exceso de humedad puede provocar que los trozos pequeños se peguen e impidan una buena compresión. En caso de que el suelo esté extremadamente mojado, deje que se seque un poco.

Un suelo muy seco levanta mucho polvo al trabajar con la placa vibratoria. Al añadir humedad, se puede mejorar la compactación y reducir el mantenimiento del filtro de aire.

### Compactación con esterilla de goma

Al utilizar la placa vibratoria sobre adoquines, coloque la esterilla de goma (20) para evitar el desprendimiento y la abrasión de la superficie de piedra (véase 9.3). Con una esterilla de goma bajo la placa vibratoria, evitará daños en las placas y piedras naturales durante la vibración. Al compactar suelos sueltos y granulares y en trabajos de reparación de pavimentos asfálticos, se debe retirar la esterilla de goma.

Al utilizar una esterilla de goma negra, puede haber decoloraciones en la superficie del material.

### Compactación sin esterilla de goma

Si se utiliza la placa vibratoria sin la esterilla de goma, atornille los tornillos (21a) en el listón de fijación (21) y en la placa base (20) para evitar daños en los orificios.

### Instrucciones para la compactación

Para la compresión de suelos en pendientes (colinas, terraplenes, etc.) se deben seguir las siguientes indicaciones:

- Aproxímese a las pendientes únicamente desde abajo del todo (una pendiente fácilmente superable de abajo a arriba, también se puede comprimir sin riesgo de arriba a abajo).
- El operario no debe colocarse nunca en la dirección de descenso.
- **ATENCIÓN:** No debe superarse una elevación máxima de 20°. Cuando se supera esta elevación, el sistema de lubricación del motor puede fallar (engrase por proyección y, por lo tanto, fallo de importantes componentes del motor).

## 10.3 Parada del motor

### Parada de emergencia

Para detener el motor en una situación de emergencia, hay que colocar el interruptor del motor (23) en la posición OFF.

### Apagar en condiciones normales:

1. Vuelva a colocar la palanca de aceleración (2) en la posición de ralentí para detener el movimiento progresivo de la placa vibratoria.
2. Deje que el motor se enfríe durante uno o dos minutos, antes de detenerlo.

- Coloque el interruptor de encendido/apagado del motor (23) en la posición "OFF".

**⚠ ATENCIÓN**

No coloque la palanca del estrangulador de aire (16) en la posición "cerrada" para detener el motor. Esto puede provocar un fallo de encendido o daños en el motor.

**10.4 Velocidad de ralentí**

Una reducción de la velocidad del motor en marcha al ralentí prolonga el tiempo de funcionamiento del motor, ahorra gasolina y reduce el nivel de ruido de la placa vibratoria.

- Coloque la palanca de aceleración (2) en la posición "Ralentí" para reducir la carga del motor cuando no esté comprimiendo.

**11. 7UDQVSRUWHĵ**

**⚠ ADVERTENCIA**

**Peligro de lesiones**

La puesta en marcha involuntaria e inesperada del producto puede provocar lesiones.

- Después de la carga, apague el motor y, una vez que el motor se haya enfriado, extraiga de la bujía el conector de la bujía de encendido.
- El producto puede causar graves lesiones por aplastamiento debido a su peso.

Deje que el motor se enfríe antes de transportarlo o cargarlo para evitar quemaduras y prevenir el riesgo de incendio.

⚠ La máquina puede caer y causar daños o lesiones si no se levanta correctamente.

Para el transporte en distancias más largas, vacíe completamente el depósito de combustible.

Asegure la máquina en el vehículo de transporte para evitar que ruede, resbale o vuelque, y amarre la placa vibratoria adicionalmente.

El chasis facilita el manejo. Para ello, retire el chasis del soporte (17).

Empuje el estribo de guía hacia adelante con ambas manos. La máquina se elevará un poco.

Ahora pliegue el chasis debajo de la placa vibratoria.

Al depositar la máquina, proceda en orden inverso.

**ATENCIÓN:** Utilice el chasis solo en terreno llano y firme y en distancias cortas.

**12. Limpieza y mantenimiento**

**⚠ ADVERTENCIA**

**Peligro de lesiones y quemaduras**

El producto puede arrancar inesperadamente, provocando lesiones personales. Además, se pueden alcanzar temperaturas superiores a 80 °C.

- Apague el motor antes de realizar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento.
- Deje que el motor se enfríe.
- Desconecte de la bujía de encendido el cable de bujía de encendido.

**⚠ ADVERTENCIA**

**Peligro para la salud**

La inhalación de vapores de gasolina/lubricantes puede provocar daños graves para la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de gasolina/lubricantes.
- Opere el producto únicamente al aire libre.

Plan de mantenimiento					
	tras 10 horas de servicio	tras 25 horas de servicio	cada 50 horas de servicio	cada 100 horas de servicio	cada 300 horas de servicio
Filtro de aire	limpiar	limpiar	limpiar	limpiar	sustituir
Bujía de encendido	comprobar	limpiar	limpiar	limpiar	sustituir
Correa trapezoidal			comprobar	sustituir	
Aceite para transformadores					sustituir
Nivel de aceite del motor	comprobar	sustituir		sustituir	

## NOTA

### Riesgo de daños

Si entra agua en la carcasa, puede dañar el motor. Además, el chorro de un limpiador de alta presión puede dañar las piezas del producto.

- Limpie el producto con un paño, un cepillo de mano, etc.
- No sumerja el producto en agua u otros líquidos y no lo rocíe con un limpiador eléctrico de alta presión.

### 12.1 Trabajos de limpieza:

#### ⚠ ADVERTENCIA

#### Peligro de lesiones

La puesta en marcha involuntaria e inesperada del producto puede provocar lesiones.

- Apague el motor antes de realizar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento y, una vez que el motor se haya enfriado, extraiga de la bujía el conector de la bujía de encendido.

El mantenimiento de su placa vibratoria garantiza una larga vida útil de la máquina y de sus componentes.

- Compruebe el estado general de la placa vibratoria para ver si los tornillos están flojos, las piezas móviles están desalineadas o bloqueadas, las piezas están rotas o agrietadas o se dan otras condiciones que puedan afectar al funcionamiento de la máquina.
- Utilice un aceite suave de alta calidad para máquinas para lubricar las piezas móviles.
- Limpie la parte inferior de la placa vibratoria en cuanto queden atrapadas partículas del suelo comprimido. La máquina no funciona bien cuando la parte inferior no está lisa y limpia.
- Vuelva a conectar el cable de la bujía de encendido después de los trabajos de limpieza y mantenimiento.

### 12.2 Comprobación y sustitución de las correas trapezoidales

Retire la cubierta de la correa (19) para acceder a la correa trapezoidal (19b). No utilice nunca la placa vibratoria sin la cubierta de la correa (19). Si la cubierta de la correa (19) no está montada, es posible que su mano quede atrapada entre la correa trapezoidal y el embrague, provocando graves lesiones.

#### 12.2.1 Tensión de las correas trapezoidales



La correa trapezoidal (19b) debe estar en buen estado para garantizar una transmisión óptima de la potencia del motor al eje excéntrico. Compruebe el estado de la correa trapezoidal (19b).

1. Apague el motor y déjelo enfriar.
2. Retire la cubierta de la correa (19) para acceder a la correa trapezoidal (19b). Afloje con una llave de boca de 13 mm los 2 tornillos de la cubierta de la correa (19a).
3. Compruebe ahora la tensión de la correa (apretando con el pulgar). Si la correa trapezoidal (19b) cede más de 10-15 mm (presión del pulgar), debe tensarla nuevamente.
4. Afloje ligeramente los cuatro tornillos de fijación del motor (19d) en el motor y desplace el motor hacia la carcasa de la excéntrica (9).
5. Vuelva a tensar la correa trapezoidal (19b) utilizando la tuerca de ajuste (19c) si la correa trapezoidal (19b) cede más de 10-15 mm (presión del pulgar). Gire para ello la tuerca de ajuste (19c) en sentido horario. Asegúrese de que el motor y la polea de la correa permanezcan en ángulo recto.
6. Apriete nuevamente los cuatro tornillos de fijación del motor (19d) después de tensar.
7. Coloque de nuevo la cubierta de la correa (19) y apriete los 2 tornillos en la cubierta de la correa (19a) con una llave de boca de 13 mm.

#### 12.2.2 Sustitución de las correas trapezoidales



Si la correa trapezoidal (19b) está desgarrada, desgastada o lisa, debe sustituirse.

1. Apague el motor y déjelo enfriar.
2. Retire la cubierta de la correa (19) para acceder a la correa trapezoidal (19b). Afloje con una llave de boca de 13 mm los 2 tornillos de la cubierta de la correa (19a).
3. A continuación, afloje los cuatro tornillos de fijación del motor (19d) en el motor.
4. Para liberar la tensión de la correa, abra la tuerca de ajuste (19c) en sentido antihorario.
5. Deslice el motor hacia la carcasa de la excéntrica (9).
6. Retire la correa trapezoidal desgastada (19b) de las poleas de la correa y coloque correctamente dos nuevas correas trapezoidales.
7. Vuelva a tensar la correa trapezoidal (19b) utilizando la tuerca de ajuste (19c) si la correa trapezoidal (19b) cede más de 10-15 mm (presión del pulgar). Gire para ello la tuerca de ajuste (19c) en sentido horario. Asegúrese de que el motor y la polea de la correa permanezcan en ángulo recto.
8. Apriete nuevamente los cuatro tornillos de fijación del motor (19d) después de tensar.

- Coloque de nuevo la cubierta de la correa (19) y apriete los 2 tornillos en la cubierta de la correa (19a) con una llave de boca de 13 mm.

#### **⚠ ATENCIÓN**

Al retirar o instalar la correa trapezoidal (19b), tenga cuidado de no engancharse los dedos entre la correa y el rodillo.

#### **NOTA**

##### **Daños en el producto**

Si el producto funciona sin o con muy poco aceite de motor y aceite para engranajes, esto puede provocar daños en el motor.

- Llene la gasolina y el aceite antes de la puesta en marcha. El producto se suministra sin aceite para motor ni aceite para engranajes.

#### **NOTA**

##### **Daños ambientales**

El aceite derramado puede contaminar el medio ambiente de manera permanente. El líquido es altamente tóxico y puede provocar la rápida contaminación del agua.

- Llene/vacíe el aceite solo sobre superficies niveladas y sólidas.
- Utilice una tubuladura de llenado o un embudo.
- Recoja el aceite drenado en un recipiente adecuado.
- Limpie inmediatamente cualquier derrame de aceite y deseche el paño de acuerdo con las normas locales.
- Deseche el aceite de acuerdo con las disposiciones locales.

#### **12.3 &DPELRGHDFHLWHGHOPRWRU**

Al cabo de 25 horas de trabajo debe realizarse el primer cambio de aceite. Posteriormente, cada 100 horas de servicio.

Aceite de motor recomendado SAE 10W-30 o SAE 10W-40 (según la temperatura de funcionamiento).

Para evacuar el aceite del motor, proceda del modo siguiente:

- Retire la manguera flexible (18) con una llave de boca de 17 mm (no incluida en el volumen de suministro) y deje que el aceite de motor se drene en un recipiente adecuado. Asegúrese de que la junta tórica instalada en la manguera flexible (18) no se pierda.
- Una vez que el aceite de motor esté completamente vaciado, asegure la manguera flexible (18) nuevamente al aparato.

- Desatornille la varilla medidora de nivel de aceite para el aceite del motor (14). Rellene el aceite con un embudo (no incluido en el volumen de suministro).
- Compruebe el nivel de aceite con la varilla medidora de nivel de aceite para el aceite del motor (14). Vuelva a colocar la varilla medidora de nivel de aceite (14) y compruebe el nivel de aceite sin volver a enroscar la varilla medidora.
- Vuelva a atornillar la varilla medidora de nivel de aceite para el aceite del motor (14).
- Tire lentamente 5 veces del cable de accionamiento de motor de arranque (8) para que el aceite se distribuya (sin encendido).

#### **12.4 Drenaje de la gasolina con una bomba de aspiración**

En caso de almacenamiento durante un período de tiempo prolongado o al cambiar el aceite de la excéntrica, se debe drenar la gasolina.

- Cierre la llave de gasolina (15).
- Sostenga un recipiente colector debajo de la manguera de la bomba de aspiración de gasolina (no incluida en el volumen de suministro).
- Desenrosque y quite la tapa del depósito (5).
- Retire el inserto del filtro de combustible (5a).
- Introduzca la manguera de la bomba de aspiración de gasolina en el depósito de gasolina y drene completamente la gasolina con ayuda de la bomba de aspiración de gasolina.
- Coloque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (5a).
- Vuelva a enroscar la tapa del depósito (5).
- Para que no quede gasolina en el carburador, hay que vaciar la gasolina restante del carburador. Para ello, coloque un recipiente adecuado (no incluido en el volumen de suministro) debajo del carburador y abra el tornillo del carburador (15a).

#### **12.5 Cambio del aceite de la excéntrica**



Debido al peso, aconsejamos realizar este trabajo entre dos personas. Recomendamos realizar un cambio de aceite de la excéntrica cada 300 horas de servicio. Realice el cambio de aceite de la excéntrica únicamente con la excéntrica enfriada.

Aceite de baja viscosidad para engranajes recomendado SAE 80W-90 / 75W-90.

- Descargue la gasolina como se describe en el capítulo 13.4.

2. Descargue el aceite de motor como se describe en el capítulo 13.3.
3. Retire el tornillo de drenaje de aceite (22) arriba en la carcasa de la excéntrica e incline la placa vibratoria hacia delante.
4. Drene el aceite en un recipiente.
5. Vuelva a poner la placa vibratoria en la posición de salida.
6. Llene cuidadosamente la carcasa de la excéntrica (9) con aceite de baja viscosidad para engranajes (80W-90 / 75W-90 ) con ayuda de un embudo (no incluido en el volumen de suministro). Preste atención a la cantidad de llenado máxima de 80-100 ml.
7. Vuelva a atornillar el tornillo de drenaje (22).

#### ⚠ ATENCIÓN

No llene en exceso el depósito. Un exceso de aceite en la excéntrica puede reducir el rendimiento y sobrecalentar la excéntrica.

#### Excéntrica

Un peso excéntrico del eje de la excéntrica, dentro de la carcasa de la excéntrica, se acciona, a altas velocidades, mediante un embrague y un sistema de accionamiento por correa.

Estas altas velocidades de rotación del eje son las causas de los rápidos movimientos de subida y bajada de la máquina, así como del movimiento hacia delante.

### 12.6 0DQWHQLPLHQWRGH0WURGHDLUH

#### ⚠ PELIGRO

##### Peligro de incendio y explosión

Si no se limpia adecuadamente, el combustible puede prenderse, provocando una potencial explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Limpie el filtro de aire solo sacudiéndolo.
- Nunca limpie el filtro de aire con gasolina o con disolventes inflamables.

#### NOTA

##### Riesgo de daños

El manejo del motor sin un elemento de filtro insertado puede provocar daños en el motor.

- Nunca haga funcionar el motor sin el elemento del filtro de aire instalado.

Un cartucho de filtro sucio (4b, 4c) reduce la potencia del motor debido al deficiente suministro de aire al carburador. Por lo tanto, es indispensable realizar un control regular.

El filtro de aire se debe realizar cada 50 horas de servicio y, en caso necesario, se debe limpiar.

1. Afloje el tornillo de fijación (4a) girándolo en sentido antihorario.
2. Retire la tapa del filtro de aire (4).
3. Revise la tapa del filtro de aire (4) en busca de orificios o grietas. Reemplace cualquier elemento dañado.
4. Retire el filtro de papel (4b) y el filtro de espuma (4c) y sustituya los elementos defectuosos si es necesario.
5. Retire la suciedad del lado interior de la carcasa del filtro y de la tapa de la carcasa del filtro (4) con un paño limpio y húmedo. Asegúrese de que no entre suciedad en la abertura. Vuelva a colocar la tapa del filtro de aire (4) en la carcasa del filtro mientras dure la limpieza de este.
6. Golpee el filtro de papel (4b) contra una superficie dura o soplelo con aire comprimido para eliminar la suciedad. No cepille nunca la suciedad, ya que esto provoca que la suciedad penetre en las fibras.
7. Limpie el filtro de espuma con agua y, a continuación, déjelo secar bien.
8. Vuelva a colocar el filtro de papel (4b) y el filtro de espuma (4c).
9. Compruebe que todo esté bien ajustado y vuelva a colocar la tapa de la carcasa del filtro (4).
10. Fije la tapa de la carcasa del filtro (4) con el tornillo de fijación (4a) girándolo en sentido horario.

⚠ **ATENCIÓN:** Nunca haga funcionar el motor sin un cartucho de filtro de aire (4b, 4c) o con uno dañado, ya que esto provoca que la suciedad entre en el motor, causando daños en este. En este caso, la garantía del fabricante pierde su validez.

### 12.7 Limpieza/cambio de la bujía de encendido



⚠ **ATENCIÓN:** Cambiar la bujía de encendido únicamente cuando el motor esté frío.

Revise la bujía de encendido solo después de las primeras 10 horas de servicio en busca de contaminación y, en caso necesario, límpiela con un cepillo de alambre de cobre. A partir de entonces, reemplace la bujía de encendido cada 50 horas de servicio si es necesario.

1. Desconecte el cable de bujía de encendido y elimine la suciedad que pueda haber en la zona de la bujía.
2. Desenrosque la bujía de encendido (24) con la llave de bujías de encendido suministrada.
3. Compruebe el aislador. Sustituya la bujía si presenta daños, p. ej., grietas o astillas.
4. Limpie los electrodos de la bujía de encendido con un cepillo metálico.
5. Compruebe la distancia entre electrodos y ajústela con la ayuda de una galga. Para que el motor mantenga la potencia correctamente, la distancia entre los electrodos de la bujía debe ser la correcta (0,7-0,8 mm).
6. Vuelva a enroscar la bujía de encendido (24) con la mano y apriétela aproximadamente 1/4 de vuelta con la llave para bujías de encendido suministrada.
7. Coloque el cable de bujía de encendido sobre la bujía de encendido (24).

#### ⚠ ATENCIÓN

Una bujía de encendido más suelta puede sobrecalentarse y dañar el motor. Y un apriete excesivo de la bujía de encendido puede dañar la rosca en la culata.

### 13. Almacenamiento

#### ⚠ PELIGRO

##### **Peligro de incendio y explosión**

Si el producto se almacena cerca de posibles fuentes de ignición, puede producirse un incendio o una explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Elimine las posibles fuentes de ignición como estufas, calentadores de agua a gas, secadoras de gas, etc.

#### NOTA

**Riesgo de daños** No almacenar el producto correctamente puede provocar daños en el motor.

- Almacene el producto protegido de la suciedad, el polvo y la humedad.

#### 13.1 Almacenamiento durante interrupciones prolongadas del funcionamiento:

Si la placa vibratoria no se utiliza durante un periodo superior a 30 días, siga los siguientes pasos para prepararla para su almacenamiento.

1. Vacíe completamente el depósito de gasolina (véase la sección 13.4). La gasolina almacenada que contiene etanol o MTBE se estropea en 30 días.

La gasolina estropeada tiene un alto contenido de goma y puede obstruir el carburador y restringir el flujo de gasolina.

2. Vacíe el aceite del motor mientras esté todavía caliente. Llene nuevo aceite. (Véase la sección 13.3.)
3. Utilice paños limpios para la limpieza de la placa vibratoria.

**⚠ No utilice productos de limpieza agresivos ni productos de limpieza con base de aceite al limpiar las piezas de plástico. Los productos químicos pueden dañar el plástico.**

4. Almacene la placa vibratoria en posición vertical en un edificio limpio, seco y con buena ventilación.

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30 °C.

Conserve el aparato en su embalaje original.

Cubra el aparato para protegerlo del polvo o de la humedad.

Guarde el manual de instrucciones junto con el aparato.

### 14. Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conllevan peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

**Atención:** Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Asigne a un servicio de atención al cliente o a un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

#### **Conexiones y reparaciones**

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de dudas, facilite los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

### Indicación importante si es necesaria una reparación:

Si necesita devolver el producto para su reparación, tenga en cuenta que, por motivos de seguridad, debe enviarlo a la estación de servicio técnico libre de aceite y combustible.

#### 14.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

#### 14.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de uso único.

Piezas de desgaste\*: Bujía de encendido, aceite, coque, filtro de aire

\* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

## 16. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se puede solucionarlo si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Posible causa	Solución
El motor no arranca	El cable de bujía de encendido no está conectado	Conecte de forma segura el cable de bujía de encendido con la bujía de encendido
	No hay gasolina o la gasolina está estropeada	Llene con gasolina limpia y nueva
	La palanca de aceleración no está en la posición de arranque correcta	Coloque la palanca de aceleración en la posición de arranque
	Conducto de gasolina bloqueado	Limpie el conducto de gasolina
	Bujía de encendido cubierta con demasiado aceite	Limpie la bujía de encendido, ajuste la distancia o sustitúyala
	Demasiado poco aceite	Compruebe el nivel de aceite del motor y rellénelo si es necesario
	Llenado excesivo del motor	Espere unos minutos para reiniciar

## 15. Eliminación y reciclaje

### Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

**En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.**

### Combustibles y aceites

- Antes de desechar el aparato, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor.
- El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado.
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

El motor funciona de forma irregular	Cable de bujía de encendido suelto	Conecte el cable de bujía de encendido y fíjelo
	El aparato funciona con ESTRANGULADOR DE AIRE	Coloque la palanca del estrangulador de aire en la posición OFF
	Conducto de gasolina bloqueado o gasolina estropeada	Limpie el conducto de gasolina. Llene el depósito con gasolina limpia y nueva
	Agua o suciedad en el sistema de gasolina	Deje que la gasolina salga del depósito. Llene con gasolina nueva
	Filtro de aire sucio	Limpie el filtro de aire o sustitúyalo
Motor sobrecalentado	Filtro de aire sucio	Limpie el filtro de aire
	Fiujo de aire limitado	Limpie el motor de la placa vibratoria
El motor no se detiene cuando la palanca de aceleración está en la posición de parada o la velocidad del motor no aumenta adecuadamente cuando la palanca de aceleración se mueve	Depósitos en las conexiones de la palanca de aceleración	Elimine la suciedad y los depósitos
	Cable de accionamiento dañado	Póngase en contacto con el proveedor técnico
La placa vibratoria es difícil de controlar durante el funcionamiento (la máquina rebota o avanza bruscamente)	Velocidad del motor demasiado alta sobre suelo duro	Ajuste una velocidad más baja con la palanca de aceleración
	Amortiguador demasiado flojo o dañado	Póngase en contacto con el proveedor técnico
No hay función vibratoria o la placa vibratoria no alcanza la velocidad máxima	Daños en la excéntrica o en la placa vibratoria	Póngase en contacto con el proveedor técnico
	La correa de transmisión está demasiado floja y resbala	Ajuste o sustituya la correa de transmisión
Pérdida de aceite en el motor o en la excéntrica	Juntas desgastadas	Póngase en contacto con el proveedor técnico
	Fugas en la carcasa	

**Conteúdo:**

**Página:**

1.	Introdução .....	123
2.	Descrição do produto (Fig. 1-20).....	123
3.	Âmbito de fornecimento.....	123
4.	Utilização correta.....	124
5.	Indicações de segurança gerais .....	124
6.	Dados técnicos .....	127
7.	Desembalar.....	128
8.	Construção .....	128
9.	Antes da colocação em funcionamento .....	129
10.	Colocação em funcionamento.....	130
11.	Transporte (Fig. 20) .....	132
12.	Limpeza e manutenção .....	132
13.	Armazenamento .....	135
14.	Reparação e encomenda de peças sobresselentes.....	136
15.	Eliminação e reciclagem.....	137
16.	Resolução de problemas.....	137
17.	Declaração de conformidade .....	141

## Explicação dos símbolos no aparelho

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	<p>Leia e siga o manual de utilização e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!</p>
	<p>Use proteção auditiva!</p>
	<p>Use óculos de proteção!</p>
	<p>Usar luvas de trabalho.</p>
	<p>Usar calçado de segurança.</p>
	<p>É proibido remover ou modificar os dispositivos de proteção e segurança.</p>
	<p>Não agarrar em peças rotativas. Um enredamento na correia em rotação provoca ferimentos na mão. Colocar sempre a proteção da correia.</p>
	<p>É estritamente proibido criar chamas abertas ou fumar nas proximidades do aparelho!</p>
	<p>Superfície quente! O contacto poderá provocar queimaduras. Realize trabalhos de conservação, manutenção e limpeza apenas com o motor desligado.</p>

	<p>Manter terceiros afastados da área de trabalho.</p>
	<p>Perigo de intoxicação! Utilize o aparelho apenas no exterior, nunca em áreas confinadas e mal ventiladas.</p>
	<p>Importante: Desligue o motor antes do reabastecimento de combustível. Não abasteça em funcionamento.</p>
	<p>Antes de efetuar quaisquer trabalhos de limpeza ou manutenção, desligue o motor e retire a ficha da vela de ignição.</p>
	<p>Nível de potência acústica garantido do aparelho</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Choke fechado</li> <li>- Válvula de gasolina aberta</li> </ul>
	<p>Alavanca de rotação</p>
	<p>Verificação do nível de óleo</p>
	<p>Neste manual de operação, assinalámos as secções que dizem respeito à sua segurança com este símbolo.</p>
	<p>O excêntrico já está cheio com óleo! Não reabastecer. Nível de óleo não visível.</p>
	<p>O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.</p>
	<p>O produto está em conformidade com as diretrizes sérvias aplicáveis.</p>

## 1. Introdução

### Fabricante:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

### Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto.

### Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de operação
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113/VDE 0113

### Tenha em atenção:

O manual de operação faz parte do produto. Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de segurança deste manual de operação, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de operação e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

## 2. Descrição do produto (Fig. 1-20)

1. Aro do guiador rebatível com pega
- 1a. Parafuso Phillips do aro do guiador
2. Alavanca do acelerador
- 2a. Parafuso da alavanca do acelerador
- 2b. Arruela espaçadora

3. Escape
4. Tampa do filtro de ar
- 4a. Parafuso de fixação
- 4b. Filtro de papel
- 4c. Espuma filtrante
5. Tampa do depósito de gasolina
- 5a. Elemento do filtro de combustível
6. Depósito de gasolina
7. Motor
8. Cabo de tração do motor de arranque
9. Excêntrico
10. Placa de base
11. Rodas de transporte
12. Chassis
- 12a. Parafusos sextavados do chassis
- 12b. Arruelas espaçadoras
- 12c. Porcas de travamento
13. Parafusos da placa de base
14. Vareta de medição do óleo de motor
15. Válvula de gasolina
- 15a. Parafuso do carburador
16. Alavanca do afogador
17. Suporte para o chassis
18. Mangueira flexível
19. Cobertura da correia
- 19a. Parafusos da cobertura da correia
- 19b. Correia em V
- 19c. Porca de ajuste
- 19d. Parafusos de fixação do motor
20. Revestimento de borracha
21. Barra de fixação
- 21a. Parafusos da barra de fixação
- 21b. Arruelas de segurança
- 21c. Porcas sextavadas
22. Parafuso de drenagem de óleo do excêntrico
23. Interruptor para ligar/desligar
24. Vela de ignição

## 3. Âmbito de fornecimento

Pos.	Quantidade	Designação
	1x	Placa vibrante com motor
1	1x	Pega
12	1x	Chassis
20/21	1x	Revestimento de borracha com barra de fixação
	1x	Chave para velas de ignição

1x	Kit de acessórios
1x	Manual de operação

#### 4. Utilização correta

A placa vibrante conduz forças sobre a terra solta e outros materiais. Pode ser utilizada para trabalhos gerais de construção de estradas, arquitetura paisagística e edificação. A placa vibrante aumenta a capacidade de carga, diminui a permeabilidade à água, impede aterros, diminui a ondulação ou a retração da terra. É especialmente apropriada para a compactação de blocos de pedras de calçada compostas e valas, bem como na arquitetura paisagística e em trabalhos de conservação.

##### ⚠ Atenção!

A placa vibrante não foi construída para a utilização em substratos aderentes, como barro, ou em superfícies duras, como betão.

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, bem como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de operação.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão estar familiarizadas com a mesma e informadas dos perigos possíveis.

Além disso, devem ser cumpridos estritamente os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes.

Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança. Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

A máquina só pode ser operada com peças e acessórios originais do fabricante. As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que, de acordo com a finalidade, os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

#### Explicação das palavras de sinalização no manual de operação

##### ⚠ PERIGO

**SITUAÇÃO iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.**

##### ⚠ AVISO

**SITUAÇÃO potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.**

##### ⚠ CUIDADO

**SITUAÇÃO potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.**

##### ATENÇÃO

**SITUAÇÃO potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.**

#### 5. Indicações de segurança gerais

- Familiarize-se com a sua máquina.
- Leia atentamente o manual de operação e assegure-se de que compreende o seu conteúdo, assim como todas as etiquetas aplicadas na máquina.
- Familiarize-se com o campo de aplicação e também as restrições da máquina, assim como com fontes de perigos especiais.
- Certifique-se de que conhece exatamente todos os elementos de comando e a respetiva função.
- Certifique-se de que sabe como parar a máquina e desativar rapidamente os elementos de comando.

- Não tente utilizar a máquina sem conhecer com exatidão o modo de funcionamento e os requisitos de manutenção do motor, nem sem saber como prevenir acidentes com pessoas e/ou danos materiais.
- Mantenha outras pessoas, sobretudo crianças, afastadas da área de trabalho.

### Área de trabalho

- Nunca arranque nem opere a máquina numa área fechada. Os gases de escape são perigosos, porque contêm monóxido de carbono, um gás inodoro e mortal. Utilize a máquina apenas em áreas exteriores bem ventiladas.
- Nunca utilize a máquina com falta de visibilidade ou condições de iluminação insuficientes.

### Segurança das pessoas

- Não utilize a máquina, se estiver sob o efeito de drogas, álcool ou medicamentos que influenciam a sua capacidade de operar corretamente a máquina.
- Use vestuário de trabalho apropriado. Use calças compridas, botas e luvas.
- Não use roupas soltas, calções ou joalheria de qualquer tipo. Use o cabelo comprido apanhado, de modo a que apenas chegue aos ombros. Mantenha o seu cabelo, a roupa e as luvas afastados das peças móveis. A roupa larga, joalheria ou cabelos longos podem ficar presos nas peças móveis. Examine a máquina antes do arranque.
- Mantenha os painéis de proteção no devido lugar e funcionais.
- Certifique-se de que todas as porcas, parafusos estão apertados com segurança.
- Nunca utilize a máquina se ela estiver a necessitar de reparação ou em más condições mecânicas. Substitua as peças danificadas, em falta ou avariadas antes da utilização.
- Verifique se a máquina tem fugas de gasolina.
- Mantenha-a operacional. Não utilize a máquina, se não for possível ligar e desligar o motor no interruptor correspondente.
- Uma máquina acionada a gasolina que não possa ser comandada através do interruptor do motor é perigosa e tem de ser substituída.
- Antes do arranque da máquina, habitue-se a verificar se as chaves de parafusos e chaves estão afastadas da área em torno da máquina. Uma chave de parafusos ou chave que ainda se encontre numa parte rotativa da máquina pode causar danos pessoais.

- Mantenha-se atento, concentre-se nas suas atividades e faça uso do senso comum quando trabalhar com a máquina. Não vá além das suas possibilidades.
- Nunca utilize a máquina, se estiver descalço ou a usar sandálias ou calçado ligeiro semelhante. Use as suas botas de segurança, que protegem os seus pés e melhoram a sua estabilidade em superfícies escorregadias.
- Procure sempre uma boa estabilidade e equilíbrio. Dessa maneira, controla melhor a máquina em situações inesperadas.
- Evite um arranque involuntário. Certifique-se de que o interruptor do motor está desligado, antes de transportar a máquina ou de a submeter a trabalhos de manutenção. O transporte ou os trabalhos de manutenção da máquina podem provocar acidentes, se o interruptor estiver ligado.

### Segurança no manuseio de gasolina

- A gasolina é muito facilmente inflamável e os seus gases podem explodir, caso se inflamem.
- Tome medidas de segurança para o manuseio da gasolina, para diminuir o risco de ferimentos graves.
- Utilize um bidão de gasolina apropriado, quando encher ou esvaziar o depósito.
- Realize estes trabalhos em áreas exteriores limpas e bem ventiladas.
- Não fume. Não permita a formação de faíscas, chamas abertas ou outras fontes de chamas na proximidade quando abastecer de gasolina ou trabalhar com a máquina.
- Nunca abasteça o depósito em áreas interiores. Mantenha os objetos condutores elétricos ligados a terra, como ferramentas, afastados de componentes elétricos autónomos e cabos, para prevenir a formação de faíscas e arcos voltaicos. Isso pode inflamar os gases da gasolina.
- Pare sempre o motor e deixe-o arrefecer antes de abastecer o depósito de gasolina. Nunca retire a tampa do depósito nem abasteça o depósito de gasolina enquanto o motor estiver a funcionar ou ainda quente.
- Nunca utilize a máquina, se souber de fugas no sistema de gasolina. Desaperte a tampa do depósito lentamente, para aliviar qualquer possível pressão no depósito. Nunca encha excessivamente o depósito (a gasolina nunca deve encontrar-se acima do limite máximo de enchimento assinalado). Feche bem novamente o depósito de gasolina com a tampa do depósito e limpe a gasolina derramada com um pano.

- Nunca utilize a máquina, se a tampa do depósito não estiver bem enroscada. Evite fontes de ignição nas imediações de gasolina derramada. Se tiver sido derramada gasolina, não tente arrancar a máquina. Afaste a máquina da área do derrame e impeça a formação de fontes de ignição até que os gases da gasolina se tenham volatilizado.
- Guarde a gasolina em bidões fabricados especificamente para esta finalidade.
- Armazene a gasolina num local fresco e bem ventilado, afastada de faíscas e chamas abertas ou outras fontes de ignição. Nunca guarde gasolina ou a máquina com o depósito cheio num edifício onde os gases da gasolina possam entrar em contacto com faíscas, chamas abertas ou outras fontes de ignição, como esquentadores de água, fogões, secadores de roupa ou semelhantes.
- Deixe o motor arrefecer antes de armazenar a máquina numa área fechada.

#### **Utilização e conservação da máquina**

- Nunca levante a máquina nem a carregue com o motor em funcionamento.
- Não manuseie a máquina com violência.
- Utilize a máquina certa para o seu campo de aplicação. A máquina correta executará melhor e com mais segurança os trabalhos para os quais foi construída.
- Não altere o ajuste do regulador da velocidade do motor nem o deixe funcionar a uma velocidade excessiva. O regulador da velocidade controla a velocidade máxima do motor com a mais alta segurança.
- Não deixe o motor funcionar a alta velocidade quando não estiver a compactar.
- Mantenha as mãos e pés afastados das peças rotativas.
- Evite o contacto com gasolina quente, óleo, gases de escape e superfícies quentes. Nunca toque no motor nem no silenciador de escape. Estas peças ficam especialmente quentes durante a utilização. Permanecem quentes ainda por algum tempo depois de se desligar a máquina.
- Deixe o motor arrefecer antes de executar trabalhos de manutenção ou ajustes.
- Caso a máquina comece a produzir ruídos ou vibrações involuntárias, desligue imediatamente o motor, solte o cabo da vela de ignição e investigue a causa. Normalmente, os ruídos ou vibrações involuntárias são sinal de erros.

- Utilize apenas peças de fixação e acessórios recomendados pelo fabricante. Em caso de incumprimento, podem ocorrer ferimentos.
- Faça a manutenção da máquina. Verifique os alinhamentos incorretos ou o bloqueio das peças móveis, danos em peças e outros estados que possam prejudicar o funcionamento da máquina. Se detetar danos, mande reparar a máquina antes de qualquer utilização posterior. Muitos acidentes resultam de equipamento com a manutenção mal realizada.
- Mantenha o motor e o silenciador de escape livres de relva, folhas, lubrificante em excesso ou deposições de carvão, para reduzir o risco de incêndio.
- Nunca regue nem salpique a máquina com água ou outro líquido.
- Mantenha as pegas secas, limpas e livres de peças pequenas.
- Limpe a máquina após cada utilização.
- Siga as diretivas de eliminação de resíduos aplicáveis a gasolina, óleo, etc., para proteger o ambiente.
- Guarde a máquina desligada fora do alcance das crianças e não permita que pessoas não familiarizadas com a máquina ou com este manual utilizem a máquina. Nas mãos de utilizadores sem formação, a máquina é perigosa.

#### **Assistência**

- Antes das limpezas, reparações, inspeções ou trabalhos de ajuste, desligue o motor e assegure-se de que todas as peças móveis estão paradas.
- Certifique-se sempre de que o interruptor do motor se encontra na posição "OFF". Solte o cabo da vela de ignição e mantenha-o afastado da vela de ignição, para prevenir um arranque involuntário.
- Confie a manutenção da sua máquina a colaboradores qualificados. Utilize apenas peças sobresselentes originais. Dessa maneira, assegura-se que a máquina permanece segura.

#### **Indicações de segurança adicionais**

- Mantenha as mãos, dedos e pés afastados da placa de base, para evitar ferimentos.
- Segure bem a pega da placa vibrante com as duas mãos. Se mantiver as duas mãos na pega e os seus pés estiverem afastados da placa do compactador, as suas mãos, dedos e pés não podem ser feridos pela placa do compactador.
- Permaneça sempre atrás da máquina quando a utilizar; nunca caminhe nem permaneça à frente da máquina enquanto o motor está a funcionar.

- Nunca coloque ferramentas ou outros objetos por baixo da placa vibrante. Se a máquina colidir com um objeto estranho, pare o motor, solte a vela de ignição e verifique se a máquina apresenta danos; repare os danos antes de arrancar e utilizar a máquina novamente.
- Não sobrecarregue a máquina, compactando a demasiada profundidade ou muito rápido.
- Não utilize a máquina a altas velocidades sobre superfícies duras ou escorregadias.
- Seja especialmente cauteloso quando utilizar a máquina sobre leitos, caminhos ou estradas de gravilha ou quando os atravessar.
- Preste atenção a perigos ocultos ou ao trânsito. Não transporte pessoas.
- Nunca abandone o local de trabalho nem deixe a placa vibrante sem vigilância enquanto o motor está a funcionar.
- Pare sempre a máquina quando o trabalho é interrompido ou quando se desloca de um sítio para o outro.
- Mantenha-se afastado das margens de escavações e evite atividades que possam fazer virar a placa vibrante. Percorra as inclinações cuidadosamente em linha reta e a recuar, para evitar que a placa vibrante se vire sobre o operador.
- Coloque sempre a máquina sobre uma superfície estável e plana e desligue o aparelho.
- Limite os períodos de trabalho na máquina e faça pausas regularmente, para atenuar os efeitos das vibrações e permitir que as mãos descansem. Diminua a velocidade e a força exercida com a qual executa movimentos repetidos.

### Riscos residuais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e o manual de operação na sua generalidade.
- Evite colocações em funcionamento ocasionais da máquina.
- Utilize a ferramenta recomendada neste manual de operação. Obterá assim rendimentos ótimos da sua máquina.

- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se a máquina estiver em funcionamento.

## 6. Dados técnicos

Motor / acionamento	Monocilíndrico 4 tempos para gasolina sem chumbo
Cilindrada	79 cm <sup>3</sup>
Potência do motor	1,5 kW
Capacidade de combustível	1,6 l
Capacidade máx. de óleo do motor	0,4 l
Capacidade de óleo do excêntrico	0,06 l
Tamanho da placa (C x L)	aprox. 495 x 320 mm
Força centrífuga	8200 N
Avanço	25 m/min
Frequência de vibração	5900 vpm
Profundidade de compactação	20 cm
Posição inclinada máx. admissível do motor	20°
Emissão de CO <sub>2</sub>	1016,4 g/kWh
Peso	Aprox. 48 kg

Reservam-se alterações técnicas!

### Ruído e vibração

Os valores de ruído foram determinados de acordo com a norma EN ISO 3744. Os valores totais de vibrações (soma vetorial das três direções) calculados nos termos da EN 500-1.

o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB, use uma proteção auditiva adequada.

### Valores característicos do ruído:

Nível de pressão sonora $L_{pA}$	85,4 dB
Incerteza $K_{pA}$	2,2 dB
Nível de potência sonora $L_{WA}$	105,4 dB
Incerteza $K_{WA}$	2,2 dB

### Valores característicos de vibração:

Vibração $a_n$	17,5 m/s <sup>2</sup>
Incerteza K	2,5 m/s <sup>2</sup>

Os valores sonoros indicados foram calculados segundo um procedimento de ensaio normalizado e podem ser utilizados para comparar diferentes ferramentas entre si. Além disso, estes valores são apropriados para poder estimar antecipadamente as cargas para o utilizador causadas pelo som.

**Aviso!** Dependendo de como a ferramenta é utilizada, os valores reais podem diferir dos especificados. Tome medidas para se proteger contra poluição sonora.

Tenha em consideração todo o processo de trabalho, incluindo os períodos em que a ferramenta funciona sem carga ou está desligada.

As medidas adequadas incluem, entre outras, uma manutenção e conservação regulares da ferramenta e das ferramentas de colocação, intervalos regulares, bem como um bom planeamento dos processos de trabalho.

## 7. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o produto e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o produto, recorrendo ao manual de operação.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu vendedor especializado.
- No caso de encomendas, indique os números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do produto.

### ⚠ AVISO!

**O produto e o material de embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas!**  
5LVFRGHLQ#VWmRHDVLD

## 8. Construção

Para construir a placa vibrante, necessita do seguinte:

- Chave de bocas tam. 16 (não incluída no âmbito de fornecimento)
- Chave Philips (não incluída no âmbito de fornecimento)
- Kit de acessórios

### 8.1 0RQWDUDSHD

1. Desdobre o aro do guiador com a pega (1).
2. Insira o aro do guiador com a pega (1) entre as patilhas de fixação e fixe-o com dois parafusos sextavados M10 x 70 (1a), duas arruelas de 10 mm (1b) e duas porcas de travamento (1c).
3. Fixe a alavanca do acelerador (2) com um parafuso Phillips M5 x 35 (2a) e uma arruela espaçadora (2b) à pega superior (1). Por meio do parafuso do cabo Bowden na alavanca do acelerador (2), é possível esticar o cabo.

### 8.2 0RQWDURFKDVVLV

1. Fixe o chassis pré-montado (12) com dois parafusos sextavados M10 x 30 (12a), duas arruelas de 10 mm (12b) e duas porcas de travamento (12a) às patilhas de suporte. Aperte os parafusos apenas o suficiente de modo a que a articulação no chassis ainda se possa mover.
2. Agora, levante o chassis completo (12) para a posição de trabalho e suspenda-o pelos entalhes no suporte para o chassis (17).

**Atenção:** Levante sempre o chassis (12) antes da compactação e suspenda-o! Certifique-se de que a articulação do chassis consegue movimentar-se facilmente, para que possa ser levantada.

### 8.3 0RQWDURUHMVWLPHQWRGHERUUDFKD

Se utilizar a placa vibrante sobre pedras de calçada, aplique o revestimento de borracha (20), para evitar que a superfície dos blocos lasque ou fique riscada.

**Atenção!** Utilize o revestimento de borracha apenas para compactar blocos e placas de betão ou semelhantes.

Remova o revestimento de borracha para os trabalhos de compactação de cascalho e gravilha ou semelhantes.

1. Para montar o revestimento de borracha (20), coloque a máquina com a placa vibrante sobre o revestimento de borracha. Alinhe o revestimento, de modo que os furos coincidam com os pontos roscados no aparelho.

2. Fixe o revestimento de borracha (20) com a barra de fixação (21) no lado frontal com dois parafusos sextavados M10 x 30 mm (21a), duas arruelas de segurança A10mm (21b) e duas porcas sextavadas (21c).
3. Aperte bem todos os parafusos.

## 9. Antes da colocação em funcionamento

### ⚠ Atenção!

**É absolutamente necessário que o produto seja montado por completo antes da colocação em funcionamento!**

### ⚠ AVISO!

#### Risco para a saúde!

A inalação de vapores de gasolina/óleo lubrificante e gases de escape pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de gasolina/óleo lubrificante e gases de escape.
- Opere o produto apenas ao ar livre.

### NOTA!

#### QLRGRSURGWR

Se o produto for operado sem óleo do motor e de transmissão ou se este for insuficiente, podem ocorrer danos no motor.

- Abasteça de gasolina e óleo antes da colocação em funcionamento. O produto é fornecido sem óleo do motor e de transmissão.

### NOTA!

#### Danos ambientais!

O óleo vertido pode contaminar permanentemente o ambiente. O líquido é altamente tóxico e pode provocar rapidamente a contaminação da água.

- Abasteça / drene o óleo apenas sobre superfícies planas e estáveis.
- Utilize um tubo de enchimento ou um funil.
- Recolha o óleo vertido para um recipiente adequado.
- Limpe imediatamente o óleo derramado com cuidado e elimine o pano de acordo com as normas locais.
- Elimine o óleo de acordo com as normas locais.

### NOTA!

#### Risco de danos!

Se forem utilizados combustíveis incorretamente armazenados ou não esvaziados, isso pode entupir o carburador ou prejudicar o funcionamento do motor.

- Deite o combustível não necessário para um recipiente hermético e guarde-o num local escuro e fresco.

### Controlo antes da utilização

- Verifique se existem fugas de óleo ou de gasolina em todos os lados do motor.
- Verifique o nível do óleo do motor.
- Verifique o nível de combustível – o depósito deve estar, pelo menos, meio cheio.
- Verifique o estado do filtro de ar.
- Verifique o estado dos tubos de combustível.
- Preste atenção a indícios de danos.
- Verifique se todas as coberturas de proteção estão colocadas e se todos os parafusos, porcas e cavi-lhas estão apertados.

### 9.1 Abastecer de óleo do motor (Fig. 13)

#### ⚠ Atenção!

**A placa vibrante é fornecida sem óleo do motor. Por este motivo, é imprescindível abastecer de óleo antes da colocação em funcionamento. Para isso, utilize um óleo multigráu (SAE 10W-30 ou SAE 10W-40, consoante a temperatura de utilização).**

Verifique regularmente o nível de óleo antes de cada colocação em funcionamento. Um nível de óleo demasiado baixo pode danificar o motor.

1. Coloque a placa vibrante sobre uma superfície plana nivelada.
2. Desenrosque a vareta de medição do óleo (14).
3. Abasteça o depósito com óleo do motor com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento). Respeite a quantidade máxima de enchimento de 600 ml. Abasteça o óleo com cuidado até à aresta inferior do tubo de enchimento.
4. Limpe a vareta de medição do óleo (14) com um pano limpo que não solte fiapos.
5. Volte a introduzir a vareta de medição do óleo (14) e verifique o nível de enchimento de óleo, sem apertar muito a régua de cubagem novamente.
6. O nível de óleo deve encontrar-se dentro da marcação central da vareta de medição do óleo.
7. Se o nível de enchimento de óleo for demasiado baixo, adicione a quantidade de óleo recomendada (máx. 600 ml).
8. Em seguida, enrosque novamente a vareta de medição do óleo (14).

## 9.2 Abastecer de gasolina (Fig. 15)

### ⚠ Atenção!

**A placa vibrante é fornecida sem gasolina. Por este motivo, é imprescindível abastecer de gasolina antes da colocação em funcionamento. Utilize gasolina Super E5/E10.**

1. Limpe a zona envolvente da área de abastecimento. As impurezas no depósito provocam avarias de funcionamento.
  2. Abra a tampa do depósito (5) com cuidado, para que a sobrepressão eventualmente existente possa ser libertada.
  3. Abasteça o depósito com gasolina (Super E5/E10) com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento). Respeite a quantidade máxima de enchimento de 3,6 litros. Abasteça a gasolina com cuidado até à aresta inferior do tubo de enchimento.
  4. Volte a fechar a tampa do depósito (5). Garanta que o fecho do depósito fecha de forma estanque.
  5. Limpe a tampa do depósito e a zona envolvente.
  6. Verifique o depósito e a tubagem de combustível quanto a fugas.
  7. Distancie-se, no mínimo, três metros do local do depósito antes de fazer arrancar o motor.
- Não utilize gasolina já usada e contaminada. Não permita que entre sujidade e água no depósito de gasolina.

## 10. Colocação em funcionamento

### 10.1 Interruptor para ligar/desligar (23)


O interruptor para ligar/desligar (23) serve para ativar e desativar o sistema de ignição. O interruptor para ligar/desligar (23) deve encontrar-se na posição ON para que o motor funcione.

O motor para quando o interruptor para ligar/desligar (23) é movido para a posição OFF.

### Alavanca do acelerador (2)


A alavanca do acelerador (2) permite regular a velocidade da máquina. Movendo-se a alavanca nas direções indicadas, o motor funciona mais rápido ou mais lento.

Rápido / Posição de trabalho = 

Lento / Funcionamento ao ralenti = 

**Nota:** a alavanca do acelerador (2) deve manter autonomamente a posição ajustada. Se a alavanca do acelerador (2) deixar de ficar engatada e deslocar-se autonomamente, deve-se reapertar o parafuso de aperto na alavanca do acelerador (2) no sentido horário.

### Alavanca do afogador (16) (Fig. 10)


• Motor quente / afogador aberto: 


• Motor frio / afogador fechado: 

**Nota:** A posição de fechado da alavanca do afogador enriquece a mistura de combustível para o arranque de um motor frio.

A posição de aberto fornece a mistura de combustível correta para o funcionamento normal após o arranque, bem como para o novo arranque do motor quente.

### Válvula de gasolina (15) (Fig. 10)

• Válvula de gasolina aberta: 

• Válvula de gasolina fechada: 

1. Controle o nível de óleo de motor e de gasolina. Ver a secção 10.1.
2. Levante sempre o chassis (12) antes da compactação e suspenda-o no suporte para o chassis (17)! Certifique-se de que a articulação do chassis consegue movimentar-se facilmente, para que possa ser levantada.
3. Coloque a alavanca do afogador (16) em Fechada (com o motor quente, em Aberta). **Nota:** Assim que a alavanca do afogador (16) for aberta, a placa vibrante começa a compactar a meia velocidade.
4. Abra a torneira de combustível (15).
5. Coloque a alavanca do acelerador (2) em "Meia velocidade" (ou seja, na posição intermédia entre "rápido" e "lento").
6. Coloque o interruptor para ligar/desligar (23) em ON.
7. Puxe com força o cabo de tração do motor de arranque (8) e deixe-o enrolar de novo lentamente.
8. Quando o motor estiver a trabalhar, feche lentamente a alavanca de estrangulamento (16). Dessa forma, coloca-o em posição de funcionamento.
9. Coloque a alavanca do acelerador (2) em posição de trabalho.
10. A placa vibrante começa a trabalhar.

## 10.2 Funcionamento

Quando utilizar a máquina, use o aro do guiador com a pega (1) para a comandar.

Deixe o motor trabalhar à velocidade máxima, utilizando a alavanca do acelerador (2). Assim, a placa desloca-se para a frente por si própria à velocidade normal. Nos trabalhos em encostas, empurre a placa vibrante ligeiramente para a frente. Quando trabalhar sobre superfícies inclinadas, reduza a velocidade, retendo a placa vibrante.

### ⚠ ATENÇÃO!

Não utilize a placa vibrante sobre betão ou superfícies extremamente duras, secas ou compactadas. Nesses casos, a placa vibrante salta, ao invés de vibrar. Dessa maneira, tanto a placa vibrante como o motor podem ficar danificados.

O número de vibrações necessárias para obter o resultado de compactação desejado depende do tipo e do nível de humidade do substrato. A compactação máxima é alcançada quando se nota um recuo muito forte.

É necessária uma determinada quantidade de humidade no chão. No entanto, uma humidade excessiva pode levar a que pequenas partes se aglomerem, impedindo uma boa compactação. Deixe que o solo seque um pouco, se estiver muito molhado.

Nos trabalhos com a placa vibrante sobre chão muito seco, formam-se grandes redemoinhos de pó. Adicionando humidade, é possível melhorar a compactação e reduzir os intervalos de manutenção do filtro de ar.

### Compactação com revestimento de borracha

Se utilizar a placa vibrante sobre pedras de calçada, aplique o revestimento de borracha (20), para evitar que a superfície dos blocos lasque ou fique desgastada (ver 9.3). O revestimento de borracha sob a placa vibrante permite evitar danos em placas e pedras naturais com a vibração.

Ao compactar chãos soltos e granulosos, bem como nos trabalhos de reparação de pavimentos de asfalto, deve-se remover o revestimento de borracha.

Ao trabalhar com o revestimento de borracha, podem ocorrer manchas na superfície do material.

### Compactação sem revestimento de borracha

Se a placa vibrante for operada sem revestimento de borracha, aparafuse os parafusos (21a) na barra de fixação (21) e na placa de fundo (20), para evitar danos nos furos.

### Notas relativas à compactação

As observações seguintes devem ser respeitadas, caso o chão compactado esteja numa inclinação (morros, escarpas):

- Aproxime-se às inclinações apenas desde a base (uma inclinação que possa ser ultrapassada facilmente para cima, também pode ser compactada sem risco para baixo).
- O operador nunca deve encontrar-se na direção da descida.
- **ATENÇÃO:** Não se deve exceder uma inclinação máxima de 20°. Caso se exceda esta inclinação, o sistema de lubrificação do motor pode falhar (lubrificação por injeção e, conseqüentemente, falha de componentes importantes do motor).

## 10.3 Paragem do motor

### Paragem de emergência

Para parar o motor numa situação de emergência, coloque o interruptor do motor (23) na posição OFF.

### Desligar sob condições normais:

1. Ponha novamente a alavanca do acelerador (2) na posição de funcionamento ao ralenti, para parar o movimento de avanço da placa vibrante.
2. Deixe o motor arrefecer por um ou dois minutos antes de o parar.
3. Coloque o interruptor para ligar/desligar (23) na posição "OFF".

### ⚠ ATENÇÃO!

Não coloque a alavanca do afogador (16) na posição "Fechada" para parar o motor. Isso pode causar uma falha de ignição ou danos no motor.

## 10.4 Velocidade no funcionamento em vazio

A diminuição da velocidade do motor no funcionamento em vazio prolonga o tempo operacional do motor, economiza gasolina e diminui o nível de ruído da placa vibrante.

1. Coloque a alavanca do acelerador (2) na posição "Funcionamento ao ralenti", para diminuir a carga do motor enquanto não se fizer compactação.

## 11. Transporte (Fig. 20)

### ⚠ AVISO!

#### Perigo de ferimentos!

O arranque involuntário e inesperado do produto pode causar ferimentos.

- Depois do carregamento, desligue o motor e retire a ficha da vela de ignição da mesma depois de o motor ter arrefecido.
- Devido ao seu próprio peso, o produto pode causar ferimentos graves por esmagamento.

Deixe o motor arrefecer antes do transporte ou carregamento para evitar queimaduras e excluir o risco de incêndio.

⚠ A máquina pode cair e causar danos ou ferimentos, se não for elevada corretamente.

Em caso de transporte de longa distância, esvazie completamente o depósito de combustível.

Imobilize a máquina sobre o veículo de transporte de modo que não role, nem deslize ou se vire e amarre adicionalmente a placa vibrante.

O chassis facilita o manuseamento. Para tal, retire o chassis do suporte (17).

Pressione o aro do guidador com ambas as mãos para a frente. Dessa forma, a máquina eleva-se ligeiramente.

Agora, rebata o chassis para debaixo da placa vibrante. Ao estacionar a máquina, proceda pela ordem inversa.

**ATENÇÃO:** Utilize o chassis apenas sobre um piso liso e sólido e para trajetos curtos.

## 12. Limpeza e manutenção

### ⚠ AVISO!

#### Perigo de ferimentos e risco de queimaduras!

O produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos. Além disso, podem ser atingidas temperaturas de 80 °C ou mais.

- Desligue o motor antes de quaisquer trabalhos de limpeza e manutenção.
- Deixe o motor arrefecer.
- Puxe o cabo da vela de ignição.

### ⚠ AVISO!

#### Risco para a saúde!

A inalação de vapores de gasolina/óleo lubrificante pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de gasolina/óleo lubrificante.
- Opere o produto apenas ao ar livre.

Plano de manutenção					
	Após 10 horas de funcionamento	Após 25 horas de funcionamento	A cada 50 horas de funcionamento	A cada 100 horas de funcionamento	A cada 300 horas de funcionamento
Filtro de ar	Limpar	Limpar	Limpar	Limpar	Substituir
Vela de ignição	Inspecionar	Limpar	Limpar	Limpar	Substituir
Correia em V			Inspecionar	Substituir	
Óleo do excitador					Substituir
Nível do óleo do motor	Inspecionar	Substituir		Substituir	

### NOTA!

#### Risco de danos!

A penetração de água na caixa pode resultar em danos no motor. Além disso, o jato de um limpador de alta pressão pode danificar partes do produto.

- Limpe o produto com um pano, uma escova manual, etc.
- Não mergulhe o produto em água ou outros líquidos, nem o pulverize com um limpador de alta pressão.

### 12.1 Trabalhos de limpeza:

#### ⚠ AVISO!

#### Perigo de ferimentos!

O arranque involuntário e inesperado do produto pode causar ferimentos.

- Antes de quaisquer trabalhos de manutenção e de limpeza, desligue o motor e retire a ficha da vela de ignição da mesma depois de o motor ter arrefecido.

A manutenção da placa vibrante assegura uma longa vida útil da máquina e dos seus componentes.

- Verifique o estado geral da placa vibrante, bem como os parafusos soltos, alinhamentos incorretos ou o bloqueio de peças móveis, peças partidas ou fendidas e outros estados que possam prejudicar o funcionamento da máquina.
- Para lubrificar as peças móveis, utilize um óleo leve para máquinas de alta qualidade.
- Limpe o lado inferior da placa vibrante assim que fiquem presas partículas do chão compactado. A máquina não trabalha bem, se o lado inferior não estiver liso e limpo.
- Aplique novamente o cabo da vela de ignição após os trabalhos de limpeza e manutenção.

## 12.2 9HULĚDomRHVĚVWLWĚKomRGDVFRUUHLDVHP96.

Remova a cobertura da correia (19), para ter acesso à correia em V (19b). Nunca utilize a placa vibrante sem a cobertura da correia (19). Se a cobertura da correia (19) não estiver aplicada, é possível que a sua mão fique entalada entre a correia em V e o acoplamento, causando-lhe ferimentos graves.

### 12.2.1 7HQVmRGDVFRUUHLDVHP9Ě

A correia em V (19b) deve encontrar-se em boas condições, para garantir uma ótima transmissão de força do motor para o veio excêntrico. Verifique o estado das correias em V (19b).

1. Desligue o motor e deixe-o arrefecer.
2. Remova a cobertura da correia (19), para ter acesso à correia em V (19b). Para tal, desaperte os 2 parafusos na cobertura da correia (19a) com uma chave de boca de tamanho 13.
3. Verifique a tensão da correia (pressão do polegar). Se a correia em V (19b) ceder mais do que 10-15 mm (pressão do polegar), é necessário reapertá-la.
4. Assim, desaperte ligeiramente os quatro parafusos de fixação do motor (19d) no motor e empurre-o na direção da caixa do excêntrico (9).
5. Com a ajuda da porca de ajuste (19c), reaperte a correia em V (19b), se a correia em V (19b) ceder mais do que 10-15 mm (pressão com o polegar). Para isso, rode a porca de ajuste (19c) no sentido horário. Certifique-se de que o motor e a polia de correia permanecem em ângulo reto.
6. Após o esticamento, aperte bem novamente os quatro parafusos de fixação do motor (19d).
7. Volte a aplicar a cobertura da correia (19) e aperte os 2 parafusos na cobertura da correia (19a) com uma chave de boca de tamanho 13.

### 12.2.2 6ĚVWLWĚKomRGDVFRUUHLDVHP9Ě

Se a correia em V (19b) estiver fendida, desgastada ou lisa, deve ser substituída.

1. Desligue o motor e deixe-o arrefecer.
2. Remova a cobertura da correia (19), para ter acesso à correia em V (19b). Para tal, desaperte os 2 parafusos na cobertura da correia (19a) com uma chave de boca de tamanho 13.
3. Em seguida, desaperte ligeiramente os quatro parafusos de fixação do motor (19d) no motor.
4. Para afrouxar a pré-tensão da correia, desaperte a porca de ajuste (19c) no sentido anti-horário.
5. Empurre o motor na direção da caixa do excêntrico (9).
6. Puxe a correia em V desgastada (19b) das polias de correia e aplique corretamente duas correias em V novas.
7. Com a ajuda da porca de ajuste (19c), reaperte a correia em V (19b), se a correia em V (19b) ceder mais do que 10-15 mm (pressão com o polegar). Para isso, rode a porca de ajuste (19c) no sentido horário. Certifique-se de que o motor e a polia de correia permanecem em ângulo reto.
8. Após o esticamento, aperte bem novamente os quatro parafusos de fixação do motor (19d).
9. Volte a aplicar a cobertura da correia (19) e aperte bem os 2 parafusos na cobertura da correia (19a) com uma chave de boca de tamanho 13.

### ⚠ ATENÇÃO!

Quando remover ou apertar a correia em V (19b), preste atenção para não entalar os dedos entre a correia e a polia.

### NOTA!

#### QLRGRSURGWR

Se o produto for operado sem óleo do motor e de transmissão ou se este for insuficiente, podem ocorrer danos no motor.

- Abasteça de gasolina e óleo antes da colocação em funcionamento. O produto é fornecido sem óleo do motor e de transmissão.

### NOTA!

#### Danos ambientais!

O óleo vertido pode contaminar permanentemente o ambiente. O líquido é altamente tóxico e pode provocar rapidamente a contaminação da água.

- Abasteça / drene o óleo apenas sobre superfícies planas e estáveis.
- Utilize um tubo de enchimento ou um funil.

- Recolha o óleo vertido para um recipiente adequado.
- Limpe imediatamente o óleo derramado com cuidado e elimine o pano de acordo com as normas locais.
- Elimine o óleo de acordo com as normas locais.

### 12.3 08DQoDGRyOHRGRPRWRUj

Após 25 horas de funcionamento, deve-se efetuar a 1.ª mudança de óleo. Em seguida, após 100 horas de funcionamento.

Óleo de motor recomendado SAE 10W-30 ou SAE 10W-40 (conforme a temperatura de utilização).

Para drenar o óleo do motor, proceda da seguinte maneira:

1. Remova a mangueira flexível (18) com uma chave de boca de tamanho 17 (não incluída no âmbito de fornecimento) e drene o óleo de motor para uma tina apropriada. Certifique-se de que não se perde o anel de vedação instalado na mangueira flexível (18).
2. Quando o óleo de motor tiver sido completamente esvaziado, fixe a mangueira flexível (18) de novo no aparelho.
3. Desaparafuse a vareta de medição do óleo (14). Abasteça o óleo com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento).
4. Verifique o nível de óleo com a vareta de medição do óleo do motor (14). Volte a introduzir a vareta de medição do óleo (14) e verifique o nível de enchimento de óleo, sem apertar muito a régua de cubagem novamente.
5. Volte a enroscar a vareta de medição do óleo do motor (14).
6. Puxe lentamente o cabo de tração do motor de arranque (8) 5 vezes, para que o óleo se distribua (sem ignição).

### 12.4 Drenar a gasolina com uma bomba de sucçãoRGHðVROLQDj

Em caso de armazenamento prolongado ou de substituição do óleo do excêntrico, é necessário drenar a gasolina.

1. Feche a torneira de combustível (15).
2. Mantenha um recipiente de recolha sob a mangueira da bomba de sucção de gasolina (não incluída no âmbito de fornecimento).
3. Desenrosque a tampa do depósito (5) e remova-a.
4. Remova o cartucho do filtro de combustível (5a).
5. Empurre a mangueira da bomba de sucção de gasolina para dentro do depósito de gasolina e drene completamente a gasolina utilizando a bomba de sucção de gasolina.

6. Volte a colocar o cartucho do filtro de combustível (5a).
7. Enrosque de novo a tampa do depósito (5).
8. Para assegurar que nenhuma gasolina permanece no carburador, a gasolina restante deve ser drenada do carburador. Para tal, coloque um recipiente adequado (não incluído no âmbito de fornecimento) por baixo do carburador e abra o parafuso do carburador (15a).

### 12.5 08DQoDGRyOHRGRHFrQWULFRj

Devido ao peso, é aconselhável que este trabalho seja executado por duas pessoas! Recomendamos a substituição do óleo do excêntrico após 300 horas de funcionamento.

Efetue a substituição do óleo do excêntrico apenas quando o excêntrico tiver arrefecido.

Óleo de transmissão antifricção recomendado SAE 80W-90 / 75W-90.

1. Drene a gasolina conforme descrito no ponto 13.4.
2. Drene o óleo de motor conforme descrito no ponto 13.3.
3. Retire o parafuso de drenagem de óleo (22) no topo da caixa do excêntrico e tombe a placa vibrante para a frente.
4. Drene o óleo para uma tina.
5. Coloque a placa vibrante de novo na posição inicial.
6. Abasteça a caixa do excêntrico (9) com óleo de transmissão antifricção (80W-90 / 75W-90 ) com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento). Respeite a quantidade máxima de enchimento de 80-100 ml.
7. Volte a aparafusar o parafuso de drenagem de óleo (22).

### ⚠ ATENÇÃO!

Não encha o depósito em demasia! Óleo em excesso no excêntrico pode diminuir a potência e sobreaquecer o excêntrico.

### Excêntrico

Um peso excêntrico no veio do excêntrico dentro da caixa do excêntrico é acionado, a altas velocidades, por um acoplamento e um sistema de acionamento por correia.

Estas altas velocidades de rotação do veio provocam os rápidos movimentos ascendentes e descendentes da máquina, bem como o movimento de avanço.

## 12.6 ODQWHQomRGRØWURGHDU)LJ

### ⚠ PERIGO!

#### Perigo de incêndio e de explosão!

Em caso de limpeza incorreta, o combustível pode inflamar-se e, eventualmente, explodir. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Bata com o filtro de ar para o limpar.
- Nunca limpe o filtro de ar com gasolina ou solventes inflamáveis.

### NOTA!

#### Risco de danos!

O funcionamento do motor sem um elemento filtrante colocado pode causar danos no motor.

- Nunca permita que o motor funcione sem um elemento filtrante de ar colocado.

Um cartucho do filtro (4b, 4c) sujo reduz a potência do motor devido a uma alimentação reduzida de ar para o carburador. Por isso, é absolutamente necessária uma inspeção regular.

O filtro de ar deve ser inspecionado a cada 50 horas de funcionamento e limpo, se necessário.

1. Solte o parafuso de fixação (4a) rodando-o no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio.
2. Retire a tampa do filtro de ar (4).
3. Verifique se a tampa do filtro de ar (4) apresenta furos ou fissuras. Substitua um elemento eventualmente danificado.
4. Puxe o filtro de papel (4b) e a espuma filtrante (4c) para fora e substitua, se necessário, os elementos defeituosos.
5. Limpe a sujidade do interior da caixa do filtro, bem como da tampa da caixa do filtro (4), com um pano limpo e húmido. Certifique-se de que não penetra sujidade na abertura. Durante a limpeza do filtro, coloque novamente a tampa do filtro de ar (4) na caixa do filtro.
6. Bata o filtro de papel (4b) contra uma superfície dura ou sobre-o com ar comprimido, para eliminar a sujidade. Nunca escove a sujidade, dado que, dessa maneira, fica retida nas fibras.
7. Lave a espuma filtrante com água e deixe-a secar.
8. Volte a colocar o filtro de papel (4b) e a espuma filtrante (4c).
9. Verifique tudo quanto a um assento correto e, de seguida, volte a colocar a tampa da caixa do filtro (4).
10. Fixe a tampa da caixa do filtro (4) com o parafuso de fixação (4a), rodando-o no sentido horário.

⚠ **ATENÇÃO:** Nunca deixe que o motor trabalhe sem o cartucho do filtro de ar (4c, 4d) ou com o mesmo danificado. Dessa maneira, pode entrar sujidade no motor, o que pode causar graves danos no motor. A garantia do fabricante perde a validade.

## 12.7 /LPSDUVØVWLWKUDMODGHLØLomRj

⚠ **ATENÇÃO:** Substitua a vela de ignição apenas com o motor frio!

Verifique a vela de ignição pela primeira vez após 10 horas de funcionamento quanto a sujidade e limpe-a eventualmente com uma escova de arame de cobre. Em seguida, substitua a vela de ignição a cada 50 horas de funcionamento conforme necessário.

1. Desligue o cabo da vela de ignição e elimine qualquer sujidade na área da vela de ignição.
2. Desenrosque a vela de ignição (24) com a chave para velas de ignição fornecida.
3. Verifique o isolador. Substitua a vela de ignição em caso de danos como, p. ex., fissuras ou lascas.
4. Limpe os eletrodos da vela de ignição com uma escova de arame.
5. Verifique a distância entre eletrodos e ajuste-a com um calibrador de lâminas. Para manter o motor eficiente, a vela de ignição deve ter uma distância entre eletrodos correta (0,7-0,8 mm).
6. Enrosque novamente a vela de ignição (24) à mão e aperte-a cerca de 1/4 de volta com a chave para velas de ignição fornecida.
7. Coloque a ficha da vela de ignição na mesma (24).

### ⚠ ATENÇÃO!

Uma vela de ignição mal apertada pode aquecer excessivamente e danificar o motor. E se a vela de ignição for apertada de mais, a rosca na cabeça do cilindro pode ficar danificada.

## 13. Armazenamento

### ⚠ PERIGO!

#### Perigo de incêndio e de explosão!

Ao armazenar o produto próximo de possíveis fontes de ignição, pode deflagrar um incêndio ou dar-se uma explosão. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Elimine possíveis fontes de ignição como, p. ex., fogões, caldeiras de água quente a gás, secadores a gás, etc.

### NOTA!

**Risco de danos!** Se o produto não for armazenado corretamente, podem ocorrer danos no motor.

- Armazene o produto protegido da sujidade, pó e humidade.

### 13.1 Armazenamento durante pausas operacionais prolongadas:

Se a placa vibrante não for utilizada por um período superior a 30 dias, siga os passos abaixo, a fim de a preparar para o armazenamento.

1. Esvazie completamente o depósito de gasolina (ver a secção 13.4). A gasolina armazenada que contenha etanol ou MTBE fica estagnada em 30 dias. A gasolina estagnada tem um elevado teor de borracha e, por isso, pode obstruir o carburador e limitar a alimentação de gasolina.
2. Drene o óleo do motor enquanto ainda está quente. Abasteça de óleo novo. (ver a secção 13.3.)
3. Utilize panos limpos para limpar a placa vibrante.
  - ⚠ **Não utilize produtos de limpeza agressivos ou produtos de limpeza à base de óleo quando limpar as peças de plástico. Os produtos químicos PLFRVSRGHPGDQLFDURVSOiVWLFrv**
4. Armazene a placa vibrante em posição vertical num edifício limpo e seco com boa ventilação.

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 e 30 °C.

Guarde o aparelho na embalagem original.

Cubra o aparelho, para o proteger contra pó ou humidade.

Guarde o manual de operação junto do aparelho.

## 14. Reparação e encomenda de peças sobresselentes

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

**Atenção:** de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa ao serviço de assistência ao cliente ou a um técnico autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

### Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um electricista.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

### Nota importante em caso de reparação:

Em caso de devolução do produto para reparação, tenha em conta que, por motivos de segurança, ele deve ser enviado para a estação de serviço sem óleo e sem combustível.

### 14.1 Encomenda de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

### 14.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste\*: vela de ignição, óleo, correias, filtro de ar

\* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

## 15. Eliminação e reciclagem

### Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Para as possibilidades de eliminação do aparelho, FRQVØWHDVØFkPDUDPØLFLSDO

### Combustíveis e óleos

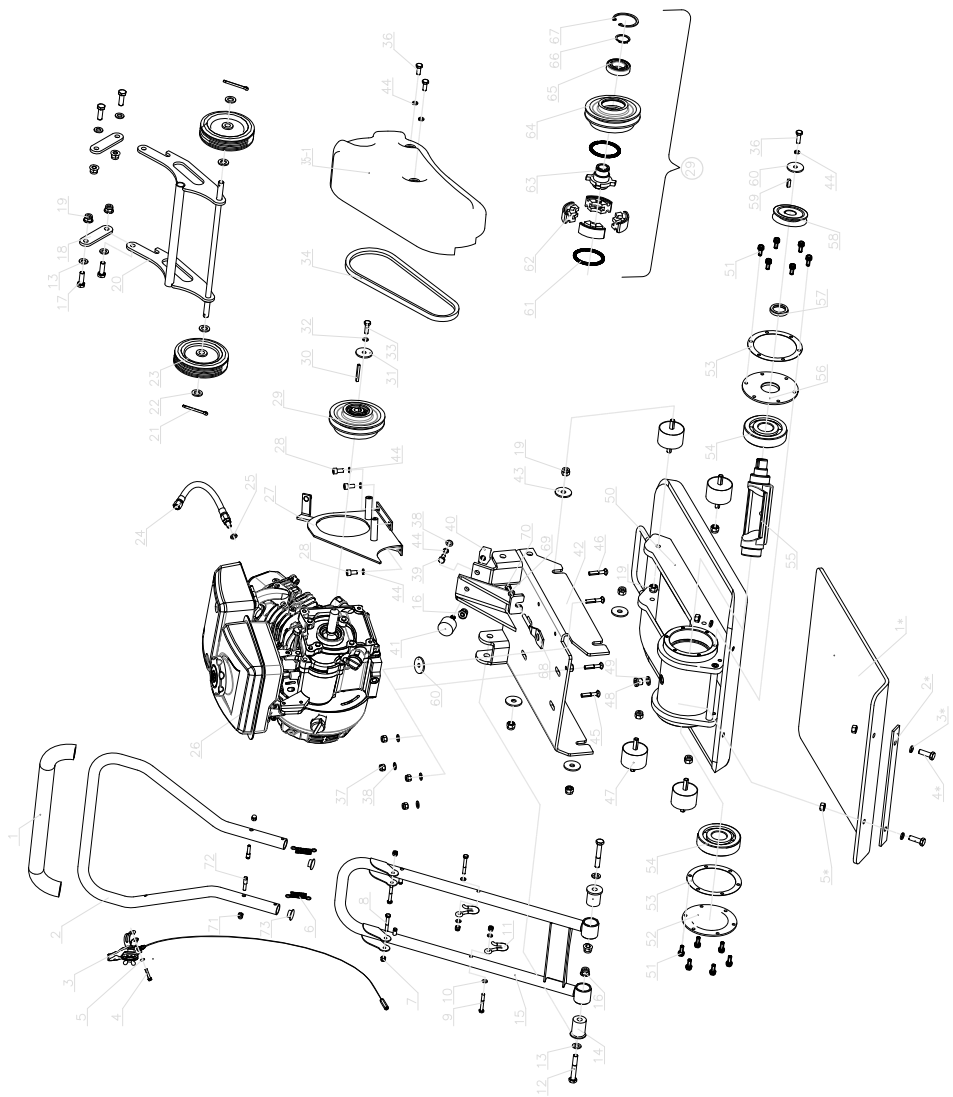
- Antes da eliminação do aparelho, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

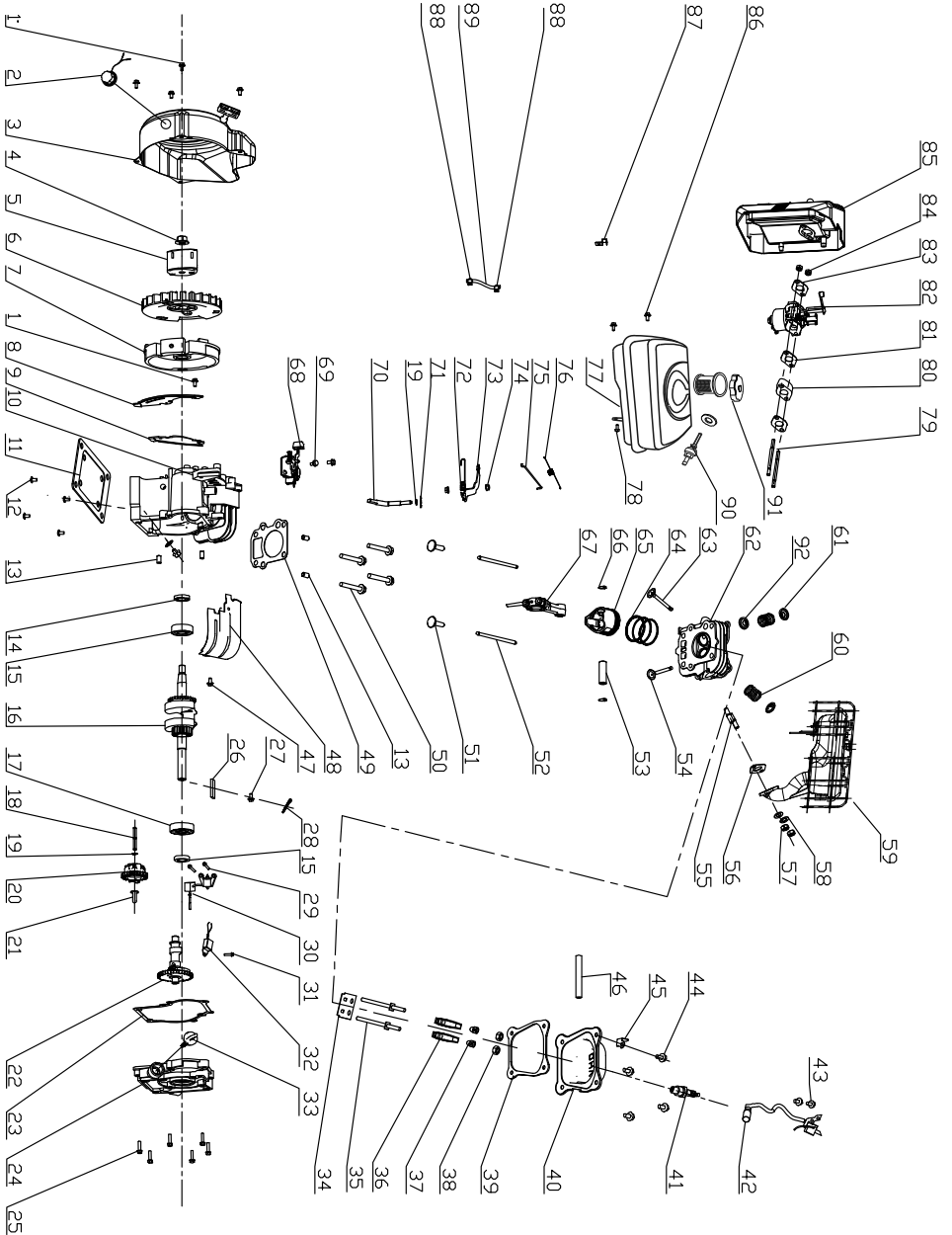
## 16. Resolução de problemas

A tabela seguinte indica sintomas de erro e descreve soluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
Motor não arranca	Cabo da vela de ignição não ligado	Ligue o cabo da vela de ignição com segurança à vela de ignição
	Sem gasolina ou gasolina estagnada	Abasteça de gasolina nova e limpa
	A alavanca do acelerador não está na posição de arranque correta	Coloque a alavanca do acelerador na posição de arranque
	Tubo de gasolina bloqueado	Limpe o tubo de gasolina
	Vela de ignição coberta de óleo	Limpe a vela de ignição, ajuste a distância ou substitua
	Óleo insuficiente	Verifique o nível do óleo de motor e reabasteça, se necessário
	Motor excessivamente cheio	Aguarde alguns minutos antes de um novo arranque
O motor funciona de modo irregular	Cabo da vela de ignição está mal apertado	Ligue o cabo da vela de ignição e fixe-o
	O aparelho está a funcionar em CHOKE	Coloque a alavanca de estrangulamento na posição OFF
	Tubo de gasolina bloqueado ou gasolina estagnada	Limpe o tubo de gasolina. Abasteça o depósito de gasolina nova e limpa
	Água ou sujidade no sistema de gasolina	Drene a gasolina do depósito. Abasteça de gasolina nova
	Filtro de ar contaminado	Limpe o filtro de ar ou substitua-o
Motor sobreaquecido	Filtro de ar contaminado	Limpe o filtro de ar
	Fluxo de ar limitado	Limpe o motor da placa vibrante

O motor não para quando a alavanca do acelerador está na posição de paragem ou a velocidade do motor aumenta incorretamente quando a alavanca do acelerador é acionada	Deposições nas ligações da alavanca do acelerador	Remova a sujidade e as deposições
	Cabo de tração danificado	Contactar o revendedor especializado
Durante o funcionamento, é muito difícil comandar a placa vibrante (a máquina salta ou move-se abruptamente para a frente)	Velocidade do motor demasiado alta sobre um substrato duro	Ajuste para uma velocidade mais baixa com a alavanca do acelerador
	Amortecedor demasiado fraco ou danificado	Contactar o revendedor especializado
Sem função de vibração ou a placa vibrante não alcança a velocidade máxima	Danos no excêntrico ou na placa vibrante	Contactar o revendedor especializado
	Correia de acionamento demasiado lassa ou desliza	Ajustar ou substituir a correia de acionamento
Perda de óleo no motor ou no excêntrico	Vedações desgastadas	Contactar o revendedor especializado
	Fugas na caixa	





**Schepbach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen**

DE	<b>EU-Konformitätserklärung</b> Übersetzung der Originalkonformitätserklärung		Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *
	Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.		Technische Unterlagen verfügbar bei: **
	Artikelnummer***	Artikelbezeichnung: Rüttelplatte HP1400s, HP800s	Marke****
GB	<b>EU Declaration of Conformity</b> Translation of the original Declaration of Conformity		The object of the declaration described here fulfills the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *
	We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.		Technical documentation available at: **
	Item number***	Item designation: Plate compactor HP1400s, HP800s	Brand****
FR	<b>Déclaration UE de conformité</b> Traduction de la déclaration de conformité originale		L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques. *
	Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.		Dossier technique auprès de: **
	Référence ***	Désignation de l'article: Plaque vibrante HP1400s, HP800s	Marque ****
IT	<b>Dichiarazione di conformità UE</b> Traduzione della dichiarazione di conformità originale		L'oggetto della dichiarazione, qui descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici. *
	Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.		Documentazione tecnica disponibile presso: **
	Gaminio numeris ***	Nome articolo: Piastra vibrante HP1400s, HP800s	Marchio ****
NL	<b>EU-conformiteitsverklaring</b> Vertaling van de originele conformiteitsverklaring		Het hier beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten. *
	Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.		Technische documentatie verkrijgbaar bij: **
	Artikelnummer ***	Artikelnaam: Trijplaat HP1400s, HP800s	Merk ****
ES	<b>Declaración de conformidad UE</b> Traducción de la Declaración de conformidad original		El objeto de la declaración aquí descrito cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. *
	Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.		Documentación técnica disponible en: **
	Núm. de artículo***	Denominación del artículo: Placa vibratoria HP1400s, HP800s	Marca****
PT	<b>Declaração de conformidade UE</b> Tradução da declaração de conformidade original		O objeto da declaração aqui descrito cumpre com as normas da Diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos. *
	Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.		Documentos técnicos disponíveis junto de: **
	Número de artigo***	Designação do artigo: Placa vibrante HP1400s, HP800s	Marca****
CZ	<b>(8SURKOIãHQrVVKRG</b> Překlad originálního prohlášení o shodě		Zde popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních. *
	Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že zde popsaný výrobek odpovídá platným směrnici a normám.		Technické podklady k dispozici u: **
	Číslo výrobku***	Název výrobku: Vibrační deska HP1400s, HP800s	Značka****
SK	<b>EÚ vyhlásenie o zhode</b> Preklad originálneho vyhlásenia o zhode		Tu opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EU z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach. *
	Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tu popísaný výrobok je v súlade s platnými smernicami a normami.		Technické podklady sú k dispozícii na: **
	Číslo výrobku ***	ZODQHLEHZEURENX9LEUDQIGRVDHP1400s, HP800s	Značka ****
HU	<b>(8PHIHOOHVpLQLODWNRPJW</b> Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat fordítása		A nyilatkozat itt megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait. *
	Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.		A műszaki dokumentáció elérhető: **
	Cikkszám ***	Termék megnevezése: Rázólap HP1400s, HP800s	Márka ****
PL	<b>'HNODUDFMRGQRF8(</b> Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności		Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. *
	Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.		Documentacja techniczna dostępna na stronie: **
	Numer artykułu ***	1DZDDUWNBXAX 3aWDZVWUJ/DUNL&V , HP800s	Marka ****

HR	<b>EU izjava o sukladnosti</b> Prijevod originalne izjave o sukladnosti		Ovdje opisani predmet izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Europskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi. *
	Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.		Tehnička dokumentacija dostupna je na: **
	Broj artikla***	<b>Naziv artikla: VibracijskaSORp3v3V</b>	Marka****
SI	<b>EU izjava o skladnosti</b> Prevod originalne izjave o skladnosti		Tukaj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah. *
	S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.		Tehnični dokumenti so na voljo pri: **
	Številka izdelka ***	<b>Opis izdelka: Vibracijska SORp3v3V</b>	Znamka ****
EE	<b>EL vastavusdeklaratsioon</b> Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge		Deklaratsiooni objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EU kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamisiirangu kohta elektri- ja elektronikasemetes. *
	Me deklareerime ainuiskuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.		Tehnilised dokumendid on saadaval: **
	Artiklinumber ***	<b>Art nimetus: Raputusplaat HP1400s, HP800s</b>	Kaubamärk ****
LT	<b>EB atitikties deklaracija</b> Atitikties deklaracijos originalo vertimas		Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *
	Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminytis atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.		Techinius dokumentus galima gauti iš: **
	Gaminio numeris ***	<b>Gaminio pavadinimas: 9LEUDFLQŞORNÄW# 400s, HP800s</b>	Prekės ženklas ****
LV	<b>(6DWELOVWEDVGHNODUFLM</b> Orīginālās atbilstības deklarācijas tulkojums		Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *
	Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.		Tehniskā lieta ir pieejama pie: **
	Preces numurs ***	<b>3UHVVDSBMPXV : 9LEURSOWQH# 0s, HP800s</b>	Prečizīme ****
SE	<b>EU-försäkran om överensstämmelse</b> Översättning från försäkran om överensstämmelse i original		Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *
	Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.		Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **
	Artikelnummer ***	<b>Artikelbeteckning: Vibrationsplatta HP1400s, HP800s</b>	Märke ****
FI	<b>EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus</b> Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käänntös		Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tiettyjen vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *
	Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.		Tekniset asiakirjat saatavana: **
	Tuotenumro ***	<b>Tuotenumike: Tärytykselyy HP1400s, HP800s</b>	Merkki ****
DK	<b>EU-overensstemmelseserklæring</b> Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring		Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *
	Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter findes på: **
	Artikelnummer ***	<b>Art.-betegnelse: Vibrationsplade HP1400s, HP800s</b>	Mærke ****
NO	<b>EU-samsvarserklæring</b> Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen		Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensning av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *
	Vi erklærer med eneansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **
	Artikkelnummer ***	<b>Art.betegnelse: Vibrasjonsplate HP1400s, HP800s</b>	Merke ****

BG	<p><b>К&gt;deZjZpbyaZkth\ Iklb_</b>  <b>Превод на оригиналната декларация на съответствие</b>          Ние декларираме на своя отговорност, че описаният тук продукт отговаря на приложимите директиви и стандарти.</p>	<p>Описаният предмет в декларацията отговаря на разпоредбите на Директива 2011/65/ЕС на Европейския парламент и на Съвета от 8 юни 2011 г. относно ограничението на употребата на определени опасни вещества в електрическите и електронното оборудване. *</p> <p>Техническата документация се предоставя от: **</p>
<p>Каталожен номер *** HhagZq_gb_gZZjIbdmeZ : LjzfhdZibibjZpbhggZ iehqZ3V3V Марка ****</p>		
GR	<p><b>&amp;11#3&amp;1üü</b>  <b>Μετάφραση από το πρωτότυπο της δήλωσης συμμόρφωσης</b>          Δηλώνουμε με αποκλειστική μας ευθύνη ότι το προϊόν που περιγράφεται στο παρόν βρίσκεται σε συμμόρφωση με τις ισχύουσες Οδηγίες και Πρότυπα.</p>	<p>Το αντικείμενο της παρούσας δήλωσης, το οποίο περιγράφεται εδώ, εκπληρώνει τις διατάξεις της Οδηγίας 2011/65/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 8ης Ιουνίου 2011 σχετικά με τον περιορισμό της χρήσης ορισμένων επικίνδυνων ουσιών σε ηλεκτρικά και ηλεκτρονικά εξοπλισμό. *</p> <p>Ο τεχνικός φάκελος είναι διαθέσιμος στη θέση: **</p>
<p>Αριθμός είδους *** : <b>02 CE</b> : <b>3V3V</b> Μάρκα ****</p>		
RO	<p><b>'HFODUDLHGHRQIRUPLWDWH8(</b>  <b>Traducere a declarației de conformitate originale</b>          Declaram pe proprie răspundere că produsul descris aici coincide cu directivele și normele în vigoare.</p>	<p>Obiectul declarației descris aici îndeplinește prescripțiile directivei 2011/65/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 8 Iunie 2011 asupra limitării utilizării anumitor substanțe periculoase în aparatele electrice și electronice. *</p> <p>Documentație tehnică disponibilă la: **</p>
<p>Număr articol *** 1RWD.LHDU3QDFXEUDWRDUH3V , HP800s Marcă ****</p>		
RS	<p><b>EU izjava o usaglašenosti</b>  <b>Prevod originalne izjave o usklađenosti</b>          Izjavljujemo na našu isključivu odgovornost da je ovde opisani proizvod usklađen sa primenljivim smernicama i standardima.</p>	<p>Ovde opisani predmet ove izjave ispunjava odredbe Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Saveta od 8. juna 2011. godine o ograničenju upotrebe određenih opasnih materija u električnoj i elektronskoj opremi. *</p> <p>Tehnička dokumentacija dostupna kod: **</p>
<p>Broj artikla *** Oznaka proizvoda: <b>Vibraciona SOR3V3V</b> Brend ****</p>		
TR	<p><b>ÖRİJİNAL ÜYUNLUK BEYANININ ÇEVİRİSİ</b>  <b>Original uygunluk beyanının çevirisi</b>          Burada açıklanan ürünün geçerli yönetmeliklere ve standartlara uygun olduğuna tamamen kendi sorumluluğumuz altında beyan ediyoruz.</p>	<p>İşbu uygunluk beyanının düzenlendiği burada adı geçen ürün, Avrupa Parlamentosu'nun ve 8 Haziran 2011 tarihli Konsey'in elektrik ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin sınırlandırılmasına ilişkin 2011/65/AT sayılı direktifini yerine getirmektedir. *</p> <p>Teknik belgeler şurada mevcuttur: **</p>
<p>Ürün numarası *** HÜQZDQE : <b>Sarsma plakDVÖV3V</b> Marka ****</p>		
<p>*** 5904615903 / 59046159969 / 59046159977 / 5904602903 / 3904604915 **** SCHEPPACH</p>		

<p>** :          Stefan Hartinger          Günzburger Str. 69          D-89335 Ichenhausen</p> <p><i>i.v. Andreas Pecher</i>          i. V. Andreas Pecher /          Head of Project Management</p> <p><i>i.v. Simon Schunk</i>          i.V. Simon Schunk /          Division Manager Product Center</p> <p>Ichenhausen, 06.05.2025</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*  <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU  <input type="checkbox"/> 2016/1628/EU  <input type="checkbox"/> 2014/29/EU  <input type="checkbox"/> 2014/35/EU  <input type="checkbox"/> 2004/22/EG  <input type="checkbox"/> 2014/68/EU  <input type="checkbox"/> 89/686/EWG_96/58/EG  <input type="checkbox"/> 90/396/EWG</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EG  <input type="checkbox"/> Annex IV</p> <p>1RWLHGBG□          1RWLHGBGIR□          &amp;HUWLDWHIR□</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG; 2005/88/EG          Noise:          measured L<sub>WA</sub> = 105,4 dB          guaranteed L<sub>WA</sub> = 105 dB</p> <p><input type="checkbox"/> Annex V  <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI</p> <p>1RWLHGBG TÜV SÜD Industrie          Service GmbH - Westendstraße 199          80686 München - Deutschland          1RWLHGBGIR□ 0036</p>
<p><input checked="" type="checkbox"/> 2016/1628/EU Emission No.: e24*2016/1628*2021/1398SHB1/P*0519*00</p>			
<p>EN 500-4:2011; EN 500-1:2006/A1:2009; EN 55012:2007+A1:2009</p>			

**Garantie DE**

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

**Warranty GB**

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer loses its rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

**Garantie FR**

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédimption et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

**Garanzia IT**

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

**Garantie NL**

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

**Garantía ES**

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

**Garantia PT**

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.